

■ KYOSHO SYNCRO KT-201 UND CARSON REFLEX WHEEL PRO LCD ■ ECX SMASH VON HORIZON HOBBY  
■ TOP RACING REBEL 10 VON RACEPORT ■ SPRINT 2 DRIFT VON HPI ■ DESTROYER FY8 VON CARSON

www.cars-and-details.de

# Cars & Details

Magazin für den RC-Car-Sport

DRX von Kyosho



**GEWINNSPIEL:**  
Mini-Z-Bike von Kyosho



S8 Rebel TX  
von LRP electronic



Losi 22T RTR  
von Horizon Hobby



AX10 Ridgecrest  
von Robitronic

## Spielwarenmesse

# 2012

## Die neuen Modelle

G3 4WD von Thunder Tiger



Ausgabe 4/2012  
April 2012  
11. Jahrgang

Deutschland: € 5,00  
A: € 5,80 CH: sfr 8,50  
NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



Zubehör



Motoren



RC-Anlagen

# Cars & Details

# jetzt als eMagazin.



**NEU!**



[www.onlinekiosk.de](http://www.onlinekiosk.de)



[www.pubbles.de](http://www.pubbles.de)

Weitere Infos auf

[www.cars-and-details.de/emag](http://www.cars-and-details.de/emag)





mit über 570 Seiten  
Modellbau pur !!!

Portopauschale € 3,-

• **Versandkosten Pauschale:**

Österreich: € 4.<sup>96</sup>  
BRD/EU: € 6.<sup>00</sup>

• **alles aus einer Hand**  
(spart Versandkosten und Lieferzeit!)

• **kürzeste Lieferzeiten**  
(1-3 Tage)

## GRATIS VERSAND \*

ab € 90,<sup>00</sup> Auftragswert, in **ALLE EU-LÄNDER**  
ausgenommen EMS, Spritlieferung)

... so einfach geht's...

• Internet: [www.lindinger.at](http://www.lindinger.at)  
• Post: Modellbau Lindinger  
Industriestr.10, 4565 INZERSDORF  
• Tel.: +43/7582/81313-0 Fax: DW-17

### S350 BK1

Der S-WORKz S350 BK1 Pro Kit verfügt über eine große Anzahl von S-WORKz Factory Team Option Teile, welche die Leistung und Zuverlässigkeit des S350 BK1 erhöhen. Das S-WORKz Design Team legte viel Wert auf eine perfekte Gewichtsverteilung für den S350 BK1. Dies ist ein wichtiger Schlüssel zu einer guten Fahrzeugabstimmung. Der S350 BK1 ist die perfekte Kombination aus Top Design, High quality und tollen Fahrverhalten.

- Features:
- zahlreiche Tuning/CFK-Teile
  - Einstellbare vordere obere und untere Querlenker
  - Einzigartiges 4 Räder-Staubschutz Systems
  - Staub- und spritzwassergeschützt Radio-Box-System
  - Kick-up Fahrwerkssystem
  - Big Bore Stoßdämpfer

- Bausatz S350 BK1
- klare Karosserie
- inkl. Felgen
- Beschreibung
- ohne Motor, RC, Reifen

**ACHTUNG! AKTIONSPREIS  
NUR FÜR BEGRENZTE ZEIT !**

~~469.<sup>00</sup>~~ **419.<sup>00</sup>**

B-Nr. 90246



beste Qualität

Motorart: GP  
Antrieb: 4WD  
Maßstab: 1:8  
Chassis: BK1  
Verwendung: OFFROAD  
Länge: 490 mm  
Breite: 308 mm  
empf.Motor: ab 3,5 ccm  
Ausführung: KIT



### HOT HAMMER TRUCK BL



drive & fit  
**models**

- fertig aufgebautes Modell
- Brushlessregler
- Brushlessmotor
- lackierte Karosserie
- 9kg Lenkservo mit Metallgetriebe
- 2,4GHz Sender und Empfänger
- Simulator Software und USB Kabel
- NiMh Akku in Carbonlook 7,2 V 3200 mAh
- passendes Ladegerät

Motorart: BL  
Antrieb: 4WD  
Maßstab: 1:10  
Chassis: -  
Verwendung: OFFROAD  
Länge: 460 mm  
Breite: 330 mm  
empf.Motor: Brushless  
Ausführung: RTR

~~259.<sup>90</sup>~~ **229.<sup>00</sup>**

B-Nr. 84231

### SC4 SHORT COURSE BL



AN-MANN  
7-STRASSE

- fertig aufgebautes Truck
- fertig lackierte Karosserie
- Brushless Motor 12Turn 3200KV
- Brushless Regler 60 Ampere
- 2,4 GHz Sender
- Beschreibung

Motorart: BL  
Antrieb: 4WD  
Maßstab: 1:10  
Chassis: -  
Verwendung: OFFROAD  
Länge: 380 mm  
Breite: 320 mm  
empf.Motor: beinhaltet  
Ausführung: RTR

~~269.<sup>90</sup>~~ **219.<sup>00</sup>**

B-Nr. 92339

### ATS - REIFEN

Nr	Bezeichnung	Reifentyp/Mischung	Eignung	Reifeneigenschaften	Verwendung:	Maßstab:	Felge	Stk.	B-Nr.	Euro
01	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	42SH hinten	ONROAD	1:10	mit weiß	2	94382	8. <sup>50</sup>
02	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	33SH vorne	ONROAD	1:10	mit weiß	2	93969	8. <sup>50</sup>
03	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	37SH vorne	ONROAD	1:10	mit weiß	2	94390	8. <sup>50</sup>
04	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	42SH vorne	ONROAD	1:10	mit weiß	2	94383	8. <sup>50</sup>
05	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	35SH hinten	ONROAD	1:10	mit weiß	2	94384	8. <sup>50</sup>
06	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	37SH hinten	ONROAD	1:10	mit weiß	2	94385	8. <sup>50</sup>
07	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	35SH hinten	ONROAD	1:10	mit schwarz	2	94190	8. <sup>50</sup>
08	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	33SH hinten	ONROAD	1:10	mit weiß	2	93970	8. <sup>50</sup>
09	MOOSGUMMIREIFEN ATS	Moosgummi	für Asphalt	37SH vorne	ONROAD	1:10	mit schwarz	2	94386	8. <sup>50</sup>





### Moderne Kommunikationskanäle ...

... machen es möglich: Nie war es so einfach, Nachrichten über die ganze Welt zu verteilen. Und zwar extrem schnell. Manchmal zu schnell. Nicht selten veröffentlichen RC-Car-Hersteller – quasi gezwungenermaßen – eine Neuheit, weil irgendwer, irgendwo etwas in die Kamera eines Bloggers gehalten hat, das noch gar nicht für die Öffentlichkeit bestimmt war. Und ehe man sich versieht, kursiert es im Netz. Das kommt öfter vor, als man denkt. Manchmal passiert so etwas natürlich bewusst, direkt durch die Hersteller. Eben weil es so schön einfach und schnell geht.

Der Trend zur Just-in-Time-Neuheitenpräsentation im Internet hinterließ seine – zugegeben noch sehr schmalen – Spuren auch auf der Internationalen Spielwarenmesse in Nürnberg dieses Jahr. Hier und da gab es vermeintliche Highlights zu bewundern, die schon im Vorfeld die virtuelle Runde über verschiedene Internetportale machten. Und das, obwohl die Toy Fair noch immer die wichtigste Neuheiten-Show der Branche ist.

Doch diese Entwicklung bedeutet natürlich nicht, dass es nichts zu berichten gibt. Im Gegenteil. Die Hersteller setzen lediglich weniger auf komplette Neuentwicklungen, sondern eher auf bewährte Produkte, die sie überarbeiten: Neue Karo, neue Ausstattung, neue Räder, neuer Motor. Doch manchmal sind es gerade solche Updates, die Trends schaffen. Und genau deswegen war es selten so schwer, alle interessanten Neuheiten ins Heft zu bekommen. Ganze zwölf Seiten haben wir deshalb dem Nürnberg-Sonderteil in dieser Ausgabe spendiert. Doch nicht nur das. Dieses Jahr sind wir sogar noch einen Schritt weitergegangen. Mit kurzen Filmsequenzen, die wir während der Messe auf unserer Website platziert haben, konntet Ihr Euch direkt ein bewegtes Bild von den neuesten Produkten machen. Natürlich findet Ihr die Videos auch jetzt noch unter [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de). Messe-Flair gibt's inklusive.

Nun wünsche ich Euch viel Spaß beim Stöbern in den Neuheiten und natürlich auch bei allen anderen Themen dieser Ausgabe.

Euer  
Jan Schnare  
Redaktion CARS & Details



44

Qualität muss nicht teuer sein. Wer auf der Suche nach einer 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung ist, die alle Anforderungen von Hobbyeinsteigern und fortgeschrittenen Fahrern erfüllt, wird im Sortiment von Kyosho und Carson Modelsport fündig

Carson Modelsport steht für gute Qualität im Einsteigerbereich zu fairen Preisen. Mit der Destroyer-Serie präsentiert das Unternehmen gleich drei neue Modelle in 1:10, 1:8 und 1:5. Nun zeigt der 1:8er-Buggy FY8, was in ihm steckt

92



50



## Trends und Highlights von der Spielwarenmesse 2012

30

Was, wie, wozu? Wir klären in unserer Einsteigerserie alle Fragen, die sich RC-Car-Neulinge stellen. Im dritten Teil geht es um die Basics zu Elektromodellen



Klein, flink und robust: Der ECX Smash von Horizon Hobby ist ein Immer-dabei-Monstertruck und macht nicht nur während der Mittagspause im Büro richtig Laune. Der Flitzer besitzt auch echte Offroad-Qualitäten



22



Wer es liebt, beim Fahren das Seitenfenster zur Frontscheibe umzumünzen, der sollte sich den HPI Sprint 2 Drift genauer ansehen. Der Racer hat neben einer grandiosen Optik auch einiges unter der Haube



## Markt

18 Neue Modelle, Motoren und Elektronik



## Cars

- 22 ECX Smash von Horizon Hobby
- 36 First Look: Mini-Z-Bike MC-01
- 38 HPI E-Firestorm von LRP electronic
- 50 HPI Sprint 2 Drift von LRP electronic
- 56 TOP Rebel10 von Raceport
- 92 Destroyer FY8 von Carson Modelsport



## Technik

- 26 On The Rocks: Tipps und Tricks für Crawler und Scaler
- 30 Einsteigerserie Teil 3
- 44 Vergleich: Reflex Wheel Pro LCD von Carson und Syncro KT-201 von Kyosho
- 90 Nosram Sigma Power Lader-Akku-Combo von Thunder Tiger



## Sport

- 6 Szene: Alle News aus dem RC-Car-Sport
- 48 Juraj Hudy-Kolumne
- 70 Spektrum: Alle Infos zu Events, Modellen und Herstellern
- 74 Die Trends und Highlights 2012: Spielwarenmesse Nürnberg



## Standards

- 28 Gewinnspiel
- 46 Termine
- 62 CARS & Details-Shop
- 64 Euer Kontakt zu CARS & Details
- 66 Fachhändler
- 98 Vorschau

Titelthemen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet

ab Seite 74





## Die Leudde ...

Jo, da strahlt er über das ganze Gesicht. Wer das ist? Den muss man kennen. Das ist Shin Adachi. Nachdem das nun geklärt ist, bleibt noch die Frage offen, warum er zwei Kartons balanciert und strahlt wie ein Honigkuchenpferd, das man zudem noch karamellisiert hat – also doppelt süß. Ganz einfach: Shin Adachi fährt nun für das Team Hot Bodies. Damit hat sich der Rennstall einen Spitzenfahrer gegönnt. Schließlich ist Shin seit 1993 im Geschäft und hat seitdem schon manchen Titel eingefahren. Wenn das mal kein Grund zum Grinsen ist. Wie das geht? Einfach das Bild angucken und nachmachen!



# Elitentreffen LRP Touring Car Masters 2012

Die LRP Touring Car Masters (TCM) sind eines der größten und bestbesetzten Rennen Deutschlands. Die diesjährige, insgesamt 15. Auflage des Events, findet vom 30. März bis zum 1. April 2012 statt. Austragungsort ist erneut Eppelheim bei Heidelberg. Kooperationspartner vor Ort ist der Modellsportclub Eppelheim im ADAC.

Ein exklusives Fahrerfeld war schon immer ein Markenzeichen des LRP-TCM. Weltmeister, Europameister, nationale Champions und ehemalige TCM-Sieger geben hier ihr Stelldichein. Nirgendwo, außerhalb einer WM, ist das Teilnehmerfeld mit so großen Namen gespickt, wie beim diesem Event. Titelverteidiger Ronald Völker will

nach den Siegen in den Jahren 2010 und 2011 zum Triple ansetzen. Doch der LRP-Teamfahrer muss sich warm anziehen. Die internationale Konkurrenz will das verhindern und bringt sich schon mal in Stellung: Marc Rheinard aus Deutschland, Alex Hagberg und Viktor Wilck aus Schweden sowie Andy Moore aus Großbritannien. Mit

Im Fahrerlager wird zwischen den Läufen geschraubt und optimiert



Angespannte und konzentrierte Mienen am Fahrerstand. Schließlich geht es um die Platzierung bei einem der größten Touring Car-Events Deutschlands

Freddy Südhoff und Yannic Prümper fordern zwei weitere Fahrer aus Deutschland den zweifachen Champion heraus. Weitere Informationen gibt es im Internet unter [tcm2012.lrp.cc](http://tcm2012.lrp.cc)



## RENNTICKER

## Die kommenden Meisterschaften auf einen Blick

03.03.-04.03.2012	DM EA
17.03.-18.03.2012	DM HEGTWMO
23.04.-28.04.2012	EM-B VG10SCA
28.04.-29.04.2012	DM OR62WD/ OR64WD (1. Lauf)
19.05.-20.05.2012	DM OR62WD/ OR64WD (2. Lauf)
21.05.-27.05.2012	EM-B VG8

TSV Gelenau 94
RCCT Münden
La Turbie, Monaco
RC-Club Großheubach
M.A.C. Brombachsee
Thionville, Frankreich

Weitere Informationen zu den Welt-, Europa- sowie den Deutschen Meisterschaften gibt es beim Deutschen Minicar Club sowie im Internet unter [www.dmc-online.de](http://www.dmc-online.de)

## CARSTEN DIETELS EMPFIEHLT

### Dinge, die man haben muss ... aber nicht unbedingt braucht

An einem heißen Renntag brennt es an allen Ecken: Hier ist der Streckenposten noch nicht besetzt, dort fällt ein Zeitnehmer aus und die Würstchen auf dem Grill sind auch schon ganz schwarz – toll. Aber wo zum Teufel ist der Rennleiter, der alles regeln soll? Ach richtig, das ist man ja selber. Ohne Frage: eine blöde Situation. Bei so viel Stress hat man sich eine entspannte After-Race-Party im Fahrerlager natürlich redlich verdient. Und damit nicht auch noch das schief geht, sollte man auf das USB-Blaulicht von Planet Gadget keinesfalls verzichten.

Das USB-Blaulicht lässt sich über drei Mignonzellen oder einen USB-Anschluss betreiben und sorgt für ausgelassene Alarm-Stimmung zu jedem Anlass. Natürlich eignet sich das USB-Blaulicht auch hervorragend als Scale-Detail an XXL-Crawlern. Aber bitte nicht im Straßenverkehr einsetzen, um auf dem Standstreifen am Stau vorbeizubrettern – das ist natürlich nicht erlaubt.

Das USB-Blaulicht gibt es bei Planet Gadget für 4,90 Euro.  
Internet: [www.planetgadget.de](http://www.planetgadget.de)



© shockfactor - Fotolia.com



# 3 Fragen an... ... Jürgen Laux, Geschäftsführer von Absima

**Jürgen Laux hat es getan – er hat mit „Absima“ eine neue Modellbaufirma gegründet. Und das in einer Zeit, in der – zumindest im Modellbausektor – an vielen Ecken gespart wird. Doch für Laux ist das kein Grund zur Sorge. Er ist ein alter Hase in der Branche. 2012 besuchte er die Spielwarenmesse in Nürnberg bereits zum 29. Mal.**

**CARS & Details:** In einer wirtschaftlich nicht immer leichten Zeit wagen Sie den Schritt zu einem neuen Modellbauunternehmen. Was hat Sie dazu bewegt?

**Jürgen Laux:** Zunächst einmal finde ich nicht, dass es so wahn-sinnig schwer ist. Der Markt verändert sich eben. Da muss man flexibel sein. Das gelingt einem relativ kleinen Unternehmen wie Absima natürlich leichter als einem großen Konzern, noch dazu, wenn man ein perfektes Team um sich hat in dem alle an einem Strang ziehen. Absima setzt aber auch auf eine stabile Preis-

struktur und guten Service. Man muss am Kunden sein, ihm helfen, wenn er nicht weiterkommt. Da setzen wir natürlich auf den Fachhandel, den wir auch ein Stück weit als Absima-Service-Punkt sehen. Nicht zuletzt ist auch die Lieferfähigkeit ein entscheidendes Kriterium. Wer nichts liefert, verkauft auch nichts.

**Wird Absima zukünftig eher die bestehenden Modelle updaten, so wie es oftmals auf der Spielwarenmesse dieses Jahr zu sehen war, oder kommen regelmäßig neue Modelle?**

Wir haben mit Team C einen starken Partner, der ständig an neuen Modellen arbeitet aber auch die bestehenden Fahrzeuge überarbeitet und stetig weiterentwickelt. So haben auch die 2012er-Modelle etliche Veränderungen im Vergleich zu den Vorjahresversionen erhalten. Team C ist einer der wenigen Produzenten, dem es gelingt, vom günstigen Einsteigerbuggy bis hin zum professionellen Wettbewerbsmodell alles anzubieten. Die Besonderheit bei Team C ist: Es werden immer zuerst die Competition-Fahrzeuge herausgebracht, aus denen dann wiederum die Ready-to-Run-Modelle entstehen. Aber natürlich sind wir nicht gänzlich auf die Ideen von Team C angewiesen. Wir können unsere Modelle aktiv mitgestalten und verändern. Es findet eine enge Zusammenarbeit zwischen Absima und Team C statt.

**Absima ist noch sehr jung. Dennoch sei die Frage gestattet: Wie soll sich Absima weiterentwickeln?**

Wie gesagt, wir arbeiten sehr eng mit Team C zusammen. Die Frage ist also eher, wie es mit Absima und Team C weitergeht. Grundsätzlich bleibt unsere Kooperation natürlich der Kern des Unternehmens, wobei wir Team C tatkräftig unterstützen. Aber wir wollen ein Drumherum schaffen, unser Sortiment nach und nach weiter ausbauen. Im Laufe dieses Jahres sind Akkus geplant, spätestens nächstes Jahr zur Spielwarenmesse sollen Ladegeräte folgen und auch neue Fernsteuerungen sind in Planung. Als exklusiver Europa-Vertrieb wollen wir Team C unterstützen, indem wir hier nicht nur die Modelle verkaufen, sondern unseren Kunden auch Zubehör anbieten können, damit sie ein komplettes Sortiment aus einer Hand bekommen.



Ein eingespieltes Team: Jürgen Laux (links), Geschäftsführer von Absima, mit dem Geschäftsführer von Team C, Stephen Shih



WELTMEISTERFAHRWERK DES HB D8

# BRUSHLESS POWER IM MAßSTAB 1:8 MIT WELTMEISTERGENEN!

Die HPI APACHE SC Flux und der APACHE C1 Flux sind die ultimativen Waffen für höchsten Fahrspaß im Bereich 1:8 4WD Short Course und Buggy Action! Veredelt mit dem Fahrwerk des Weltmeisterbuggies HB D8 und der grandiosen Flux Brushless Power sind die Apache Modelle aus dem Baukasten heraus konkurrenzfähig. Dazu kommen die gewohnt hohe Lebensdauer der HPI Produkte sowie täuschend echt aussehende Yokohama Geolandar Off-Road Reifen und eine fantastisch lackierte Karosserie im klassischen Wüstenbuggy bzw. Short Course Design!

Die Apache SC und C1 Flux RTR Baukästen sind mit dem HB D8 Buggy und dem HPI Vorza eng verwandt, welche beide in ihrem Bereich ganz vorne mitspielen: Der D8 ist Weltmeister und der Vorza steht im Guinness Buch der Rekorde! Die einzigartigen Monocoque Schwingen, die siegreiche Fahrwerksaufhängung mit Big Bore Dämpfern und der massive 4WD Kardantrieb schnüren ein Gesamtpaket, welches jeder Situation auf der Rennstrecke oder im härtesten Gelände gewachsen ist.



**BIS ZU 4S LiPo**

Der Flux Q-Base Brushless Regler komplettiert das Flux Brushless System, das beim Apache SC verbaut ist. Unglaubliche Brushless Power für einzigartige Offroad Action sind mit dieser Kombo garantiert!



Der Flux Alphastar 2350Kv Brushless Motor ist die eine Hälfte des Flux Brushless Systems, das im Apache SC verbaut ist. Der Flux 2350 Motor wurde für 4S Lipo Power optimiert und ist einer der größten und kraftvollsten Brushless Motoren überhaupt!

1/8 SCALE!

# APACHE



RTR

FOUR WHEEL DRIVE  
4WD  
IMPROVING TRACTION ON RY SURFACE

24 GHz  
RADIO SYSTEM

SCALE  
REALISM!

Dämpferbrücke vorne  
aus Aluminium

Wasserdichte Empfängerbox  
SF-50 wasserdichtes  
High Torque Servo

Gedichtete Diffs vorne  
und hinten

16mm Big Bore Dämpfer  
mit Silikonöl und Gewinde  
für Feintuning

Innovative, einstellbare Akkubox

Stabi vorne  
und hinten

Yokohama Geolandar  
Reifen

Schwingen mit  
hoher Stabilität

APACHE C1  
FLUX

APACHE SC  
FLUX



H107109



H107105



APACHE  
VIDEO



hpi-racing™



# WATERPRO



Alle wasserdichten Modelle finden Sie auch auf unserer Website!  
[www.hpieurope.com](http://www.hpieurope.com)  
oder scannen Sie diesen QR Code



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

[WWW.LRP.CC](http://WWW.LRP.CC)

LRP electronic GmbH | Wilhelm-Essle-Str. 132-134 | 73639 Remshalden | Deutschland | [www.LRP.cc](http://www.LRP.cc) | [info@LRP.cc](mailto:info@LRP.cc)



# WASSERDICHTE



## SPASS HABEN BEI JEDEM WETTER

Die aktuellste Reihe der HPI Modelle versprechen maximalen Fahrspaß auch bei Wind und Wetter. Genießen Sie die Freiheit im Regen durch Pfützen und Schlamm zu fahren. Sie können unbekümmert Gas geben und dabei stets im Hinterkopf behalten, dass die Elektronik sicher vor Wasser und Schlamm geschützt ist.

Unsere aktuellsten Elektro-Modelle stecken Pfützen und Spritzwasser problemlos weg, bei denen andere Elektro-Modelle direkt zum totalen Stillstand kommen würden! Die gesamte Elektronik ist entweder komplett abgedichtet oder elegant vor dem Wasser versteckt. Selbst einige unserer Nitro-Modelle sind soweit wie

möglich wasserdicht! Die abgedichtete Empfängerbox, wasserdichte Servos und Schalter, sowie eine spritzwassergeschützte Luffilterabdeckung ermöglichen Fahrten auch unter härtesten Bedingungen.

### Alle Merkmale zusammengefasst:

- Abgedichtete Empfängerbox schützt Empfänger und Akkus
- Wasserdichte Servos
- Wasserdichte Fahrtenregler
- Spritzwassergeschützte Luffilter

### WASSERDICHT ELEKTRONIK



Unsere HPI Fahrzeuge bieten genügend Schutz für Fahrten bei widrigen Wetterverhältnissen (z.B. Regen, Schnee, Pfützen). Nicht für Fahrten unter Wasser! Nitro-Motoren sind spritzwassergeschützt und benötigen eine Extrabehandlung, wenn Sie bei nassen Bedingungen zum Einsatz kommen.



# hpi-racing™



# LRP *inside*

■■■■■ BLUE IS BETTER

In dieser Ausgabe meiner Monatskolumne möchte ich über den DHI Cup 2012 berichten. Das Event präsentierte sich in diesem Jahr in einem völlig neuen Format: Onroad- und Offroad-Wettbewerbe auf ein und derselben Veranstaltung. LRP war natürlich mittendrin. Ebenfalls sehr geschäftig zeigte sich unsere Entwicklungsabteilung. Schon bald werden wir das erste LRP-Speedboot vorstellen können, die LRP Deep Blue One. Darüber hinaus hat mein Produktmanager Andy Krämer die gesamte LiPo Competition Car Line überarbeitet und präsentiert jetzt die neuen State-of-the-Art LiPos.

## DHI Cup 2012

Beim DHI Cup 2012 begann eine neue Ära. Zum ersten Mal in der Geschichte des Events, das im dänischen Odense stattfindet, gingen nicht nur Tourenwagen an den Start. Vielmehr konnten dieses Mal auch Offroad-Piloten für die Rennen melden. Onroad- und Offroad-Wettbewerbe auf zwei unterschiedlichen Strecken, aber in ein und derselben Halle – dies ist vermutlich ein Novum in der RC-Geschichte. Unterstützt durch Reto König, trat mein LRP-Team in voller Stärke an. Unter unseren Fahrern war auch der zweifache Champion und Titelverteidiger Ronald Völker.

In der Tourenwagen-Modified-Klasse des traditionellen Saison-Eröffnungsrennens

gewann LRP-Teamfahrer Ronald Völker den dritten Titel in Folge und erzielte damit einen spektakulären Hattrick. Dabei verliefen seine Rennen anfangs eher durchwachsen. Die Qualifikation beendete er als Drittplatzierter, das erste A-Finale auf Platz 4. Mit dem brandneuen LRP Vector X20 im Auto spielte Ronald dann sein ganzes Potenzial aus. Was für eine spannende Dramaturgie! Mit Siegen in den A-Finalen 2 und 3 sicherte er sich den Titel vor Weltmeister Marc Rheinard und Topqualifyer Alexander Hagberg.

Das Tourenwagen-SuperStock-Rennen war nicht ganz so hart umkämpft wie die Modified-Klasse. LRP-Teamfahrer Steffen Leinburger dominierte von Beginn an und siegte schließlich locker vor Zdenko Kunak und Henrik Heitsch.

In den Offroad-Klassen hieß der dominierende Fahrer des Wochenendes Jörn Neumann, der sowohl die 2WD- als auch die 4WD-Wettbewerbe für sich entschied. Klassenübergreifend errangen unsere LRP-Teamfahrer drei der vier Podiumsplätze hinter Jörn. Oskar Kevin und Alex Hardt belegten die Plätze 2 und 3 bei den 2WD-Offroadern, während Otto Ausfelt Dritter in der 4WD-Klasse wurde. Unter dem Strich bedeutete das großartige Resultate für LRP, sowohl Onroad als auch Offroad. Meiner Meinung nach war die Integrie-



rung der Offroad-Klassen in den diesjährigen DHI Cup ein voller Erfolg und ich freue mich schon jetzt auf die Ausgabe im nächsten Jahr!

## LRP Deep Blue One Highspeed-Rennboot

LRP betritt die faszinierende Welt der RC-Speedboote. Nach dem erfolgreichen Release unserer Flugmodell-Linie starten wir jetzt auch im maritimen Sektor durch – für mich ein logischer und längst fälliger Schritt. Früh entschieden wir, mit einem Speedboot für Hobbyeinsteiger zu beginnen. Dabei wurde der Fokus vor allem





auf eine einfache Handhabung und ein robustes Design gelegt. Als Resultat stehen die Unsinkbarkeit des Boots – korrekte Bedienung gemäß der Anleitung vorausgesetzt – sowie eine große Empfangsreichweite von 100 Meter.

Die Deep Blue One ist das perfekte Einsteiger-Boot zu einem moderaten Preis, aber natürlich mit Blue-is-Better-Performance. Seine größte Stärke ist das ausgeklügelte Sicherheitssystem. Die Schraube arbeitet nur unter Wasser, wodurch jede Form der Verletzung durch unabsichtlichen Kontakt mit der rotierenden Schraube außerhalb des Wassers vermieden werden kann. Ein Feature, das Ihr sicher schätzen werdet. Um die Fahrtzeiten zu verlängern, wird ein Tuning-Akku zeitnah verfügbar sein. Meine Kinder lieben dieses Boot. Ich hoffe, Euch wird es genauso ergehen.

## LiPo Competition Car Line – die nächste Generation

Ein neues Jahr – neue Wettbewerbs-LiPos. Innerhalb eines Zeitraums von exakt einem Jahr hat sich die LiPo-Technologie erneut entscheidend weiterentwickelt. Dieser Umstand ermöglichte es Andy, unsere High-Performance LiPo Competition Car Line zu verbessern und sie sogar noch auszubauen. Nochmals höhere C-Raten von 55/110C und Kapazitäten von bis zu 6.900 Milliamperestunden konnten realisiert werden. Brandneu sind zwei Spezialisten für 1:12er-Piloten: der 6700 1s (#79842) für lange Modified-Rennen und der 6300 Stock Spec 1S (#79843) speziell für Stock-Rennen. Letzgenannter stellt eine echte Innovation dar, weil erstmals die besonderen Anforderungen der Stock-Klassen wie höhere Spannung und mehr Leistung berücksichtigt wurden.

Alle 2WD-OR-Racer können sich auf den 4400 2S Short SubC LiPo freuen. Kleiner und leichter als gängige SubC-Zellen passt er perfekt in Buggys. Sogar die Einbauposition im Modell kann für eine bessere Balance justiert werden. Natürlich sind alle Akkus in Übereinstimmung mit den Regeln folgender Verbände entwickelt und hergestellt worden: IFMAR, EFRA, DMC, BRCA und die Deutsche LRP-HPI-Challenge.



# RCACTION.de News

- **Tamiya** ist bekannt dafür, Sondereditionen rauszubringen und präsentiert ihr TS05 Version II Chassis nun in einer limitierten GLD-Version. Wie der Name es bereits vermuten lässt, ist das Modell mit verschiedenen Aluminium-Teilen in der Farbe Gold ausgestattet. Nach Aussage von Tamiya soll die Sonderedition im März auf den Markt kommen.



- Der neunfache Weltmeister **Lamberto Collari** wechselt zu Capricorn. Der Italiener fuhr bislang für Kyosho. Auf der Suche nach neuen



Zielen hat sich Collari dazu entschlossen zukünftig auch in der Klasse 1:10 an den Start zu gehen.

- Die Firma **A-M-S** hat den Vertrieb von FullforceRC übernommen. FullforceRC bietet zahlreiche ausgefallene Tuningteile für diverse Modelle an, wie zum Beispiel Skier für den HPI Baja 5B. Des Weiteren gibt es bei A-M-S diverse Parts für den Five-T von Losi.
- Mit dem **Moto-Racer** bietet Kyosho erstmals ein Modell der Mini-Z Serie mit zwei anstatt vier Rädern an. Die detaillierte Verkleidung und ansprechende Gesamtoptik geben dem Motorrad den Charme eines Vitrinen-Modells, doch weit gefehlt, der Flitzer hat einiges unter der Haube.



[www.rcaction.de](http://www.rcaction.de)



## WER KENNT DIESES RC-CAR?

Langegezogene Seitenlinien, stromlinienförmige Karosserie, dicker Spoiler. Das sieht nach jeder Menge Power aus. Doch was ist das für ein RC-Car? Die Auflösung findet Ihr im Spektrum weiter hinten im Heft.



# Im Großen und im Kleinen DTM-Champion testet RC-Cars



Auf der Spielwarenmesse in Nürnberg trifft sich alles, was Rang und Namen hat in der Szene. Auch der aktuelle Champion der Deutschen Tourenwagen Masters (DTM) **Martin Tomczyk** gab sich ein Stelldichein. Bei der Präsentation der neuen Revell RC-Marke Revellutions auf der Spielwarenmesse in Nürnberg hatte der Champion sichtlich Spaß mit den kleinen Racern: „**Sie sind einfach zu handhaben und ziemlich robust. Genau richtig für junge Nachwuchsfahrer die richtig Gas geben wollen.**“ Besonders beeindruckt war der prominente Testfahrer von der digital-proportionalen Lenkung mit der die Revellutions-Cars auch bei hohem Tempo stufenlos und präzise gesteuert werden können. „Die Modelle bieten so alle Voraussetzungen für puren Fahrspaß“, so das Fazit von Martin Tomczyk. Im Handel werden die Revellutions-Cars im Juni 2012 erhältlich sein.

**DTM-Champion Martin Tomczyk testet in Nürnberg auf der Spielwarenmesse die neuen RC-Cars von Revell**

## Jörns Wörld

### DHI-Cup 2012 Odense, Dänemark

Das neue Jahr begann direkt mit einem RC-Event der Extraklasse. Vom 06. bis 08. Januar 2012 fand der DHI-Cup in Odense, Dänemark statt. Zum ersten Mal wurde bei diesem Touring Car-Race auch ein Offroadrennen auf einer separaten Strecke gefahren. Insgesamt gingen 275 Fahrer an den Start. Das Streckenlayout war gut gelungen und der Teppich verfügte über guten Grip. Am Freitag ging es zunächst mit dem Training los. In jeder Klasse wurden vier Läufe ausgefahren.

Meine Speed Passion gepowerten Durangos (DEX210 und DEX410v3) liefen von Anfang an sehr gut. Ich veränderte nur sehr wenig am Setup. Beim DEX210 wechselte ich an der Vorderachse von 550- auf 650er-Dämpferöl. Damit erreichte ich, dass das Car am Ende der Geraden nicht nach vorne einknickt. Die Rundenzeiten wurden dadurch deutlich konstanter und auch ein wenig schneller. Am Abend wurde dann

der erste Vorlauf ausgetragen. Ich konnte mir sowohl in der 2WD- als auch der 4WD-Klasse den ersten Platz sichern – und das mit einem guten Vorsprung. Samstag standen dann noch vier Vorläufe an. Bei mir lief es von Anfang an wieder super. Ich gewann bis auf einen alle Durchgänge. Dies bedeutete die Pole-Position für mich, gleich in beiden Klassen. Nach den Vorläufen kontrollierte ich nochmal meine beiden Cars, damit sie für die Finale perfekt vorbereitet waren. Zum Abschluss zog ich noch schnell jeweils einen Satz neue Reifen auf.

Sonntag war es dann so weit: die Finalläufe standen an. Im ersten 2WD-Finale konnte ich mir mit meinem DEX210 nach kurzer Zeit einen Vorsprung herausfahren und ihn bis ins Ziel halten. Das Gleiche gelang mir auch mit meinem DEX410v3 im ersten 4WD-Finale. Im zweiten Finale unterliefen mir am Anfang ein paar Fahrfehler, aber mit ein paar schnellen Rundenzeiten war ich wieder an dem Führenden Oskar Levin dran. Ich zog an ihm vorbei und sicherte mir den Sieg. In der Klasse 4WD entschied ich das zweite Finale ebenfalls für mich und gewann. Die dritten Finalläufe gingen fehlerfrei über die Bühne und ich gewann in beiden Klassen. Somit war das für mich und meine Sponsoren ein perfektes Wochenende. Vielen Dank an den Verein in Odense für ein tolles Rennen. Und ich freue mich schon auf nächstes Jahr.



# Cars & Details SIX-PACK



Alle Ausgaben  
findest Du unter:

[alles-rund-ums-hobby.de](http://alles-rund-ums-hobby.de)

[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

\* zuzüglich 2,50 € Versandkosten. Das Angebot gilt für Ausgaben aus den Jahren 2001 bis 2009.

Jetzt 6 Archiv-Ausgaben  
**Cars & Details** für 6 Euro bestellen\*

Telefon: 040/42 91 77-110, E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)



## INTER MODELLBAU DORTMUND

## 18.-22. April 2012

täglich 9 - 18 Uhr · Sonntag 9 - 17 Uhr

34. Messe für Modellbau und Modellsport

[www.intermodellbau.de](http://www.intermodellbau.de)

  
Messe Westfalenhallen Dortmund



THE NEXT GENERATION

# SAKURA X1

1/10 Scale Radio Control Touring Car

nur EUR 359,-

[www.LMI-Racing.com](http://www.LMI-Racing.com)

[www.modellbau-berlin.de](http://www.modellbau-berlin.de)  
... die Auswahl wird Sie begeistern

**EG** 1:5/1:6/Monster-**billig?**  
[www.motec-shop.de](http://www.motec-shop.de)



# DMC-News

www.dmc-online.com



## Offroad für die Großen

abgesichert sein sollen und alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen werden, um die Veranstaltung in jedem Fall durchzuführen.

Das Einstellen und Warmlaufenlassen der Motoren erfolgt jetzt an einem ausgewiesenen Platz. Die Diskussion um 81 Deziibel und Airboxen ist auf Ende 2012 vertagt. Reso-Rohre sind ab sofort nur passiv und ohne bewegliche Teile einzusetzen. Die Zündung muss klar sein.

Die Gruppeneinteilung wird jetzt bei allen Läufen nach aktueller Rangliste vorgenommen. Bei der

Vorlaufwertung werden jetzt die beiden besten Vorläufe nach Punkten gewertet. Diese Änderungen schaffen etwas mehr Gerechtigkeit bei den sich verändernden Strecken- und Wetterbedingungen und mit zwei gewerteten Vorläufen etwas mehr Chancengleichheit.

Endlich ist es auch so weit und die Maße der Fahrzeuge sind an die EFRA-Basis angepasst. 820 Millimeter Länge und 480 Millimeter Breite dürften jetzt ausreichen, damit alle Modelle ohne Probleme durch die technische Abnahme ab 2012 kommen.

Die Reifenbreite ist einheitlich auf maximal 85 Millimeter für alle festgelegt. Nimmt ein Reifen oder seine Lauffläche während des Laufs Schaden, muss ein Austausch erfolgen. Mit die wichtigste Änderung und ein erster Kompromiss auf dem Weg zur Grip-Gerechtigkeit am Track ist die Regelung, dass die für Großmodelle im Offroad-Einsatz gebauten Reifen, Einlagen und Felgen im Handel verfügbar sein müssen. Damit kommt man der Reifenhomologation einen Schritt näher und im Fahrerlager hofft man, dass nicht weitere und drastischere Maßnahmen erforderlich sind, um allen die gleichen Chancen beim Einsatz des schwarzen Golds zu geben.

Für die Sparte OR6 war es Ende 2011 ein spannender Sportbundtag ohne nennenswerte Themen. Erstmals traf sich die Offroad-Fraktion der Großen ganz unter sich in ihrer neuen Sparte „E“. Ein kurzer Blick zurück auf das erste eigenständige DMC-Jahr mit vielen zufriedenen Gesichtern. Etwas länger die Diskussionen über Änderungspunkte als im Vorjahr, aber je kleiner die Themen, desto hitziger.

Im Rückblick war die OR6-Saison 2011 echt klasse und was in dem spannenden Rennjahr los war, ist an vielen Stellen im Web dokumentiert. Wie im gesamten DMC – beispielsweise durch die Abschaffung der DMC-News – stehen auch in der Sparte einige Veränderungen an. 2012 werden sechs Qualifikationsläufe und ein DM-Lauf ausgetragen. Die Streicher bei den Qualifikationsläufen werden zu Zweidrittel und der 2012er-DM-Lauf mit einem Drittel gewichtet.

### Die wichtigsten Änderungen:

Für das OR6-Finale gilt ab sofort, dass es keinen Rennabbruch wegen ein paar Regentropfen geben soll. Neu im Reglement von EFRA und DMC ist hier die Definition „wetterfest“. Gemeint ist damit, dass die Finalläufe zukünftig besser gegen Ausfall durch Wettereinflüsse

### OR6-TERMINE 2012

- |                        |                    |
|------------------------|--------------------|
| 1. Qualifikationslauf: | 28. bis 29.04.2012 |
| 2. Qualifikationslauf: | 19. bis 20.05.2012 |
| 3. Qualifikationslauf: | 02. bis 03.06.2012 |
| 4. Qualifikationslauf: | 16. bis 17.06.2012 |
| 5. Qualifikationslauf: | 14. bis 15.07.2012 |
| 6. Qualifikationslauf: | 25. bis 26.08.2012 |
| DM-Lauf:               | 14. bis 16.09.2012 |

- |                                  |
|----------------------------------|
| RC-Club Großheubach e.V.         |
| M.A.C. Brombachsee e.V.          |
| MAC Zweibrücken e.V.             |
| RCC Steinlach e.V.               |
| MCC Leinfelden-Echterdingen e.V. |
| MSC Obermörlen e.V.              |
| MCC Laupheim e.V.                |



# Die Neuen kommen ! **df** drive & fly **models**

www.df-models.com

## TUNING serienmäßig!



No 3022

No 3032

No 3002

No 3012

**Jetzt neu inklusive:**

**Alu-Achsschenkel**

**Alu-Teile-Dämpfer**

**Metall-Chassis**

**seitlicher Spritzschutz**

- 3002 Hotfire2 – brushless 4WD RTR mit NiMH 7,2V- 3500mAh und 1A Lader
- 3012 Speedfire 2 – brushed 4WD mit NiMH 7,2V-3500mAh und 1A Lader
- 3022 BigHammer 2 – brushed 4WD mit NiMH 7,2V-3500mAh und 1A Lader
- 3032 HotHammer 2 – brushless 4WD mit LiPo 7,4V-3500mAh und 1,5A Balance-Lader



**MALi RACING** - Die Fahrzeugmarke von **df models**  
Drahthammerstr. 22 • 92224 Amberg

# markt

## Modellbau-Neuheiten im Überblick



Vier-Servo-Rahmen für das NF 509 NITRO racing von allgäuTECH

### allgäuTECH

Neu gibt es den Vier-Servo-Rahmen für das Wettbewerbs-RC-Bike 509 NITRO racing von Nuova Faor. Der 2 Millimeter starke Carbonrahmen nimmt alle handelsüblichen Microservos auf, speziell aber die Varianten GWS von DES Graupner auf der Lenkung. Damit ist es möglich, die Vorder- beziehungsweise Hinterradbremse getrennt über eine Vierkanal-Fernsteuerung zu bedienen und einzustellen. Der Preis für den Rahmen inklusive Bowdenzughalter beträgt 119,- Euro. Ebenfalls neu ist die Heckschürze für das 509 NITRO racing. Diese dient nicht nur als Trage- und Handlinggriff, sondern schützt den Endtopf sowie das ganze Bike bei Überschlägen. Der Preis inklusive Abstandshalter: 19,- Euro.

### CS-Electronic

Neu im Angebot von CS-Electronic ist eine Akkutasche in Form einer LiPo-Box. Die Tasche besteht aus nicht entflammarem Glasfasergewebe und hat seitliche Öffnungen für Ladekabel. Das LiPo-Safety-Case ist 190 Millimeter lang, 80 Millimeter breit und hat eine Höhe von 50 Millimeter. Es ist passend für 1s- bis 3s-LiPo-Packs. Gewicht ohne Akku: 62 Gramm. Der Preis: 17,90 Euro.



LiPo-Safety-Case von CS-Electronic

### Derkum Modellbau

Derkum baut das Servo-Programm weiter aus. Die beiden neuen Midi-Servos DS-340 BB MG und AS-340 BB MG sind 13 Millimeter breit. Beide wiegen 22 Gramm, stemmen 4,6 Kilogramm auf den Zentimeter und stellen in 0,14 Sekunden auf 60 Grad. Der Unterschied liegt sowohl in der analogen und digitalen Ansteuerung als auch im Preis: das AS-340 BB MG kostet 14,90, das DS-340 BB MG 16,90 Euro.



AS-340 BB MG von Derkum Modellbau



HPI Ford-Mustang-2011-Karosserie von LRP electronic

### LRP electronic

Mit dem Ford Mustang 2011 bringt HPI die aktuelle Version des legendären Muscle-Cars auf den RC-Car-Markt. Die Polycarbonat-Karosserie ist für HPIs Sprint 2 konzipiert, passt aber auch auf alle gängigen 1:10er-Tourenwagen-Chassis wie beispielsweise den LRP S10 TC. Der Preis: 34,99 Euro.



Der neue RX-462 Vierkanalempfänger von Sanwa im Vertrieb von LRP electronic ist telemetriefähig und wurde speziell für die Sanwa MT-4-Fernsteuerung entwickelt. Mit dem 2,4-Gigahertz-Receiver kann

Sanwa RX-462 Vierkanalempfänger von LRP electronic

nun neben Motordrehzahl, Temperatur und Spannung des Empfängerakkus auch die Spannung des Antriebsakkus überwacht werden. Der Empfänger kann nur in Kombination mit der Sanwa MT-4 genutzt werden.

Neu bei LRP electronic gibt es den HPI Mini Recon, einen Elektro-Monstertruck im Maßstab 1:18. Das Modell wird RTR inklusive 2,4-Gigahertz-Anlage, Akku und Ladegerät ausgeliefert. Der Racer verfügt über einen 4WD-Kardantrieb, Kugeldifferenziale, vier Öldruckstoßdämpfer und ein solides Wannenchassis. Die Pneu sind ab Werk auf verchromten Sechspeichenfelgen verklebt. Das Komplettpaket ist für 129,90 Euro zu haben.



HPI Mini Recon von LRP electronic

Eine Neuheit im Sortiment von LRP electronic sind die NiMH-Stickpack-Akkus mit einer Kapazität von 4.600 Milliamperestunden. Diese sind mit einem 4-Millimeter-Goldkontaktstecker ausgerüstet und speziell für den Einsatz in Fahrzeugen der Maverick Strada Brushless Line konzipiert. Sie sind schnell-ladefähig und mit flexiblen Kabeln versehen.

NiMH-Stickpack-Akkus von LRP electronic

Das Sanwa SDX-701 Low Profile ist ein Digitalservo mit einem Gewicht von 44 Gramm. Mit den Abmessungen 40,5 x 21 x 26,5 Millimeter realisiert es eine Stellgeschwindigkeit von 0,07 Sekunden auf 40 Grad und eine Stellkraft von 7 Kilogramm pro Zentimeter



powered by



**Hersteller**  
Kontakt Daten

# Wir bewegen was!

## Mogatech RC-Modellbau

Neu bei Mogatech RC-Modellbau gibt es eine **Chassisplatte** für Elcon-Modelle, die 20 Millimeter länger ist und so den Radstand auf 565 Millimeter verlängert. Sie ermöglicht auf rutschigen und nassen Untergründen bedeutend mehr Traktion. Im Set enthalten sind alle benötigten Kleinteile und die Chassisverbreitungen links und rechts.



**Chassisplatte für Elcon-Modelle von Mogatech RC-Modellbau**



**M6-Kugelgelenk von Mogatech RC-Modellbau**

Bei Mogatech RC-Modellbau gibt es neue **Stahlkugelgelenke** für M6-Spurstangen von Großmodellen. Das Set enthält je zwei Stahlkugelgelenke samt Mutter mit Rechtsgewinde sowie zwei Stahlkugelgelenke mit Linksgewinde und der zugehörigen Sicherungsmutter. Die Bohrung der Kugel beträgt 4 und die Gesamtlänge des Gelenks 32 Millimeter. Der Preis: **15,50 Euro**.

## RC-Car-Shop Hobbythek

Neu bei RC-Car-Shop Hobbythek gibt es eine **GPM Big Scale-Kupplung** im Set mit gasnitrierter Tuningkupplungsglocke. Die Combo eignet sich für den Einbau in 1:5er-Onroad- oder 1:6er-Offroad-Cars. Über die Justierbohrung in der Tuningglocke ist die GPM Big Scale-Kupplung unkompliziert einzustellen. Die Big Scale-Kupplung kostet 109,90 Euro, die nitrierte Kupplungsglocke schlägt mit **40,50 Euro** zu Buche.



**GPM Big Scale-Kupplung im Set mit gasnitrierter Tuningkupplungsglocke von RC-Car-Shop Hobbythek**



**SDX-701 Low Profile von LRP electronic**

bei 6 Volt. Es ist komplett kugelgelagert und mit einem Metallgetriebe versehen. Das SDX-701 Low-Profile-Servo kostet **84,99 Euro**.

Neu bei LRP electronic gibt es das **45 Stundenkilometer-Speed-Kit** zum Tuning des S10 Twister. Es wird ausgeliefert inklusive V10 Spec4 Motor, NiMH-Akku mit 3.000 Milliamperestunden Kapazität und wasserdichtem A.I. Runner Bullet Reverse-Regler. Der Preis: **99,99 Euro**.

**S10 Twister Speed-Kit 45km/h von LRP electronic**

Der **Maverick Vader XB** im Maßstab 1:5 ist ein 4WD-Buggy mit Elektroantrieb. Das Modell wird als RTR-Version ausgeliefert, inklusive Brushlessmotor mit 980 Umdrehungen pro Minute und Volt, einem 150-Ampere-Regler, Öldruckstoßdämpfern, einem 20-Kilogramm-Lenkservo und einer 2,4-Gigahertz-Anlage. Angetrieben wird der Maverick von zwei 2s- oder 3s-LiPo-Packs. Der Preis: **719,90 Euro**.

**Maverick Vader XB von LRP electronic**



## allgäuTECH

Franz von Ried-Strasse 6  
87439 Kempten  
E-Mail: [post@allgaeutech.com](mailto:post@allgaeutech.com)

## CS-Electronic

Johann-Karg-Strasse 30  
85540 Haar bei München  
Telefon: 089/436 30 29 90  
Fax: 089/436 30 29 99  
E-Mail: [info@cs-electronic.com](mailto:info@cs-electronic.com)  
Internet: [www.cs-electronic.com](http://www.cs-electronic.com)

## Derkum Modellbau

Blaubach 26/28  
50676 Köln  
Telefon: 02 21/21 30 60  
Fax 02 21/23 02 96  
E-Mail: [info@derkum-modellbau.com](mailto:info@derkum-modellbau.com)  
Internet: [www.derkum-modellbau.com](http://www.derkum-modellbau.com)

## LRP electronic

Wilhelm-Enssle-Strasse 132-134  
73630 Remshalden  
Telefon: 071 81/409 80  
Fax: 071 81/40 98 30  
E-Mail: [info@lrp-electronic.de](mailto:info@lrp-electronic.de)  
Internet: [www.LRP.cc](http://www.LRP.cc)

## Mogatech RC-Modellbau

Dieselstrasse 5  
63920 Grossheubach  
Telefon: 093 71/669 94 64  
Fax: 093 71/669 94 63  
E-Mail: [info@mogatech.de](mailto:info@mogatech.de)  
Internet: [www.mogatech.de](http://www.mogatech.de)

## RC-Car-Shop Hobbythek

Nauenweg 55  
47805 Krefeld  
Telefon: 021 51/82 02 00  
Fax: 021 51/820 20 20  
E-Mail: [hobbythek@t-online.de](mailto:hobbythek@t-online.de)  
Internet: [www.rc-car-online.de](http://www.rc-car-online.de)

## Robitronic Electronic

Brunhildengasse 1  
1150 Wien  
Österreich  
Telefon: 00 43/1/982 09 20  
Fax: 00 43/1/982 09 21  
E-Mail: [info@robitronic.com](mailto:info@robitronic.com)  
Internet: [www.robitronic.com](http://www.robitronic.com)

## SMI Motorsport

Gärtnerstrasse 2  
57076 Siegen  
Telefon: 02 71/771 19 20  
Fax: 02 71/771 19 22  
E-Mail: [info@smi-motorsport.de](mailto:info@smi-motorsport.de)  
Internet: [www.smi-motorsport.de](http://www.smi-motorsport.de)

## T+M Models (Vertrieb in der Schweiz)

Klosterzelgstrasse 1  
5210 Windisch  
Schweiz  
Telefon: 00 41/564 42 51 44  
E-Mail: [tm.models@bluewin.ch](mailto:tm.models@bluewin.ch)  
Internet: [www.tmmodels.ch](http://www.tmmodels.ch)

## Thunder Tiger

Rudolf-Diesel-Strasse 1  
86453 Dasing  
Telefon: 082 05/95 90 30  
Fax: 082 05/959 03 29  
E-Mail: [infos@thundertiger-europe.com](mailto:infos@thundertiger-europe.com)  
Internet: [www.thundertiger-europe.com](http://www.thundertiger-europe.com)

## Muchmore-LiPo-Bag von Robitronic Electronic



## Robitronic Electronic

Der neue **Muchmore-LiPo-Bag** von Robitronic schützt den Akku beim Laden, beim Transport oder einfach während der Lagerung. Die Tasche besteht aus einem hochwertigen Glasfasergewebe, das nicht entflammbar ist. Ein breites und gut haftendes Klettband hält den Muchmore-Bag immer sicher verschlossen. Durch zwei Kabelöffnungen kann man bequem die Kabel des Akkus nach außen führen.

### WB8 „WILD BOAR“-Antriebsstrang von Robitronic Electronic

Mit dem **WB8 „WILD BOAR“-Antriebsstrang** präsentiert Robitronic eine einfach zu montierende Upgrade-Lösung für die SCX10/AX10-Serie von Axial. Der Antriebsstrang hält locker der Performance starker Antriebe stand. Er verfügt über CVD-Gelenke aus Vollmetall. Der Längenausgleich ist sehr leichtgängig und es stehen drei verschiedene Längen zur individuellen Anpassung an unterschiedliche Axial-Modelle zur Verfügung.



### Outdrive-Wellen von Robitronic Electronic

Passend zum WB8 „WILD BOAR“-Antriebsstrang gibt es **Outdrive-Wellen aus Stahl** in Zweier-Set. Diese ersetzen die Alu-Wellen in der SCX10/AX10-Serie. Die stählernen Outdrive-Wellen verfügen über Kreuzbohrungen, um die Mitnehmerpins sichern zu können.



Schmutzschutzplatten von SMI Motorsport/T+M Models

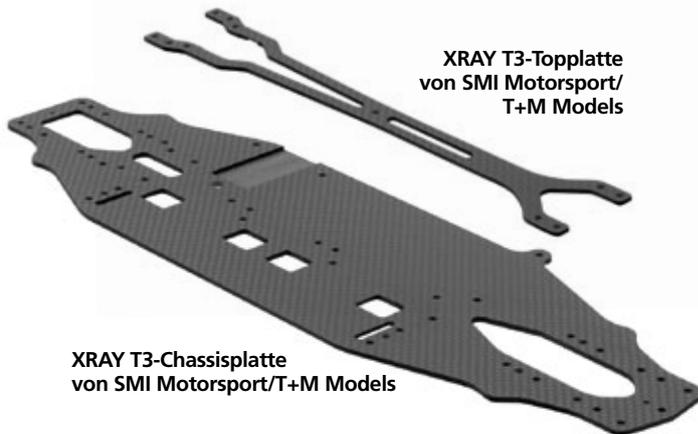
## SMI Motorsport/T+M Models

Um die Lebensdauer der Kardanwellen und Dämpfer am XRAY XB808 zu verlängern und die Leichtgängigkeit der hinteren Aufhängung auch bei matschigen Bedingungen zu gewährleisten, gibt nun neue **Schmutzschutzplatten** aus hochfestem FRP-Material. Dieses Material ist stabiler als Lexan und dennoch sehr leicht. Die Befestigungspunkte sind am Querlenker schon vorhanden.

Gerade bei Rennstrecken mit sehr wenig Grip ist der Einsatz eines flexibleren Chassis für den XRAY T3 sehr sinnvoll. Das schmalere Layout ermöglicht generell mehr Flex des Modells. Hinzu kommt die etwas geringere Dicke von

2 Millimetern. Natürlich wird diese **Chassisplatte** aus demselben hervorragenden und hochfesten XRAY-Kohlefasermaterial wie die Serienteile des T3 2012 gefertigt. Das Rollzentrum sinkt mit dem Einbau dieses Chassis um 0,5 Millimeter im Vergleich zum Standardchassis, was eventuell auszugleichen ist.

Passend zur flexibleren Chassisplatte für Rennstrecken mit wenig Grip, lässt sich auch das **Topdeck** gegen eine Version mit mehr Flex austauschen, um im Zusammenspiel beider Teile den maximalen Grip zu erzielen. Das neue Topdeck verfügt über ein angepasstes Layout und wird aus 1,6 Millimeter dickem Kohlefasermaterial gefertigt. Durch den Einsatz dieses Teils werden die Lenkbarkeit des Modells verbessert und der Griff gegenüber dem serienmäßigen 2-Millimeter-Topdeck nochmals erhöht.



XRAY T3-Chassisplatte von SMI Motorsport/T+M Models

XRAY T3-Topplatte von SMI Motorsport/T+M Models

## Thunder Tiger

Neu bei Thunder Tiger gibt es den **Team Associated RC10B4.1** als Worlds Car-Kit. Dabei handelt es sich um einen 2WD-Elektro-Buggy im Maßstab 1:10. Das Modell verfügt über hart eloxierte Gewinde-Dämpfer in „V2“-Version mit Kapfen samt Entlüftungsschrauben, eine überarbeitete Slipper-Einheit mit neuer Vorspannfeder, verschiedene Kohlefaser-Teile, Rechts-links-Gewindestangen und Präzisionskugellager. Das 385 Millimeter lange und zirka 1.500 Gramm schwere Modell wird entweder als reiner Bausatz ausgeliefert oder als Baukasten inklusive 7,5-Turns-Brushlessmotor und 2s-LiPo mit einer Kapazität von 5.500 Milliamperestunden sowie einer Entladerate von 60C.

Team Associated RC10B4.1 Worlds Car Kit von Thunder Tiger



**Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen  
senden Sie bitte an:**

**Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg  
E-Mail: [markt@wm-medien.de](mailto:markt@wm-medien.de)**



**Wir haben sie alle**

## Ihr Spezialist für Modellbau, Elektronik und Technik

Mehr als 30.000 Modellbau-Artikel warten auf Sie  
unter [www.modellbau.de](http://www.modellbau.de).

Egal ob Auto-, Flug- oder Helikoptermodellbau - egal ob Einsteiger  
oder Profi.

Wir strengen uns an, für Sie hochwertige Produkte anbieten zu können:  
Conrad Electronic bietet Ihnen eine große Auswahl der wichtigsten  
Hersteller auf dem Modellbaumarkt.

Selbstverständlich haben wir auch eine große Auswahl an Ersatzteilen  
und Zubehör - schauen Sie doch einfach mal vorbei.



Kataloge



Filialen



Online-Shop:  
[modellbau.de](http://modellbau.de)

ELECTRONIC  
**CONRAD**



1:18 RTR Horizon Hobby ([www.horizonhobby.de](http://www.horizonhobby.de))  
**ECK Smash**

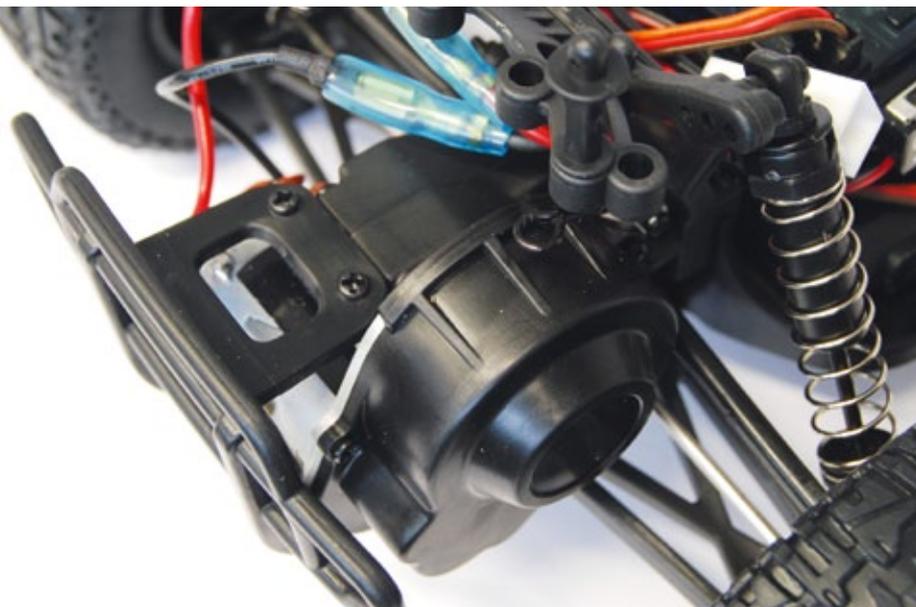
# *Mini-Monster*

## *Kleiner Racer mit grosser Optik*

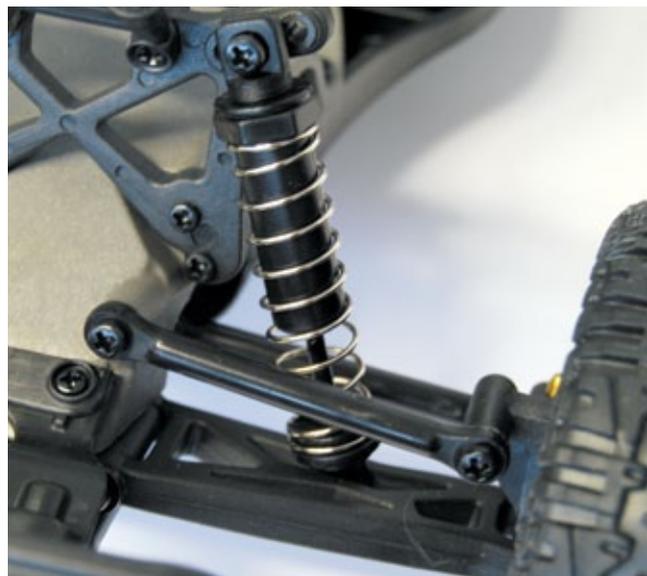
Text und Fotos:  
Tobias Meints



Für den Fahrspaß zwischendurch: Ob indoor, in der Stadt oder offroad, den ECK Smash von Horizon Hobby kann man überall und jederzeit bewegen. Bei dem kleinen Flitzer handelt es sich um einen Elektro-Monstertruck im Maßstab 1:18, der ready-to-run ausgeliefert wird und eine Menge Fahrspaß verspricht.



Das Herzstück, ein Tazer-Motor in 280er-Baugröße, ist typisch für ein 2WD-Modell inklusive der gekapselten Getriebeeinheit an der Hinterachse platziert



Die Federvorspannung der kleinen Dämpfer des ECX lässt sich über C-Klipse variieren. Diese liegen dem Set in in verschiedenen Stärken bei

Wer sagt, es komme immer auf die Größe an, der hat Unrecht. Bei RC-Cars kann es ja ganz nett sein mit einem 1:6er über einen Aschenplatz zu fegen oder eine Sandgrube umzupflügen. Aber was macht man zwischendurch im Büro oder nach Feierabend. Man braucht einen kleinen Flitzer wie den ECX Smash von Horizon Hobby. Der Smash ist ein 2WD-Truck und wird komplett fahrfertig ausgeliefert, sodass auch Hobbyeinsteiger out-of-the-box Spaß mit dem Modell haben können. RTR ist bei dem kleinen Kraftprotz Programm. Neben dem Car enthält das Set eine 27-Megahertz-Fernsteuerung mit zweitem Quarzpaar, einen Batterieschlitten, der vier Mignonzellen aufnimmt und im Smash die Rolle des Fahrakkus übernimmt, sowie acht Mignonzellen zum Betrieb des Senders. Hinzu kommen Kleinteile und eine ausführliche Anleitung. Weiteres Zubehör wird nicht benötigt.

### Auf kleinstem Raum

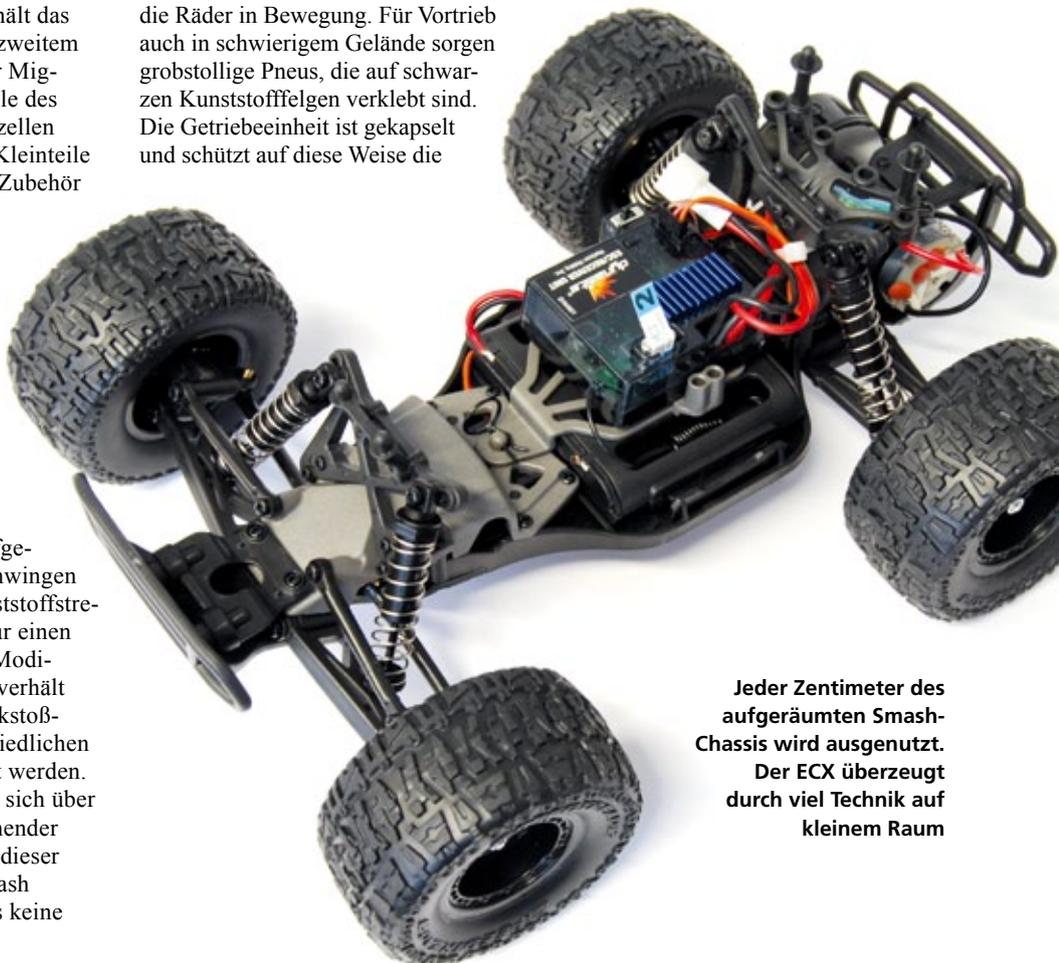
Unter der blaugrauen Karosserie verbirgt sich viel Technik auf kleinstem Raum. Von der Wanne, die die Basis des Modells bildet, ist kaum etwas zu sehen. Dominiert wird sie von dem Batterieschlitten, der von einer Kunststoffhalterung fixiert ist. Auf der ist die Regler-Empfängereinheit platziert.

Die Vorderachse ist einfach aber solide aufgebaut. Sie basiert auf unteren Querlenkerschwingen und oberen Pendants, die als massive Kunststoffstreben ausgelegt sind. Diese verfügen über nur einen Aufhängungspunkt, sodass darüber keine Modifikation des Setups möglich sind. Ähnlich verhält es sich mit dem Lenkgestänge. Die Öldruckstoßdämpfer hingegen können an drei unterschiedlichen Punkten an der Dämpferbrücke aufgehängt werden. Die Vorspannung der weichen Federn lässt sich über C-Klipse variieren, die dem Set in ausreichender Menge beiliegen. Eine Modifikation ist an dieser Stelle jedoch nicht erforderlich, da der Smash werkseitig gut eingestellt ist. Damit Crashes keine

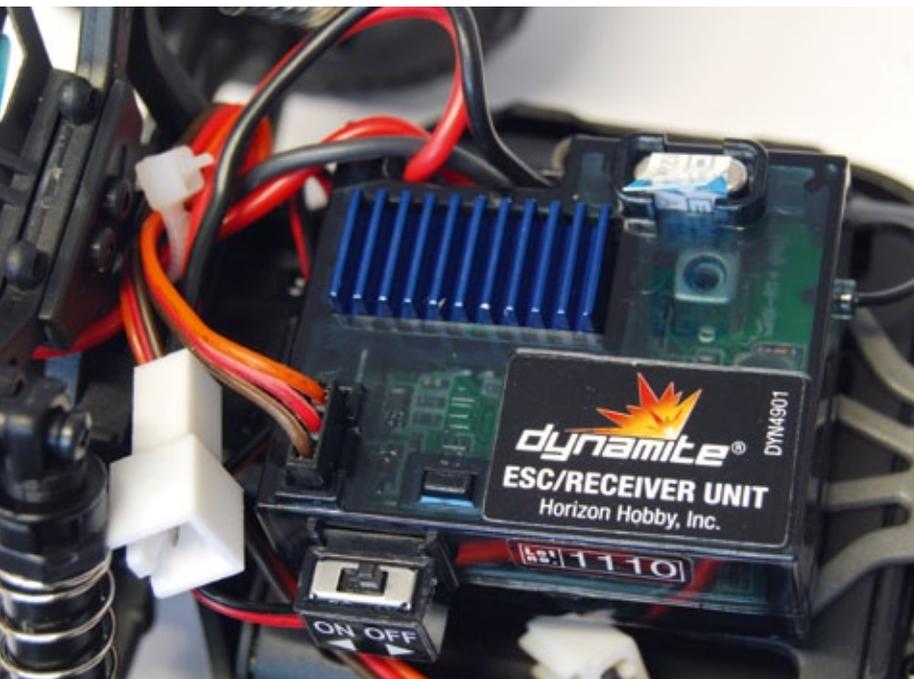
Schäden nach sich ziehen, befindet sich an der Vorderachse ein großer Kunststoff-Stoßfänger.

### Technik pur

An der Hinterachse ist der kleine Tazer-Bürstenmotor in 280er-Baugröße untergebracht. Über ein mehrstufiges Getriebe inklusive Kegelraddifferenzial überträgt das Aggregat seine Kraft an die Outdrives des Diffs und die Antriebswellen in Knochenbauweise. Letztere versetzen die Radachsen und damit die Räder in Bewegung. Für Vortrieb auch in schwierigem Gelände sorgen grobstollige Pneus, die auf schwarzen Kunststofffelgen verklebt sind. Die Getriebeeinheit ist gekapselt und schützt auf diese Weise die



Jeder Zentimeter des aufgeräumten Smash-Chassis wird ausgenutzt. Der ECX überzeugt durch viel Technik auf kleinem Raum



Das Herzstück der Elektronik im Smash bildet die Regler-Empfänger-Einheit. Diese ist erhöht auf dem Chassis platziert und bereits ab Werk mit dem Motor verbunden. Dank eines großen Spannungsbereichs von 4,8 bis 8,4 Volt, können verschiedene Akkus verwendet werden

**Preis-Leistungsverhältnis**  
**Solide Verarbeitung**  
**Kompletter Lieferumfang**  
**NiMH-Akku und Mignonzellen als Fahrakku einsetzbar**  
**27-Megahertz-Technik**

Mechanik vor dem Eindringen von Schmutz und Spritzwasser. Ab Werk ist der Motor mit der Regler-Empfängereinheit verbunden. Diese vereint den 27-Megahertz-Receiver, der bereits mit einem Quarz bestückt ist und den Controller in einem Gerät. Die Unit kann mit einer Eingangsspannung von 4,8 bis 8,4 Volt betrieben werden. Dabei verkräftet der Regler einen Dauerstrom von 26 Ampere.

Die Energie liefern entweder ein LiPo- beziehungsweise NiMH-Fahrakku oder vier Mignonzellen, die im Batterieschlitten unter der Kontrolleinheit platziert werden. Der Anschluss erfolgt in beiden Fällen mit einem Micro-Car-Stecker. So, welche Komponente fehlt noch? Richtig, das Lenkservo. Bei diesem handelt es sich um ein Tazer-Servo, dessen Mechanik über einen Servosaver geschützt wird. Das Tazer realisiert eine Stellkraft von 1,7 Kilogramm. Dazu benötigt es 0,24 Sekunden auf 60 Grad bei einer Spannung von 6 Volt. Vollkommen akzeptable Werte für ein Modell dieser Größe. Zum Betrieb des Racers



Die Motorkraft wird über solide Knochenwellen an die Radachsen und damit die Räder mit dem grobstolligen Profil weitergeleitet



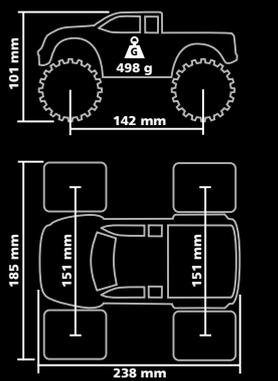
Die Räder des Smash setzen sich aus schwarzen Kunststofffelgen zusammen, auf denen grobstollige Pneus verklebt sind

liegt dem Set eine 27-Megahertz-Fernsteuerung bei. Diese wird mit acht Mignonzellen bestückt und bietet alle notwendigen Einstelloptionen. Trotz ihrer Funktionalität wäre hier eine 2,4-Gigahertz-Anlage wünschenswert gewesen.

## CAR CHECK

### SMASH MONSTER TRUCK Horizon Hobby Deutschland

- Klasse: Elektro-Offroad 1:18
- Empfohlener Verkaufspreis: im Fachhandel erfragen
- Bezug: Fachhandel
- Technik: 2WD-Antrieb, vier Öldruckstoßdämpfer
- Benötigte Teile: keine



## Fahrspaß

Batterieschlitten und Fernsteuerung sind mit Mignonzellen bestückt. Nun Modell und Funke anschalten und schon kann es losgehen. Der erste Test findet im Großraumbüro statt. Die Lenkung spricht knackig an und auf dem Teppichboden finden die Reifen guten Grip. Der ECX lässt sich jederzeit gut kontrollieren und zirkelt mit einer beachtlichen Geschwindigkeit im Slalom um Tischbeine und Müll-eimer. Hier kann der große Lenkeinschlag punkten. Er ermöglicht es dem Smash, auch enge Kurven zu nehmen und Hindernisse souverän zu umfahren. Den ersten Test hat das Westentaschenmonster damit bestanden. Es eignet sich perfekt, um während der Arbeit oder in der Mittagspause auf andere Gedanken zu kommen und Spaß zu haben.

Doch nicht nur indoor fühlt sich der Smash wohl. Sein favorisiertes Gelände besteht aus Asphalt, feinem Schotter oder grobem Sand. Das Mini-Monster legt auch hier beachtliche Geschwindigkeiten an den Tag. Die Fahreigenschaften sind neutral und überfordern auch Hobbyeinsteiger nicht. Mit Vollgas in die Kurve zu gehen, ist beim ECX möglich, ohne dass das Modell Schlagseite bekommt oder umstürzt. Hierzu trägt die gute Schwerpunktage bei, die durch den vergleichsweise schweren Batterieschlitten bedingt wird. Sprünge gelingen ebenfalls. Allerdings sollte man einen weiten Anlauf und eine ausreichend dimensionierte Rampe wählen. Ist der Smash jedoch erst einmal in der Luft, zeigt er sich recht neutral. Seine Hecklastigkeit lässt sich mit Gasstößen und gezielten Bremsmanövern ausgleichen. Feinen Sand mag das Monster nicht, da gräbt es sich – typisch für ein 2WD-Modell – schnell und hoffnungslos ein. Mit vier Mignonzellen sind Fahrzeiten von

20 Minuten realistisch. Es bietet sich jedoch an, auf Mignonakkus zurückzugreifen oder einen Fahrakku zu verwenden. Das schont auf Dauer den Geldbeutel.

### Unter der Lupe

Nach einer Dreiviertelstunde Offroad-action steht die Begutachtung des Smash an. Trotz einiger missglückter Sprünge weisen die Karosserie und das Chassis keine Beschädigungen auf. Zudem sind keine Abnutzungsspuren zu erkennen, die über das normale Maß hinausgehen. Dank der bündig mit dem Chassis abschließenden Karosserie ist kaum Schmutz ins Innere vorgedrungen, was einer langen Lebensdauer förderlich ist. ■

### FAZIT

**Der ECX Smash von Horizon Hobby ist ein Spaßmodell, um zwischendurch einfach mal die Kuh fliegen zu lassen und sich auf andere Gedanken zu bringen. Aufgrund seiner geringen Ausmaße passt er in jede Schublade und kann auch im Büro für Zerstreung sorgen.**



**Auf die Perspektive kommt es an. Ins rechte Licht gerückt, macht der Smash einen bulligen Eindruck**



# FEISENZWERG

## 1,9-ZÖLLER FÜR PROFIS



Die Wettkampf-erfahrenen Piloten der Crawlerzene entdecken seit einiger Zeit die kleine Klasse der Kletterkunst. Gemeint sind 1,9-Zoll-Crawler die sich in Sachen Getriebe und Achsen beim kardangetriebenen Team Losi Mini Rock-Crawler, kurz MRC, bedienen. Die Bezeichnung 1,9-Zoll bezieht sich auf die Felgengröße und schreibt in ihrem Reglement reine Kardanfahrzeuge mit deutlich kleineren Grenzabmessungen als die populäre 2,2-Zoll-Klasse vor.

Text und Fotos:  
Frank Renger

Die maximale Achsbreite von 208 Millimeter und ein maximaler Radstand von 215 Millimeter zeigen die kompakten Abmessungen dieser Klasse. Aufgrund dieser fast Handtaschen-gerechten Maße und den erstaunlichen Steigleistungen, erfreuen sich die Mini Crawler immer größerer Beliebtheit. Eine vielversprechende Basis für jede Menge Spaß am Fels bildet der Team Losi MRC in der limitierten Pro-Variante. Aus der Box bietet der Kleine bereits eine sehr solide Grundausstattung. Hierzu gehören Stahleinsätze in den Lockern von Achsen und Hauptgetriebe, hochwertige Aluminium-Öldruckstoßdämpfer und ein federleichtes Karbonchassis im TVP-Design (TVP = Twin Vertical Plate). Eigentlich genau der richtige Start in die 1,9-Zoll-Welt – eigentlich.

### Gutes noch besser

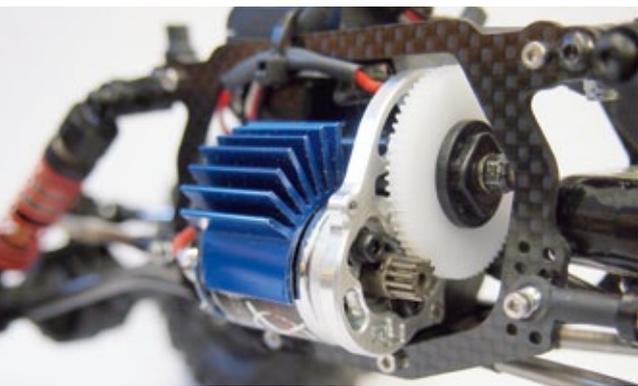
Zwar kann man mit dem MRC Pro den Sprung in das Miniaturwettkampfgeschehen wagen, doch lässt sich für noch mehr Zuverlässigkeit einiges an Hop-Ups

nachrüsten. Fangen wir mit den Bauteilen an, die dem steinigen Untergrund am nächsten kommen: den Reifen. Die Bausatzbereifung hat schon ordentlich Grip, jedoch wünscht man sich etwas mehr Bodenfremigkeit unter den Achsgehäusen. Fündig wird man im Hot Bodies-Programm, wo eine 1,9-Zoll-Variante des bewährten 2,2-Zoll-Rover-Reifens angeboten wird; und diese sogar in der weicheren, roten Mischung. Der Rover bietet deutlich mehr Achsdurchlass und auch etwas mehr Grip gegenüber der Baukastenvariante. Richtig standesgemäß rollen die Rover durch hochwertige Aluminium Bead Lock Felgen des US-Edelschmiede Vanquish. Die SSZ-Felgen zeichnen sich durch einen innen liegenden Ring zum Reifenhalt und eine sehr gefällige Optik aus. Der Hauptvorteil der Vanquish-Felgen ist aber die Verwendung von Hubs in unterschiedlichen Breiten. Man kann so die Fahrzeugbreite in 6-Millimeter-Schritten (3 Millimeter pro Seite) variieren.

Weiteres Verstärkungspotential liegt im Antriebsstrang. Die Kardangelenwellen neigen dazu, manchmal den extremen Drehmomenten beim Crawlern nachzugeben.



Eine leichte Radioplatte trägt den 2,4-Gigahertz-Empfänger

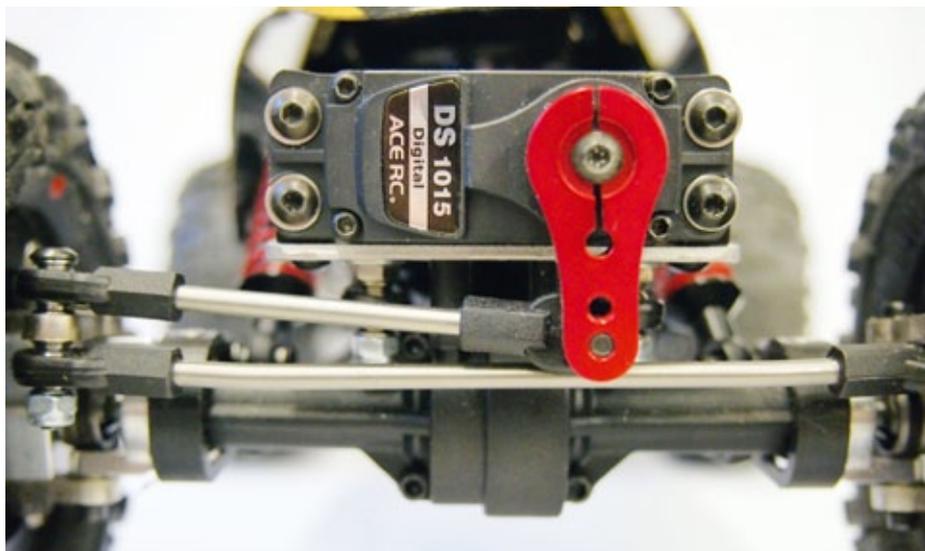


Ein 370er-Bürstenmotor überträgt seine Kraft direkt auf das Hauptzahnrad. Die nochmals gesteigerte Untersetzung gegenüber der Serienversion erhöht das Drehmoment

Um im Wettbewerb nicht antriebslos liegen zu bleiben, schaffen Stahlkardanwellen aus dem Hause MIP Abhilfe. Eine weitere Stelle mit gelegentlichem Hang zur Nachgiebigkeit findet sich bei den CVD-Wellen der Vorderachse. Mit etwas Geschick und Werkzeugmaschinen-einsatz lassen sich die Pendants des großen Losi Comp Crawler-Bruders implantieren, die über wesentlich mehr Stahl an den entscheidenden Stellen verfügen. Bei diesem Umbau ist deutsche Wertarbeit gefragt, Felsenfest-Knuckles sind Pflicht und bieten zugleich den Vorteil einer höher liegenden Spurstange. Bei Letzterer und der Anlenkung vom Servo zum Knuckle ist Titan Grade 5 mit 3 Millimeter Durchmesser die erste Wahl. Als letzte Maßnahme für eine dauerhafte Kraftübertragung empfiehlt es sich, die Kunststoffzahnräder des Hauptgetriebes gegen Aluminiumzahnträger der Firma Hot Racing auszutauschen. Hat man den Antriebsstrang so verstärkt, kann ihn so schnell kein Felsspaltenklemmer aufhalten.

## Standhaft

Eine auf Dauer lästige Bruchstelle findet sich bei den kleinen Rod-Ends an den Links und im Besonderen an den Achsaufhängungspunkten. Hier sorgen Billet Works-Link- und Dämpferhalter an Vorder- und Hinterachse für ausreichende Stabilität und bieten die Möglichkeit, größere Rod-Ends mit 3-Millimeter-Gewinden zu montieren. Zusätzlich werden beim Einsatz der BWD-Halter die unteren Dämpferaufhängungs-



Neues Servo, neue Befestigungsplatte, neues Lenkgestänge. Damit bekommt man die Vorderräder immer in die gewünschte Richtung

punkte nach außen verlagert, was der Fahrwerksstabilität zugutekommt. Als besonderes Schmankerl werden die ohne Zweifel guten Dämpfer, gegen bearbeitete Exemplare aus dem Lieferkatalog des Axial SCX10 verbaut. Diese verfügen über eine robuste 3-Millimeter-Kolbenstange. Die Originaldämpfer haben hingegen nur 2-Millimeter-Kolbenstangen mit sehr anfälligen Kugelköpfen an ihren Enden.

Zu guter Letzt soll ein Standard servo mit mindestens 150 Newton pro Zentimeter seinen zentralen Platz auf der Vorderachse einnehmen. Das aus dem Buggybereich bekannte Thunder Tiger DS1015-Servo bietet sich durch entsprechende Kraft, gepaart mit hoher Stellgeschwindigkeit bei moderatem Preis an. Zwar könnte es auf der für Mini- und Standard servos konstruierte MRC Pro-Platte Verschraubt werden, jedoch sitzt es dann nicht zentral. Also kurzerhand aus 2-Millimeter-Alu einen adäquaten Sitzplatz gebaut und montiert.

## Kommandozentrale

Die eingesetzte Elektronik besteht aus einem Tekin FXR-Regler, einem LRP CX3-Empfänger und einem Motor der 370er-Baugröße. Ausreichend Energie bezieht das kleine Triebwerk über einen 2s-LiPo mit 850 Milliamperestunden Kapazität, welcher auf den vorderen oberen Links Platz findet. Da der Antrieb nicht gerade Drehmoment im Überfluss hat, ist die Übersetzung mit 10er-Ritzel auf 65er-Hauptzahnrad eher kurz geraten. Spürbar wird das hierdurch gewonnene Plus an Drehmoment gegenüber der 14-zu-60-Zähne-Baukasten-Untersetzung dennoch.

Was noch zur Abrundung fehlt, sind je 60 Gramm Zusatzgewicht in den vorderen Radsätzen und 30 Gramm pro Hinterreifen. Der Gewichtszuwachs sorgt für einen tieferen Schwerpunkt und eine bessere Balance zwischen Vorder- und Hinterachse. So ausgestattet, hat man dauerhaft Spaß und das im Kleinformat. Wer einmal die Fahreigenschaften eines solchen Felszwerger erlebt hat, möchte ihn nicht mehr missen. ■

Die neuen Stoßdämpfer aus dem Axial-Sortiment haben 3-Millimeter-Kolbenstangen. Die Baukasten-dämpfer haben lediglich 2-Millimeter-Exemplare



Alufelgen und Rover-Reifen von Hot Bodies stehen für beste Traktion



# MINI-Z-BIKE MC-01 VON KYOSHO

# GEWINNEN



## TECHNISCHE DATEN

- Maßstab: 1:18 ■ Länge: 118 Millimeter
- Breite: 41 Millimeter ■ Höhe: 73 Millimeter
- Radstand: 85 Millimeter
- Gewicht: 85 Gramm

Vorname:

Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

**Wodurch wird das Mini-Z-Bike beim Fahren stabilisiert?**

- Elektrischer Kreisel
- Ausgeklügelte Stabilisierungselektronik
- Stützräder

Frage beantworten und Coupon bis zum 28. März 2012 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien  
Stichwort: **CARS & Details**-Gewinnspiel 04/2012  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es per E-Mail an [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de)  
oder per Fax an: 040/42 91 77-399

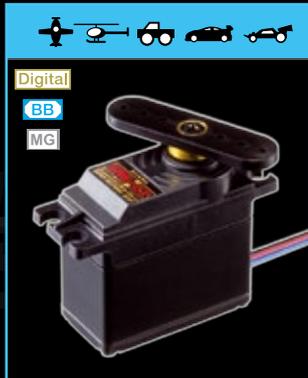
Einsendeschluss ist der 28. März 2012 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenso die Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Wellhausen & Marquardt Medien und deren Familien. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

Noch vor wenigen Tagen auf der Spielwarenmesse in Nürnberg präsentiert, habt Ihr jetzt die Gelegenheit, das neue Mini-Z-Motorrad von Kyosho zu gewinnen. Das Bike wird als ReadySet ausgeliefert, damit der Spaß sofort beginnen kann. Typisch Mini-Z passt das MC-01 locker auf die Handfläche und ist sehr vorbildgetreu. Damit das Fahren nicht zur Geduldsprobe wird, ist im Hinterrad eine elektrischer Kreisel untergebracht, der für eine sehr gute Fahrstabilität sorgt. Durch den Coreless-Antriebsmotor sind ordentliche Geschwindigkeiten erzielbar. Sofern genügend Platz vorhanden ist, kann man mit dem kleinen Flitzer sogar im Wohnzimmer fahren.

Wir verlosen das Mini-Z-Bike MC-01 von Kyosho in der Ready-to-Run-Version. Zum Lieferumfang gehört das fertig montierte und eingestellte Motorrad samt Motor, Regler, Servo und 2,4-Gigahertz-Fernsteueranlage. Auch ein 1s-LiPo-Fahrakku mit 120 Milliamperestunden Kapazität ist dabei. Der Stromspender wird über einen kleinen USB-Lader am PC, Laptop oder direkt über den Integrierten Anschluss am Sender befüllt. Du willst den Hobel gewinnen? Dann einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 28. März 2012 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens per E-Mail an [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de).

**Viel Glück wünscht das Team von CARS & Details.**

## SSR HIGH-SPEED SERVOS - C-SERIE (CORELESS)



**SRG-CZ Servo**  
Super Response Coreless Torque-Servo  
0.08s/40° 6.0V | 14.8kg/cm 6.0V  
40.5x21x38mm | 63g

#107A53541A



**SRG-CR Servo**  
Super Response Coreless Speed-Servo  
0.07s/40° 6.0V | 9.0kg/cm 6.0V  
40.5x21x38mm | 61g

#107A53542A



**SRG-CT Servo**  
Super Response Coreless Digital Servo  
0.09s s/40° 6.0V | 11.6kg/cm 6V  
40,5 x 21 x 38mm | 64g

#107A53805A



**SRG-CS Servo**  
Super Response Digital Speed Servo  
0.07s/40° 6.0V | 8.5kg/cm 6V  
40,5 x 21 x 38mm | 64g

#107A53806A

## SSR HIGH-SPEED SERVOS - B-SERIE (BRUSHLESS)



**SRG-BL Servo**  
Super Response Low Profile Digital Servo  
0.07s/40° 6.0V | 8.0kg/cm 6V  
40,5 x 21 x 26,5mm | 44g

#107A53741A



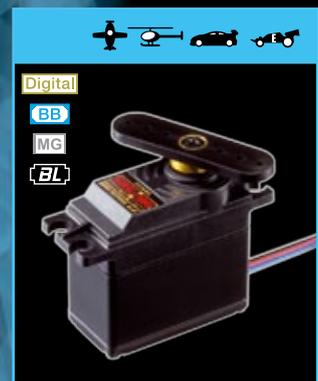
**SRG-BRX**  
High Speed Brushless Servo für VGR,  
1/10 Tourenwagen und 1/10 Elektrobuggys  
0.06s/40° 6.0V | 7.6kg/cm 6V  
40,5 x 21 x 38mm | 61g

#107A53555A



**SRG-BZ Servo**  
Super Response BL Torque-Servo  
0.08s/40° 6.0V | 13kg/cm 6V  
40.5x21x38mm | 63g

#107A53551A



**SRG-BR Servo**  
Super Response BL Speed-Servo  
0.07s/40° 6.0V | 8.0kg/cm 6.0V  
40.5x21x38mm | 61g

#107A53552A

## SSR HIGH-SPEED SERVOS



**SRG-BLS**  
Low Profile Brushless Servo für 1/10 Tourenwagen  
0.05s/40° 6.0V | 7.6kg/cm 6V  
40,5 x 21 x 26,5mm | 47g

#107A53743A



**SRG-HR Servo**  
Für 1/12, 1/18 und Formel 1 Modelle.  
0.07s/40° 6.0V | 0.05s 40° 7.4V | 3.8kg/cm 6V  
4.6kg/cm 7.4 V | 27 x 12,1 x 30,5mm | 27g

#107A53811A

## LEGENDE

- |  |                 |         |                |
|--|-----------------|---------|----------------|
|  | Boot            | Digital | Digitalservo   |
|  | Monstertruck    | BB      | Kugellager     |
|  | Onroad          | MG      | Metallgetriebe |
|  | Offroad         | BL      | Brushless      |
|  | Offroad Electro |         |                |
|  | Flug            |         |                |
|  | Heli            |         |                |

## SSR = SANWA SUPER RESPONSE

Die schnellste Reaktionsumsetzung der Welt.  
Voraussetzungen: 1) Ein Sanwa Servo der SRG - Serie  
2) Eine Sanwa M11X oder MT-4 im SSR Modus  
3) Ein Sanwa Empfänger RX-451R, RX-461 oder RX-462



**Die stille Kraft**

# Hochspannung

**Bis vor wenigen Jahren waren leistungsstarke Elektro-Antriebe ausschließlich erfahrenen Modellbauern zu empfehlen. Kollektor-Drehbänke, Silberkohlen und demontierbare Motorköpfe bildeten eine regelrechte Wissenschaft für sich und nur wenige Hobbyeinsteiger wagten sich an die komplexe Technik. Dies hat sich mit der flächendeckenden Ausbreitung der Brushless-Technologie längst geändert. Doch da ist ja noch viel mehr. Akkutypen, Steckverbindungen, Ladetechnik – all das wirft viele Fragen auf, die in diesem Teil unserer Einsteiger-Serie beantwortet werden sollen.**

**Text und Fotos:**  
Oliver Tonn

Grundsätzlich ist die Entscheidung, mit einem Elektro-Modell ins Hobby einzusteigen, sicher eine gute Wahl. Die leisen und vollkommen abgasfreien Antriebe stören niemanden und ermöglichen dadurch Fahrten in dicht besiedelten Wohngebieten. Ein großer Vorteil gegenüber den Nitro-Pendants, mit denen man buchstäblich stets das Weite suchen muss. Häufig entscheiden sich Neulinge für ein Modell in RTR-Ausführung, das alle benötigten Komponenten enthält. Und genau bei diesen Zugaben gibt es oftmals gravierende Unterschiede.

## **Good bye, Bürstentechnik**

Alle Hersteller müssen bei der Bestückung von RTR-Paketen neben technischen Kriterien vor allem die Kosten im Auge behalten. Als Resultat bieten viele Komplettmodelle Motoren und Regler, die auf Bürstentechnik basieren. Das Problem: Soll aus einem solchen Motor adäquate Leistung gewonnen werden, so unterliegen seine mechanischen Bauteile einem sehr hohen Verschleiß. Entsprechend steigt der Pfl-

ge- und Wartungsaufwand auf ein Niveau, das keinem Hobbyeinsteiger zuzumuten ist, ganz abgesehen von den teilweise sehr teuren Werkzeugen und Maschinen, die dafür notwendig sind. Die Lösung: runter mit der Leistung. Wer sich also für ein preiswertes RTR-Modell entscheidet, muss davon ausgehen, dass dessen Fahrleistungen auf einem relativ niedrigen Niveau liegen.

Besser ist beraten, wer sich gleich für ein Car mit Brushlessantrieb entscheidet. Praktisch alle oben genannten Schwächen werden damit eliminiert. Deutlich mehr Power, geringere Stromverbräuche und minimaler Wartungsaufwand sind Vorteile, denen eigentlich nur ein einziger Nachteil gegenüber steht: der Preis. Letzterer wird durch die modernere Technik je nach Modell um 30 bis 50 Prozent nach oben getrieben, was in der Praxis schnell mal einen dreistelligen Unterschied ausmachen kann. Das gefällt nicht jedem und so bieten viele Hersteller ein und dasselbe Modell in Ausführungen mit Bürsten- und mit Brushless-



LiPos gehören ausschließlich in Hardcase-Bauweise in RC-Cars



Massenhaft Zahlen und Kürzel geben Auskunft über die technischen Spezifikationen eines Akkus. Da fällt es nicht leicht, den Überblick zu behalten

Technik an. Unser Rat fällt hier eindeutig aus: Wer lange Spaß mit seinem neuen Car haben will, der sollte die zusätzliche Investition in Kauf nehmen und sich für einen Brushless-Boliden entscheiden.

Je nach Modellklasse gibt es dabei noch weitere Kriterien zu beachten. Naturgemäß sieht sich ein Off-roader, der in einer Kieskühle betrieben wird, früher oder später mit eindringenden Sandkörnchen und kleinen Steinchen konfrontiert. In diesem Fall ist es wichtig, dass der Brushlessmotor über ein geschlossenes Gehäuse verfügt. Andernfalls bieten eventuelle Kühlöffnungen einen idealen Zugang ins Innere des Motors, wo schon ein winziger Stein elementare Schäden anrichten kann. Soll das Modell hingegen auf sauberem Asphalt oder Teppich gefahren werden, ist dieser Punkt zu vernachlässigen.

Wesentlich schwieriger als Öffnungen im Motorengehäuse ist die Qualität des mitgelieferten Fahrreglers zu identifizieren. Ob seine Schaltkreise robust genug sind, die abgeforderte Motorenleistung zu bewältigen, wird ein Hobbyneuling schwer prüfen können. An dieser Stelle muss man sich auf die Kompetenz des Herstellers verlassen. In der Regel klappt das auch, wenngleich die Regler vieler RTR-Modelle so ausgewählt wurden, dass sie im oberen Bereich ihres Leistungsspektrums arbeiten. Ein Umstand, der einem langen Leben nicht gerade zuträglich ist. Zusätzlich gibt es hier noch die eine oder andere Stolperfalle. Viele Regler können wahlweise per Setup-Knopf eingestellt werden, was zwar eine zeitaufwändige Lösung darstellt, schlussendlich aber doch zum Ziel führt. Zusätzlich werden oftmals Programmierkarten angeboten, die weitere Feineinstellungen und ein komfortableres Arbeiten bieten – natürlich erst, nachdem man die entsprechende Karte gegen harte Euros erworben hat.

Generell muss man dieses umsatzfördernde Vorgehen wohl akzeptieren. Die Grundfunktionen sind an Bord, wer mehr will, muss mehr zahlen. Einige Produzenten sind mittlerweile jedoch dazu übergegangen, selbst einfachste Basiseinstellungen wie den Akkutyp nur per Programmierkarte zu ermöglichen, die natürlich nicht im Lieferumfang enthalten ist. An dieser Stelle wird auch ein Hobbyeinsteiger, der zu Beginn eigentlich einfach nur etwas fahren möchte, regelrecht dazu gezwungen, zusätzliche Hardware zu erwerben. Im

schlimmsten Fall – und in der Praxis durchaus schon passiert – ist die Programmierkarte nicht lieferbar. Ergebnis: Das neue Modell verstaubt im heimischen Regal. Wer also vor dem Kauf eines RTR-Modells steht, der sollte beim Händler erfragen, ob ein Grundsetup des Fahrreglers auch ohne zusätzliche Investitionen möglich ist.

### Kleine Details – große Wirkung

Trotz aller technischen Fortschritte gibt es nach wie vor die eine oder andere Komponente, die von Modellgeneration zu Modellgeneration durchgeschleppt wird. Ein solcher Vertreter ist der berühmte-berühmte „Tamiya-Stecker“, der vornehmlich bei der Verbindung von Fahrregler zum Antriebsakku Anwendung findet. Ihn gibt es schon gefühlte 100 Jahre, entsprechend fallen seine Qualitäten aus. Während er bei zahmen Antrieben „nur“ etwas Leistung frisst, mutiert er bei höheren Belastungen zu einem regelrechten Gefahrenherd. Hier droht das temperaturbedingte Verschmelzen von Plus- und Minuspol, was drastische Folgen haben kann.

Natürlich gibt es längst praxistaugliche Alternativen, die in aller Regel für Kleingeld zu erstehen sind. Warum der Tamiya-Stecker nach wie vor besonders bei den beliebten Modellen im Maßstab 1:10 den Standard darstellt, ist rational betrachtet ein Rätsel. Allerdings kann man ihm nur schwer ausweichen, denn die Mehrzahl der Hersteller setzt speziell im RTR-Sektor nach wie vor auf diese Komponente. Idealerweise wird er noch vor dem ersten Betrieb gegen 4-Millimeter-Goldstecker oder Deans-Verbinder ausgetauscht. Ein fachkundiger Händler wird seinem neuen Kunden bei den anstehenden Lötarbeiten sicher gern mit Rat und Tat zur Seite stehen.



Der anfällige Tamiya-Stecker ist nach wie vor häufig anzutreffen. Die beste Lösung ist, ihn möglichst zügig gegen ein modernes Stecksystem auszutauschen



RTR-Modelle des unteren Preissegments werden meist mit Bürstenmotoren angetrieben. Für den Anfang sind diese ganz okay, aber der Wunsch nach mehr Power wird sich recht bald einstellen

### Die Peripherie

Es liegt auf der Hand, dass ein Elektroantrieb nach einer entsprechenden Stromquelle verlangt. In unserem Fall erfüllen Akkupacks diesen Anspruch, die in unterschiedlichen Konfigurationen und Zelltypen verfügbar sind. Den „letzte Schrei“ bilden dabei aktuell Stromspeicher auf Lithium-Polymer-Basis, kurz: LiPos. Gegenüber der vergangenen Generation von Nickel-Metallhydrid-Zellen (NiMH) zeichnen sie sich durch eine höhere Energiedichte aus sowie durch die Tatsache, dass sie praktisch keinerlei Selbstentladung aufweisen. Einen LiPo muss man direkt vor einem Rennen also nicht per Ladegerät „pushen“, um optimale Leistungsabgaben zu erhalten.

Doch die modernen Zelltypen haben auch Schwächen: Sie sind anfällig gegen Überbelastungen, vor allem gegen mechanische Schläge und Stöße. Daraus ergibt sich, dass in RC-Cars ausschließlich Hardcase-LiPos einzusetzen sind. Diese weisen ein stabiles Kunststoffgehäuse auf, das sie vor den genannten

## CHECKLISTE ELEKTROMODELL UND PERIPHERIE

### Antrieb

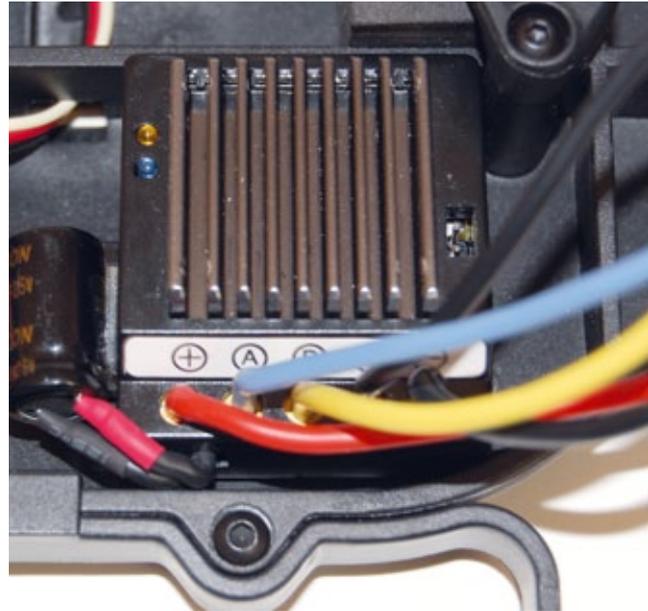
- Brushless- ist Bürstentechnik zu bevorzugen
- Motorengehäuse sollte komplett geschlossen sein
- Fahrregler muss über ausreichende Belastbarkeit verfügen
- Basis-Setup muss auch ohne Programmierkarte möglich sein

### Akkus

- Passen gängige Akkugrößen ins Chassis?
- LiPos nur als Hardcase-Ausführung einsetzen
- Leistungsdaten des Akkus prüfen (Spannung, Kapazität, C-Raten)
- Qualität der Steckverbindung von Regler und Akku prüfen

### Ladetechnik

- Balancer zwingend notwendig (LiPos)
- Gerät mit Display bevorzugen
- Leistungsdaten mit Akkus vergleichen (Ladedauer)
- Was wird noch benötigt (zum Beispiel Netzteil)?



Moderne Brushlessregler bieten selbst in einfachen Ausführungen viele Vorzüge

Einflüssen schützt. Typischerweise drucken die Hersteller eine ganze Anzahl kryptischer Zahlen, Werte und Buchstaben auf die Akku-Labels, deren Vielfalt schnell die Übersicht nehmen kann. Die wichtigsten Daten sollen an dieser Stelle kurz umrissen werden.

Am wichtigsten ist die Zellkonfiguration mit dem Kürzel „S“. Jede LiPo-Zelle verfügt über eine Nominalspannung von 3,7 Volt, die mit dem S-Wert zu multiplizieren ist, um die Gesamtspannung zu erhalten. Ein 2s-LiPo hat also eine Spannung von 7,4 Volt, ein 3s-LiPo von 11,1 Volt und so weiter. Diese Gesamtspannung muss unbedingt mit dem Antrieb kompatibel sein. Ist sie zu gering, leiden die Fahrleistungen. Ist sie zu hoch, droht die Beschädigung von Motor und Fahrtenregler. Der zweite, bei unseren Modellen meist vierstellige Wert, ist die Kapazität in Milliamperestunden. Er entscheidet letztlich darüber, wie lange man mit einer Akkuladung fahren kann. Höher ist hier also immer besser.

Zu guter Letzt gibt es noch die „C“-Rate zu beachten, die über die maximalen Lade- und Entladeraten entscheidet. Dabei handelt es sich erneut um einen Multiplikationsfaktor, der Bezug auf die Kapazität nimmt. Beispiel: Ein Akku weist eine Kapazität von 5 Amperestunden (5.000 Milliamperestunden) und eine maximale Entladerate von 40C auf. In der Multiplikation ergibt das eine maximale Entladung mit 200 Ampere. Auch dieser Wert muss mit dem Antrieb harmonieren. Wird ein höherer Strom abgefordert, als die Akku-Konstruktion liefern kann, so führt das früher oder später zu ihrer Beschädigung.

Natürlich kann diese kleine Übersicht die Zusammenhänge der LiPo-Technik nicht vollumfänglich darstellen, dazu ist das Thema viel zu komplex. Dennoch soll ein weiterer Effekt betrachtet werden, der ebenfalls zu den Schwachpunkten der LiPos zählt: das sogenannte Aufblähen. Besonders bei übermäßigen Belastungen neigen LiPo-Zellen durch chemische Abläufe im Inneren dazu, sich kissenförmig auszudehnen. Wann dieses Verhalten einen



Mit einer Programmierkarte lassen sich Setup-Eingriffe am Antrieb leicht bewerkstelligen

kritischen Punkt erreicht, gehört aktuell wohl zu den meist diskutierten Fragen in allen einschlägigen Internetforen. Fakt ist: Wenn die Zellen sich so sehr aufgebläht haben, dass regelrechte Ausbeulungen im Hardcase sichtbar werden oder die zwei Gehäusenhälften gar mit Klebeband fixiert werden müssen, damit sie nicht auseinander brechen, dann ist der jeweilige Akku zu entsorgen.

Richtig, auf Rennveranstaltungen sieht man massenhaft Piloten, die derart verunstaltete LiPos nach wie vor einsetzen. Dieser Artikel richtet sich jedoch primär an Hobbyeinsteiger, die jedem Risiko aus dem Weg gehen sollten. Niemand muss beim Umgang mit LiPo-Zellen in Panik verfallen, aber eine gewisse Vorsicht und Sorgfalt ist durchaus angeraten. Dazu gehört auch, dass diese Zellen beim Laden und Entladen niemals unbeobachtet bleiben und während der genannten Vorgänge stets in einem LiPo-Bag aus schwer entflammarem Material stecken. Und noch etwas ist wichtig: LiPos sollten niemals ganz leer gefahren werden, sondern stets eine Restkapazität von etwa 20 Prozent behalten. Richtig, moderne Fahrregler bieten häufig eine Funktion, die den Spannungsabfall in den Zellen registriert und den Antrieb bei Niederspannung abschaltet. Die Praxis hat jedoch gezeigt, dass man sich häufig nicht auf diese Abschalt-Automatik verlassen kann. Besser ist es, den Stromverbrauch mit einer Stoppuhr oder per Timer-Funktion der RC-Anlage zu ermitteln und dann nach Zeit zu fahren.



Dieser komplett geschlossene Brushlessmotor bildet in Sachen Leistung eine gute Wahl für den Einstieg

## Ab an die Zapfsäule

Wer mit modernen Zellen unterwegs ist, der benötigt unbedingt die passende Ladetechnik. Da man sich an dieser Stelle auch bei Produkten bedienen kann, die eigentlich für den Flugmodellssport entwickelt wurden, ist die Vielfalt schier riesig. Wichtig ist, dass die bereits beschriebenen LiPos unbedingt mit einem Balancer geladen werden wollen, der für ein identisches Spannungsniveau aller Einzelzellen sorgt. Sehr praktisch sind Lader, die über eine integrierte Software und ein Display verfügen, von dem man diverse Parameter wie Kapazität und die sogenannte Zellendrift, also den Spannungsunterschied der einzelnen LiPo-Zellen, ablesen kann. Diese Informationen geben häufig Aufschluss darüber, ob ein Akku noch in Ordnung ist oder nicht.

Darüber hinaus gibt es grundsätzlich zwei Konzepte: Ladegeräte mit integriertem Netzteil und solche, die lediglich über Anschlüsse für Eingangsströme von etwa 12 Volt verfügen und entsprechend per externem Netzteil gespeist werden wollen. Die erstgenannten bieten viele Vorteile: Sie können oftmals wahlweise direkt ans Hausstromnetz oder eine 12-Volt-Stromquelle angeschlossen werden, sind kompakt gebaut und recht preiswert zu erstehen. Der große Nachteil findet sich dagegen bei den Leistungsdaten, denn hier ist meist bei 50 Watt beziehungsweise einem Ladestrom von maximal 5 Ampere Schluss.



Simple Ladegeräte erleichtern den Einstieg und machen ihren Job durchaus ordentlich. Allerdings vermitteln sie keinerlei Informationen über ihre Arbeitsabläufe



Die Lader der Topklasse erledigen praktisch jeden Job schnell und perfekt. Allerdings haben sie ihren Preis, zu dem man gleich noch die Anschaffung für ein zusätzliches Netzteil aufaddieren muss

Was das in der Praxis bedeutet? Natürlich können auch große Akkus mit einem solchen Kompaktlader behandelt werden – wenn man denn die benötigte Zeit mit bringt. Ohne erneut in Zahlenspiele einzusteigen, sei gesagt, dass man zum Befüllen eines gängigen 4s-LiPos aus einem 1:8er-Offroader locker zwei bis drei Stunden einplanen muss, wenn man einen Lader der 50-Watt-Klasse einsetzt. Für einen waschechten Wettbewerbspiloten ist eine solche Dauer vollkommen unakzeptabel. Hier hilft nur der Erwerb eines hochwertigen, kraftvollen Laders sowie eines leistungsstarken Netzteils. Effektiv, aber eben auch nicht ganz billig.

### Strom ist keine Hexerei

Dass bei der vorangegangenen Beschreibung der Ladedauer ein 1:8er-Modell gewählt wurde, ist kein Zufall. Die Voraussetzungen bei der Ausrüstung mit



Wenn LiPos behandelt werden sollen, ist ein Balancer absolut Pflicht



Komplettlader mit integriertem Display gehören zu den absoluten Topsellern. Mit ihnen kann man jeden Akkutyp zuverlässig laden. Ihr Manko liegt in der eingeschränkten Maximalleistung

Akkus und passender Ladetechnik schlagen preislich eine sehr große Schneise zwischen die zwei Maßstäbe 1:10 und 1:8. Während man einen zwei Kilogramm leichten 1:10er komplett mit Zubehör ausrüsten kann, ohne dafür gleich einen Kredit aufnehmen zu müssen, verlangt ein 4-Kilo-1:8er nach deutlich mehr Aufwand. In der Praxis kann der Unterschied leicht ein paar hundert Euro ausmachen. Es steht zu erwarten, dass sich dieser Abstand mit immer weiter sinkenden Elektronikpreisen in den nächsten Jahren merklich verringern wird, aber aktuell ist er noch deutlich zu spüren.

Unter dem Strich ist der Einstieg ins RC-Car-Hobby mit einem Elektro-gepowerten Modell geradezu ideal, wenn man sich an einige Grundsätze hält. Wie so oft macht es Sinn, hinter die Fassaden der schicken Hochglanzbroschüren zu blicken. Gäbe es die alte Weisheit „es ist nicht alles Gold, was glänzt“ noch nicht, dann müsste man sie eigentlich für den RC-Sport erfinden. Wer sich an unseren Leitfaden hält, wird vielen Hindernissen von vornherein aus dem Wege gehen und erfolgreich in das neue Hobby starten. ■



Spezielle LiPo-Taschen oder -Koffer aus schwer entflammablem Material schützen den Akku beim Laden, beim Transport oder einfach während der Lagerung. Durch Kabelöffnungen kann man bequem die Kabel des Akkus nach außen führen



## Feature-Feuerwerk zum Budgetpreis

Bereit für den nächsten Schritt? Die Spektrum DX3C ist die optimale Einsteiger-Anlage für Newbies mit Racing-Ambitionen.

Mit 20 Modellspeichern, frei belegbaren Schaltern, und einem programmierbaren Mischer lässt sie keine Wünsche offen und eignet Sie sich perfekt dazu, all deine RTR Fahrzeuge über den Track zu jagen.

DX3C - Die Mittelklasse 3-Kanal-Anlage zum echten Einsteigerpreis.

# go faster.

Alle Infos unter [www.horizonhobby.de](http://www.horizonhobby.de)

**HORIZON**  
H O B B Y

horizonhobby.de

©2011 Horizon Hobby, Inc. The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. SD is a trademark of SD-3C, LLC. The Spektrum logo is a registered trademark of Horizon Hobby, Inc. US patent 7,391,320. Other patents pending. 28850.G

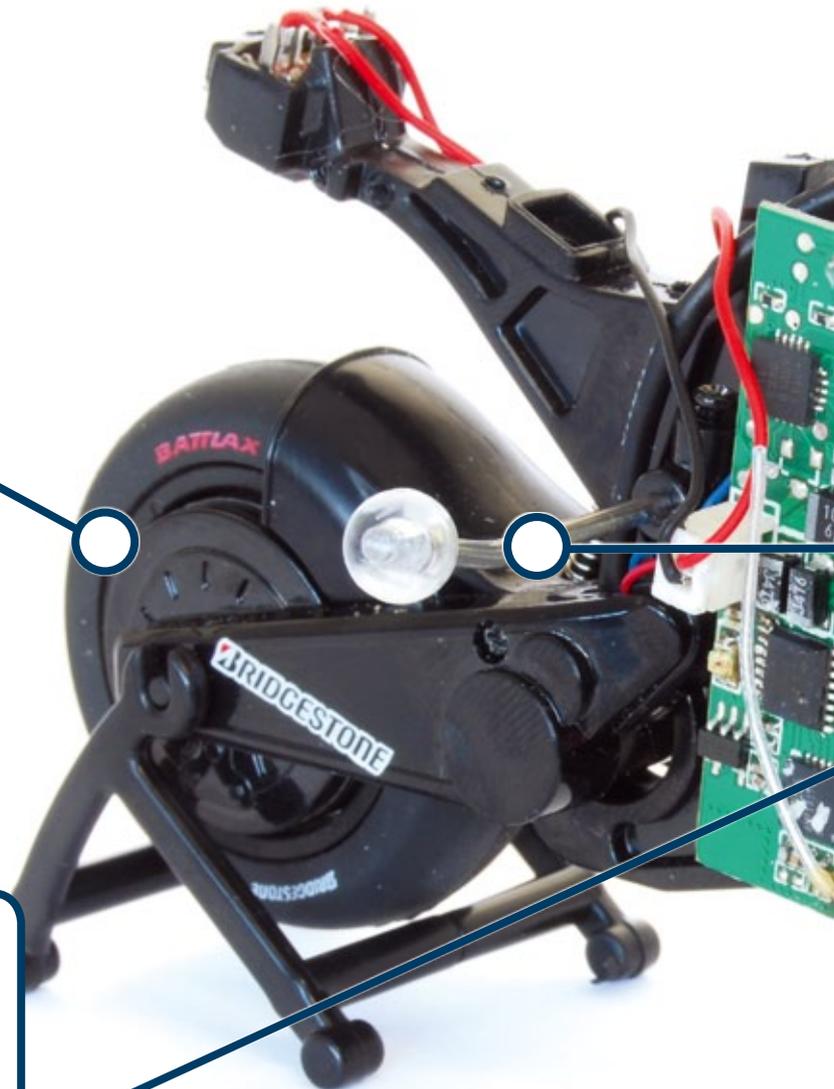
  
**SPEKTRUM**



Eine Handvoll Motorrad. Und es funktioniert. Das Mini-Z-Bike von Kyosho ist ohne Zweifel eine der interessantesten Neuheiten im RC-Car-Segment. Und dabei ist es nicht mal ein RC-Car. Doch dieses Modell beweist eindrucksvoll, dass man mit nur zwei Rädern mindestens genauso viel Spaß haben kann, wie mit vieren. Das kleine Motorrad basiert auf dem MC-01-Chassis. Im Maßstab 1:18 gehalten, misst das Bike gerademal 118 Millimeter in der Länge und wiegt lediglich 85 Gramm. Doch trotz der geringen Größe ist das Modell sehr detailliert ausgeführt. Und damit auch ordentlich die Post abgeht, treibt ein kleiner Coreless-Motor das Hinterrad über einige Zahnräder an. Für perfekte Fahrstabilität sorgt ein elektrischer Brushless-Kreisel im Hinterrad, dessen Drehzahl sich über den Sender stufenlos einstellen lässt. Dadurch sind Fahrten selbst mit Schrittgeschwindigkeit möglich. Durch massige Metallfelgen, griffige Vollgummireifen und eine erstklassige Federung vorne und hinten, ist das Fahrverhalten sehr neutral. Damit kommen selbst Zweirad-Neulinge problemlos zurecht. Das Modell wird mit 2,4-Gigahertz-Sender, 1s-LiPo-Akku und Ladegerät ausgeliefert. Den ausführlichen Testbericht des kleinen Spaßmachers lest Ihr in einer der nächsten Ausgaben von **CARS & Details**.



Im Hinterrad ist ein Kreiselssystem versteckt, das mit 7.000 Umdrehungen pro Minute und Volt dreht. Es verleiht dem Motorrad seine Stabilität beim Fahren



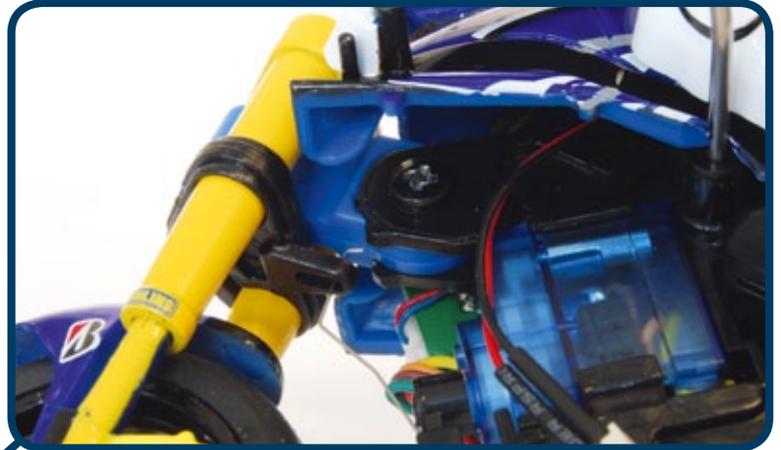
Auf der rechten Seite sitzt die Hauptplatine mit Empfänger- und Reglereinheit. Das Lenkservo befindet sich mittig und überträgt die Steuerbefehle über einen weichen Draht auf die Vorderradgabel



# FIRST LOOK



Über den beiliegenden Sender, der im 2,4-Gigahertz-Band arbeitet, lässt sich die Drehzahl des Kreiselsystems im Hinterrad des Bikes stufenlos einstellen. Das Ladegerät kann man entweder über den integrierten USB-Anschluss an der Fernsteuerung oder an einem Computer betreiben



Der Nachlaufwinkel der Vorderradgabel lässt sich stufenlos in einem bestimmten Bereich einstellen. Dadurch kann das Fahrverhalten an die jeweilige Strecke und die eigenen Vorlieben angepasst werden



Zwei Metallbügel begrenzen die maximale Schräglage



Der 1s-LiPo hat eine Kapazität von 120 Milliamperestunden und wird seitlich über eine Klappe in der Verkleidung versenkt

**GEWINN MICH!**

Alle Infos in diesem Heft auf Seite 28



# Feuer und Flamme



## Fahren bis die Feuerwehr kommt

**Wer bereits einige erfolgreiche Verbrennertrucks konstruiert hat, weiß natürlich, worauf es ankommt. Und die Chance, dass etwas Gutes dabei herauskommt, wenn ein neues Projekt ansteht, ist schon recht groß. HPI macht es seit Jahren vor. Deshalb gibt es jetzt auch die Elektroversion des Firestorm 10T als RTR-Paket mit 2,4-Gigahertz-Fernsteueranlage und wasserdichten Komponenten.**

**Text und Fotos:**  
Rolf Röder

Der Begriff „Ready to Run“ ist im Fall des neuen E-Firestorm von HPI absolut wörtlich zu nehmen. Es sind sowohl Batterien für den Sender als auch ein Achtzellen-Nickel-Akkupack und ein Steckerlader enthalten, was bei vielen Sets in dieser Preisklasse leider nicht der Fall ist. Es muss also nichts hinzugekauft werden. Stattdessen kann es gleich losgehen.

### Vorgeschraubt

Das Modell selbst ist fahrfertig zusammengebaut. Alle Elektronikkomponenten sind bereits montiert, miteinander verbunden und eingestellt. Das gilt auch für alle einzustellenden Fahrwerksparameter. Am Setup braucht erst mal nichts verändert zu werden, um zufriedenstellende Fahrleistungen zu erzielen. Die Reifen nebst Einlagen sind ebenfalls fahrbereit mit den Felgen verbunden, die Karosserie erstrahlt in coolem Design und

braucht nicht mehr nachbearbeitet zu werden. Der beiliegende Sender TF-20 präsentiert sich mit moderner 2,4-Gigahertz-Übertragungstechnik und man braucht sich keine Sorgen wegen eventuell auftretender Störungen zu machen. Sollte einmal ein Defekt am Fahrzeug auftreten oder sollten Wartungsarbeiten nötig sein, gibt die beigelegte Anleitung bereitwillig Auskunft, was zu tun ist. Einzig den Steckerlader für den Fahrakku sollte man beizeiten durch einen Kompaktlader ersetzen, denn die Ladezeiten betragen mehrere Stunden bis der Fahrakku endlich voll ist.

Das Chassis besteht nach Herstellerangaben aus Verbundkunststoff. Neben der eigentlichen Chassiswanne sind die Komponenten der Vorder- und Hinterachsaufhängung separat angeschraubt. Hier ist alles leicht und schnell demontierbar, was Wartungsarbeiten sehr



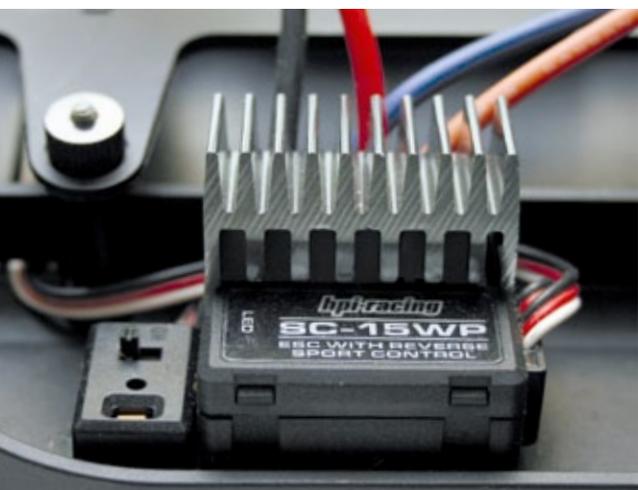
**Für die Akkuhalterung werden keine Klipse mehr benötigt**

erleichtert. Außer dem ringsherum hochgezogenen Rand verfügt die Chassiswanne auch im Inneren über weitere Verstärkungsrippen, die das Ganze sehr verwindungssteif machen.

### Multifunktional

Zentral im Fahrzeug, sozusagen über der Längsachse ist der Platz für den Akku vorgesehen. Der Akkuhalter wird nicht mehr mit Klipsen befestigt. Man hat hier nun der Befestigung mit zwei Rändelmutter den Vorzug gegeben. Das hat den Vorteil, dass verschiedene Akkutypen verwendet werden können, ohne diesen durch zusätzliche Polsterung einen festen Sitz verschaffen zu müssen. Man dreht einfach die Muttern so weit an, bis der Akku fest eingespannt ist. Die Muttern zentrieren übrigens durch ihre kegelförmige Unterseite den Akkuhalter sehr genau auf den Befestigungsstangen. Beim Einsatz von 2s-LiPos oder sechs Nickel-Zellen kann man den Akku zur Beeinflussung des Schwerpunkts nach vorne oder hinten verlagern und den freien Platz durch die mitgelieferten Schaumstoffblöcke ausfüllen. Diese sind allerdings nicht nötig, wenn man einen Siebenzellen-Nickel-Akku verwendet, der problemlos in den Akkuschacht passt. In diesem Fall war dem RTR-Set ein Siebenzellen-NiMH-Akkupack von Plazma beigelegt, der 8,4 Volt Spannung liefert.

Wie bei einem Truck üblich, ist rechts und links an den Seiten jede Menge Platz für die restliche Elektronik. So sind auf der linken Seite der Fahrregler



**Der Fahrregler ist spritzwassergeschützt**



**Dämpferbrücken und Karosseriestützen bestehen aus zähem Kunststoff**

und der Ein-aus-Schalter angebracht. Das Kabel des Reglers verläuft durch den Akkuschacht. Unter dem Akku ist eigens zu diesem Zweck eine Aussparung vorhanden. Beim Regler handelt es sich um den BC-15 WP von HPI, einen wasserdichten Regler mit Vorwärts-, Brems- und Rückwärts-Funktion. Auch hier ist nichts einzustellen, alles ist bereits erledigt. Irritationen kamen lediglich auf, als der frisch geladene Siebenzeller von Plazma eingesetzt wurde, das Modell aber partout nicht losfahren wollte. Hier half ein Blick in die Anleitung: Dank der sehr ausführlichen Beschreibung des Reglers mit allen seinen Funktionen konnte festgestellt werden, dass werksmäßig eine Einstellung für LiPo-Akkus vorgenommen ist. Mit dem probenhalber angeschlossenen 2s-LiPo war die Sache dann auch von Erfolg gekrönt. Nach der Umstellung auf NiMH-Betrieb konnte es endlich mit dem Siebenzeller von Plazma losgehen. Die serienmäßig vorhandenen Tamiya-Stecker wurden allerdings im Interesse der Kontaktsicherheit durch hochstromfähige Deans-Pendants ersetzt.

### Kleinkaliber

Auf der Gegenseite, in Fahrtrichtung rechts, findet sich ein verschraubter Kasten aus schwarzem Kunststoff, der den vorhandenen Platz fast komplett ausfüllt. Es handelt sich hier um eine wasserdichte RC-Box. Deren Dichtigkeit ist durch eine vorbildliche Gummidichtung



**Lange Schwingen ermöglichen große Federwege**



**Die Reifen sind auf stylische Chromfelgen aufgezogen**



Mit etwas Übung sind auch Wheelies möglich

im Deckel gewährleistet. Auch die eingehenden Kabel können keine Feuchtigkeit nach innen transportieren. Im Inneren wäre genügend Platz für einen Empfänger mit normalen Maßen gewesen. Das hier zum Einsatz kommende 2,4-Gigahertz-Exemplar HPI RF-20 ist jedoch nur so klein wie eine Briefmarke.

Das Gegenstück zum Receiver, der TF-20-Sender verfügt über alle Einstellmöglichkeiten, die notwendig sind, um ein RC-Car zu betreiben wenn auch ansonsten keine Extras zu verzeichnen sind. Grenzwertig ist lediglich das Lenkrad, das komplett aus Plastik gefertigt ist. Mit einem Gummi- oder Moosgummiüberzug hätte sich das Ganze besser angefühlt und wäre auch im Interesse des Fahrzeugkontakts weitaus sensibler gewesen. Bemerkenswert ist hingegen, dass sechs Batterien zum Betrieb des Senders ausreichen. Diese sind ebenfalls im Set enthalten.

Vor dem Akkuschacht ist das Lenkservo liegend angeordnet. Es handelt sich um ein HPI SF-10 W (W für waterproof, also wasserdicht) mit Kunststoffgetriebe – kein Ausbund an Schnelligkeit und Stellkraft, sondern ein solides Standard servo. Direkt davor befindet sich die Lenkung, die auf zwei Pfosten mit integriertem Servosaver basiert.

Die Bodenplatte für die Vorderachse ist, wie bereits erwähnt, vorne an die Chassiswanne angeschraubt

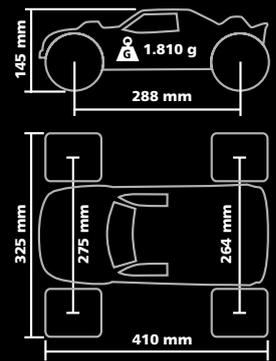


Die RC-Box ist ebenfalls spritzwassergeschützt

## CAR CHECK

### HPI E-FIRESTORM LRP electronic

- Klasse: Elektro-Offroad 1:10
- Empfohlener Verkaufspreis: 239,90 Euro
- Bezug: Fachhandel
- Technik: 2WD-Antrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert, Kegeldifferenzial
- Benötigte Teile: keine



und wie bei Offroad-Modellen üblich, leicht nach oben angewinkelt. Die komplette Vorderradaufhängung ist mit der des Nitro-Firestorms identisch. Sehr lange untere Schwingen sorgen hier für ausreichende Federwege. Oben wird die Aufhängung durch stählerne Schubstangen mit Rechts-links-Gewinden komplettiert, über die sich der Sturz einstellen lässt. Die gleichen Stangen finden sich auch an der Lenkung wieder. Die groß dimensionierte Dämpferbrücke mit der vorderen Karosserieaufnahme ist aus zähem Kunststoff hergestellt. Hier ist nicht zu befürchten, dass bei einem Überschlag gleich etwas zu Bruch geht. Für die Dämpfer sind unten zwei und oben drei Befestigungsmöglichkeiten vorgesehen.

### Abgefedert

Die Getriebebox bildet den zentralen Teil der hinteren Aufhängung, die durch Lösen von nur vier Schrauben vom übrigen Chassis getrennt werden kann. Auch hier finden sich unten sehr lange Schwingen aus dem gleichen zähen Kunststoff wie vorne. Der obere Teil der Aufhängung besteht aus den gleichen stählernen Schubstangen wie an der Vorderachse. Die hintere Dämpferbrücke, die im Gegensatz zur vorderen sehr ausladend ist, besteht ebenfalls aus dickem Kunststoff und dürfte auch größeren Belastungen standhalten, da sie einen sehr zähen aber flexiblen Eindruck macht. Auch die Anlenkung der hinteren Dämpfer lässt sich variieren. Die Dämpfer selbst verfügen über zierlich wirkende Kunststoffgehäuse. Die Federvorspannung erfolgt über Rändelmutter und Feingewinde. An allen vier Dämpfern befinden sich schwarze Standardfedern. Wenn man die Dämpfer ausbaut und die Federn entfernt, merkt man, dass sie trotz ihres geringen Volumens sehr sensibel ansprechen.



Vorbildliche  
2,4-Gigahertz-Technik

Gute Verarbeitung  
Komplette Ausstattung  
Wasserdichte Elektronik  
Wartungsfreundlich

Leistung nur für  
Einsteiger ausreichend



Der HPI-Firebolt-Motor mit 15 Turns bringt den Firestorm auf Touren



Die Karosserie ist bereits fertig lackiert

sich die handelsüblichen Sechskante, man kann also alle möglichen Felgen verwenden, wenn man mal wechseln möchte. Dazu besteht aber nicht unbedingt ein Grund, denn auf den stylischen Vollchrom-Felgen sind vorne die monstertypischen Front-Line-Rillenreifen mit asymmetrischen Rillen aufgezogen, während hinten Ground Assault medium-Noppenreifen für den nötigen Bodenkontakt sorgen. Nach oben hin bildet die Karosserie den Abschluss und wenn die Akkus nun geladen sind, kann es losgehen.

### Gut abgestimmt

Auf Asphalt ist der Vortrieb dank der Spannung von 8,4 Volt ganz manierlich, doch mit dem 2s-LiPo merkt man, dass es sich um einen einfachen Standardmotor handelt. Das Fahrwerk und das ganze Modell sind hier keinesfalls überfordert, alles ist sehr einsteigerfreundlich abgestimmt. Trotzdem ist es möglich, mit der richtigen Technik auch mal einen Wheelie hinzulegen. Und das sogar auf Gras. Die Reifen bieten guten Griff selbst auf einer Kunstrasen-Rennstrecke. Allerdings schreit hier der Firestorm nach einer stärkeren Motorisierung, denn bei den Sprüngen, besonders dem Doppelsprung sieht es eher bescheiden aus. Es mangelt einfach an Vortrieb, um zügig die Runden zu drehen.

Allerdings hat HPI auch hier das passende Modell im Programm. Es gibt den Firestorm als Brushless-Version mit Flux-Antrieb. Das ist allemal eine Überlegung wert für denjenigen, der schneller unterwegs sein möchte. Einsteiger hingegen sollten es zunächst bei der vorhandenen Motorisierung belassen. Damit sind weder Fahrer noch Fahrzeug überfordert und wenn dann später die nötige Fahrpraxis vorhanden ist, genügt ein Blick auf die letzten Seiten der Anleitung, um festzustellen, was es noch alles an Tuningteilen für den Firestorm gibt.

### FAZIT

**Der E-Firestorm von HPI ist ein sehr einsteigerfreundlich abgestimmter Stadium-Truck im Maßstab 1:10. Das Modell überzeugt durch die komplette Ausstattung, die es ermöglicht, sofort loszulegen. Die solide Verarbeitung unterstreicht das Konzept des Modells.**

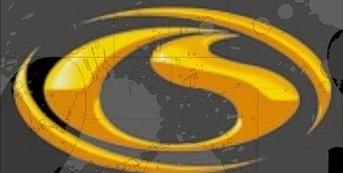
In der bereits erwähnten Getriebebox befinden sich das komplette Zwischengetriebe und das Kegeldifferenzial. Hier dominieren Stahlzahnräder und alles ist voll kugelgelagert – wie auch der Rest des Antriebsstrangs. Hinter der Getriebebox am Fahrzeugende ist der Motor angebracht. Es handelt sich um einen 15-Turns-Firebolt-Bürstenmotor. Die von ihm auf das Zwischengetriebe abgegebene Antriebskraft kann durch den wirkungsvollen Slipper sehr gut dosiert werden. Vom Diff aus wird die Kraft über stählerne Antriebsknochen auf die Hinterräder geleitet. Das Spiel der Knochen wurde in den Mitnehmern sehr gewissenhaft durch rote O-Ringe ausgeglichen.

Die C-Hubs, Lenkhebel und hinteren Achsschenkel machen materialmäßig einen widerstandsfähigen Eindruck. Hier sind keine großen Defekte zu befürchten, zumal die Radachsen auch in hochwertigen Kugellagern laufen. Auf den Radachsen befinden



Die Vorderachse ist, wie bei Offroad-Fahrzeugen üblich, angewinkelt

▼ Anzeige



**CS-ELECTRONIC**  
FACTORY

# MODELLBAU OUTLET STORE



## Lipo Lade Bag



[www.cs-electronic.com](http://www.cs-electronic.com)

# 3Dheliaction

# KENNENLERNEN FÜR 3,90 EURO



**3 für 1**  
Drei Hefte zum  
Preis von  
einem

## Jetzt zum Reinschnuppern:

### Deine Schnupper-Abo-Vorteile:

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ 7,80 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher



Direkt bestellen unter  
[www.3d-heli-action.de](http://www.3d-heli-action.de)  
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110

Jetzt auch als **eMagazin**  
und **Printabo+** erhältlich.

Mehr Informationen unter [www.3d-heli-action.de/emag](http://www.3d-heli-action.de/emag)



# XERUN

**1:10<sup>TH</sup> SCALE**  
**SENSORED BRUSHLESS SYSTEM**

## BORN TO WIN...!

- ★ Einfache Bedienung
- ★ Starkes Preis-Leistungs-Verhältnis
- ★ Ideal für 1:10 Touring & Offroad
- ★ Integriertes Sensorsystem
- ★ Abschaltung bei Unterspannung
- ★ Temperatur-Absicherung
- ★ Updatefähig über LCD-Progbox

**229,90€**



**COMBO-SET 120A / 4.5T**  
 Best.-Nr. 81040040X2A

Motor und Regler  
 auch einzeln erhältlich!

Der **HOBBYWING 120A** Regler aus der **XERUN** –Serie ist die perfekte Wahl als leistungsstarker und zuverlässiger Antrieb in Modellen im Maßstab 1:10. Der Regler ist für die Ansteuerung von Brushless-Motoren ausgelegt. Das integrierte Sensorsystem macht das Gas geben noch präziser und dosierbarer.

Folgende Parameter können komfortabel konfiguriert werden:

- Betriebsmodus (nur vorwärts, vorwärts-rückwärts, Rock Crawler Mode)
- Rückwärtsmodus in vier Leistungsstufen programmierbar
- Bremsmodus (5 Step ABS, 8 Step Drag Brake, 4 Step Initial Brake)
- Anlaufverhalten (9 Step von soft bis hart)
- Timing, 8 Stufen
- Schutzfunktionen (Unterspannung, Überhitzung, Verlust des Sendersignals, Blockierung des Motors)



LCD-Programmbox im  
 Lieferumfang enthalten

### ÜBERSICHT ERHÄLTLICHER COMBO-SETS:

Art.-Nr.	Bezeichnung	Dauerstrom	Imax <10s	Motor	Sensor	LiPo	Nixx	Preis
81040040X1A	Combo#Xerun X1A, 120A	120 A	760 A	3.5T	ja	2-3	4-9	229,90 €
81040040X2A	Combo#Xerun X2A, 120A	120 A	760 A	4.5T	ja	2-3	4-9	229,90 €
81040040X3A	Combo#Xerun X3A, 120A	120 A	760 A	5.5T	ja	2-3	4-9	229,90 €
81040040X4A	Combo#Xerun X4A, 120A	120 A	760 A	6.5T	ja	2-3	4-9	229,90 €
81040040X5A	Combo#Xerun X5A, 120A	120A	760 A	8.5T	ja	2-3	4-9	229,90 €
81040040X6A	Combo#Xerun X6A, 120A	120A	760 A	10.5T	ja	2-3	4-9	229,90 €
81040040X7A	Combo#Xerun X7A, 120A	120 A	760 A	13.5T	ja	2-3	4-9	229,90 €



**HOBBYWING**





# ON SCREEN

## Zwei Funken, zwei Displays, ein Konzept

Bei vielen RTR-Modellen findet sich auch eine Fernsteuerung im Karton. Wächst der Fuhrpark, so sammelt sich auch schnell ein ganzer Wald aus Funken an. Man kann jedoch einfach Abhilfe schaffen, indem man sich für ein Fernsteuersystem entscheidet und dieses in allen RC-Cars einsetzt. Dass es hier neben hochpreisigen Profi-Anlagen auch gute und preiswerte Systeme gibt, die mit 2,4-Gigahertz-Technik arbeiten, belegen die Reflex Wheel Pro LCD von Carson Modelsport und die Syncro KT-201 von Kyosho eindrucksvoll.

Text und Fotos:  
Tobias Meints

Bei Carsons Reflex Wheel Pro LCD und Kyoshos Syncro KT-201 handelt es sich um zwei Dreikanalanlagen, die jeweils mit einem Vierkanalempfänger ausgeliefert werden. Beide verfügen über ein etwa 3 x 2,8 Zentimeter großes LCD-Display. Die Funken sind relativ leicht, da für den Betrieb jeweils nur vier Mignonzellen benötigen werden. Des Weiteren zeichnen sie sich durch eine ansprechende Optik und ein ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis aus. Beide Fernsteuerungen sind für unter 60,- Euro zu haben. Sie verfügen jeweils über insgesamt 15 Modellspeicher eine Servo-Reverse-Funktion, die Möglichkeit den Ausschlagendpunkt des Servos zu kalibrieren und Dual Rate. Für den Einsatz mit Verbrennermodellen ist eine ABS-Funktion integriert.

### TECHNISCHE DATEN

- Sender: Syncro KT-201 ■ Kanäle: 3
- Modulation: 2,4 GHz ■ Zellenzahl: 4
- Gewicht (betriebsbereit): 410 g
- Empfänger: Syncro KR-200-Empfänger
- Kanäle: 4 ■ Modulation: 2,4 GHz
- Gewicht: 10 g ■ Setpreis: 54,90 Euro

### Angefasst

Die Lenkräder der Anlagen sind gleich groß und mit Moosgummiüberzügen versehen. Diese lassen sich in beiden Fällen abziehen. Unterschiede gibt es in der Optik – Carson setzt im Gegensatz zum



Die Lenkräder unterscheiden sich nur im Design voneinander. Ein Vorteil der Kyosho-Funke (links) ist, dass sich der Schalter für den dritten Kanal am Griff befindet. Bei der Carson-Funke ist dieser an der Front, vor dem Lenkrad untergebracht

### TECHNISCHE DATEN

- Sender: Reflex Wheel Pro LCD ■ Kanäle: 3
- Modulation: 2,4 GHz ■ Zellenzahl: 4
- Gewicht (betriebsbereit): 400 g
  
- Empfänger: Reflex ■ Kanäle: 4 ■ Modulation: 2,4 GHz
- Gewicht: 10 g ■ Setpreis: 44,99 Euro

schlichten Kyosho-Design auf eine stilisierte Felge mit Bremsscheibe – sowie der Rückstellgenauigkeit. Hier punktet die Syncro KT-201. Gleiches gilt für den Gaszug, dessen Gashebelwirkung sich justieren lässt. Bei der Reflex ist zum Umlagen des entsprechenden Schalters ein großer Kraftaufwand vonnöten, während bei der Kyosho-Funke alles sehr leichtgängig funktioniert. Die Trimmungen für Kanal eins und zwei sind digital ausgeführt und der Schalter für den dritten Kanal befindet sich bei der KT-201 gut erreichbar über dem Haltegriff. Bei der Reflex hingegen sitzt er an der Vorderseite, vor dem Lenkrad. Damit man auch im Urlaub, zum Beispiel an der Côte d'Azur, auf das Rennfelling nicht verzichten muss, verfügen beide Fernsteuerungen über einen Umschalter zwischen deutschem und französischem Modus. Dies liegt darin begründet, dass in Frankreich weniger Kanäle genutzt werden dürfen als in Deutschland. Im Akkufach der Kyosho-Fernsteuerung finden vier Mignonzellen Platz. In dem der Reflex acht. Von denen sind jedoch nur vier für die Stromversorgung verantwortlich. Wenn man das Fach also mit weiteren vier füllt, hat man gleich seine Ersatzzellen dabei, was zwar praktisch ist, sich aber auch im Gewicht niederschlägt.



Beide Anlagen kommen mit vier Mignonzellen aus. Lediglich in der Anordnung unterscheiden sie sich voneinander. Bei der KT-201 (links) liegen die vier Zellen nebeneinander, bei der Reflex in Zweiergruppen hintereinander



Die beiden Vierkanälempfänger, KR-200 (links) und Reflex (rechts), sind baugleich. Beide verfügen über eine Failsafe-Funktion sowie einen Umschalter für den Funkbetrieb in Frankreich. Das Gewicht beträgt jeweils 10 Gramm



Die blau hinterleuchteten Displays beider Anlagen sind angenehm groß und auch bei direkter Sonneneinstrahlung noch gut ablesbar. Zur Menüsteuerung kommt die KT-201 (links) mit sechs Bedienknöpfen aus, die Reflex Wheel hat acht

### Menüfolge

Nach dem Anschalten der Fernsteuerung aktiviert sich auch das blau-hinterleuchtete Display. Dieses gibt bei beiden Anlagen zunächst Auskunft über die Betriebsspannung des Senders. Die Navigation durch die Menüs ist leicht nachvollziehbar und erfolgt schon nach kurzer Zeit intuitiv. Hierfür stellt die Reflex acht, die KT-201 sechs Buttons zur Verfügung. Die Menüstruktur selber ist gleich aufgebaut, allerdings bietet die KT-201 keine Expo-Funktion. Für die Eingabe des Modellkürzels stehen jeweils drei Zeichen zur Verfügung. Die jeweiligen Modellspeicher werden über die Plus- und Minus-Taste angewählt. Damit sind, dank der ausführlichen Bedienungsanleitungen, die den Fernsteuersets beiliegen, auch Hobbyeinsteiger nicht überfordert. ■

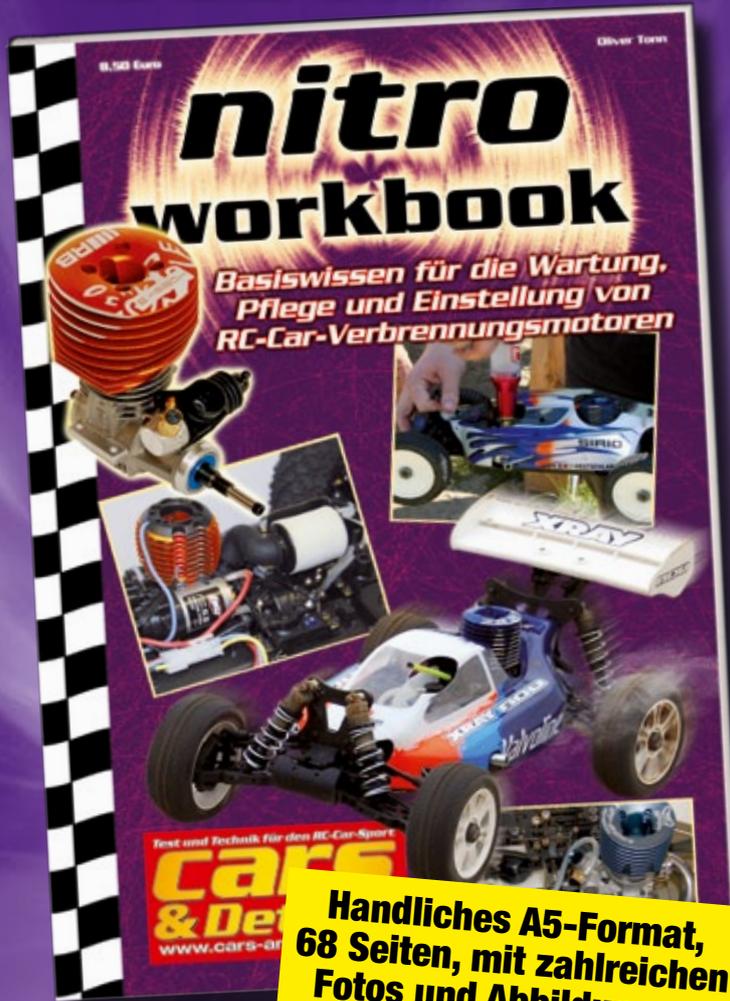


Beide Fernsteueranlagen sind mit digitalen Trimmungen für den ersten und zweiten Kanal ausgestattet. Hier im Bild die Syncro KT-201

### FAZIT

Wer auf der Suche nach einer Dreikanalanlage mit Display und allen Einstelloptionen ist, die notwendig sind, um Elektro- und Verbrennermodelle über den Kurs zu zirkeln, ist mit der Reflex Wheel Pro LCD von Carson Modelsport und der Syncro KT-201 von Kyosho gut beraten. Beide Anlagen sind für unter 60,- Euro zu beziehen, verfügen über eine angenehme Haptik und sind überdies sehr leicht. Zwar hat die Reflex Wheel im Gegensatz zur Konkurrenz von Kyosho eine Expo-Funktion, dafür überzeugt die KT-201 mit einer besseren Rückstellgenauigkeit und Bedienfreundlichkeit. So ist bei der Kyosho-Funke der dritte Kanal einfach zu erreichen und der Schalter für die Gashebelwirkung leichtgängiger. Kurz gesagt: zwei Funken, die mit ihrer Funktionalität und dem Preis-Leistungsverhältnis zu überzeugen wissen.

# Jetzt bestellen!



**Handliches A5-Format,  
68 Seiten, mit zahlreichen  
Fotos und Abbildungen.**

**Nur 8,50 Euro  
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)**

**Das Nitro-Workbook von  
CARS & Details: Das ideale  
Nachschlagewerk für Boxengasse  
und Hobby-Werkstatt.**

- Die Wahl des passenden Motors
- Die richtige Spritsorte finden
- Wahl der optimalen Glühkerze
- Einbau und Ausrichtung des Motors
- Starten des Motors
- Optimieren der Vergasereinstellung

**IM INTERNET UNTER:**

**[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)**

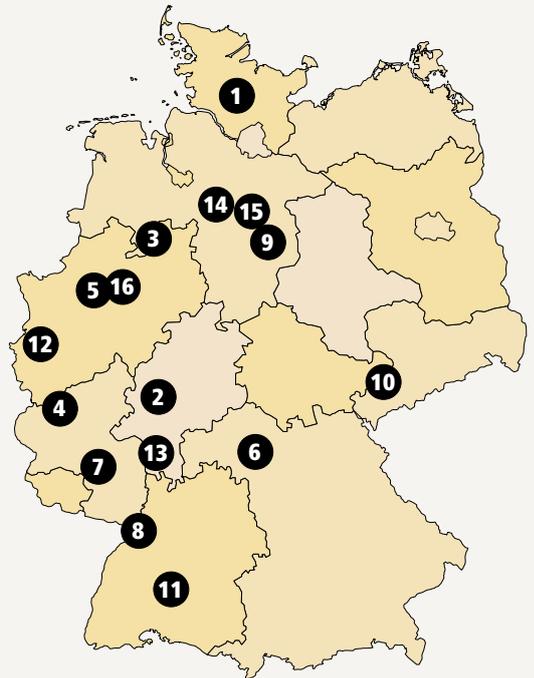
**oder telefonisch unter  
040 / 42 91 77-110**



## TERMINE

... mehr Termine findest Du auf:  
[www.cars-and-details.de/termine](http://www.cars-and-details.de/termine)

Anzeige ▼



### 27. Februar bis 04. März 2012

03. bis 04. März 2012

In **Neumünster (1)** findet die **12. Modellbau Schleswig-Holstein** statt. Veranstaltungsort sind die Holstenhallen in der Justus-von-Liebig-Straße. Gezeigt werden fast alle Sparten des Modellbaus. Internet: [www.bv-messen.de](http://www.bv-messen.de)

### 05. März bis 11. März 2012

11. März 2012

In **35444 Biebertal (2)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge Mitte** statt. Kontakt: Wolfgang Hederich, Telefon: 06 409/66 00 90, E-Mail: [nennung@amc-lahntal.de](mailto:nennung@amc-lahntal.de)

11. März 2012

In **32361 Preußisch Oldendorf (3)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge Nord** statt. Kontakt: Stefan Thüner, Telefon: 05 221/83 01 49, E-Mail: [sthuenner@gmx.de](mailto:sthuenner@gmx.de)

11. März 2012

In **53511 Adenau (4)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge West** statt. Kontakt: Uwe Baldes, Telefon: 01 71/512 20 04, E-Mail: [nennung@mac-adenau.de](mailto:nennung@mac-adenau.de), Internet: [www.mac-adenau.de](http://www.mac-adenau.de)

### 12. bis 18. März 2012

17. bis 18. März 2012

Der Endlauf des **AMSC Herne Cups (5)** findet statt. Gefahren wird in den Klassen 17,5T, Modified und Hobby. Kontakt und Information: [www.amsc-herne.de](http://www.amsc-herne.de)

17. bis 18. März 2012

Die Modellbaufreunde Volkach organisieren eine Modellbauausstellung. Veranstaltungsort ist die Mainschleifenhalle in **97332 Volkach (6)**. Ausgestellt werden Flug-, Schiffs-, Auto- und Eisenbahnmodelle. Kontakt: Karsten Günzel, Telefon: 09 382/31 54 18, E-Mail: [karsten.ffo@web.de](mailto:karsten.ffo@web.de), Internet: [www.modellbaufreunde-volkach.de](http://www.modellbaufreunde-volkach.de)

**18. März 2012**

In **55743 Idar-Oberstein (7)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge Mitte** statt. Kontakt: MAC Idar-Oberstein, E-Mail: [whawe@web.de](mailto:whawe@web.de), Internet: [www.mac-idar-oberstein.de](http://www.mac-idar-oberstein.de)

**19. bis 25. März 2012**

**22. bis 25. März 2012**

In der Messe in **Karlsruhe (8)** findet die **Faszination Modellbau** statt. Zahlreiche Firmen und Vereine sind vor Ort vertreten. Internet: [www.faszination-modellbau-messe.de](http://www.faszination-modellbau-messe.de)

**25. März 2012**

In **Braunschweig (9)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge Nord** statt. Kontakt: Frank Bremer, Telefon: 05 31/50 41 26, E-Mail: [fbremer62@gmx.de](mailto:fbremer62@gmx.de)

**25. März 2012**

In **Zwickau (10)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge Ost** statt. Kontakt: Martin Eichhorn, Telefon: 01 73/574 11 48, E-Mail: [info@mcr-zwickau.de](mailto:info@mcr-zwickau.de)

**25. März 2012**

Beim MFC Hohenzollern findet eine **Modellbauausstellung** statt. Veranstaltungsort ist die Stadthalle in **72379 Hechingen (11)**. Die ausgestellten Modelle schließen die Sparten, der Flug-, Schiffs- und Automodelle mit ein. Die Ausstellung geht von 10 bis 18 Uhr. E-Mail: [webmaster@mfc-hohenzollern.de](mailto:webmaster@mfc-hohenzollern.de), Internet: [www.mfc-hohenzollern.de](http://www.mfc-hohenzollern.de)

**26. März bis 01. April 2012**

**31. März bis 01. April 2012**

Die NitroManiacs aus **41066 Mönchengladbach (12)** veranstalten zur Saisonöffnung ein **Freundschaftsrennen**. Teilnahmeberechtigt ist jeder mit einem einem OR8-Verbrenner, welcher den aktuellen DMC- und NRW-Cup-Reglement der Klasse OR8 entspricht. Nennschluß ist der 26. März. E-Mail: [maniacs@gmx.net](mailto:maniacs@gmx.net), Internet: [www.nitromaniacs.com](http://www.nitromaniacs.com)

**01. April 2012**

Die High Voltage Buggy Racer **Säntis (CH)** veranstalten einen Lauf ihrer **Offroad-Masters 2011/2012**. Die Veranstaltung findet in der Indoorpiste Islikon in CH-2012 Frauenfeld statt. Kontakt und Anmeldung: [www.hvbrs.ch](http://www.hvbrs.ch)

**09. April bis 15. April 2012**

**15. April 2012**

In **65428 Rüsselsheim (13)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge Mitte** statt. Kontakt: Klaus Gassauer, Telefon: 06 142/409 17 80, E-Mail: [paga-racing@web.de](mailto:paga-racing@web.de)

**15. April 2012**

In **29224 Celle (14)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge Nord** statt. Kontakt: Daniel Weber, Telefon: 05 031/729 87, E-Mail: [ameisedw@gmx.de](mailto:ameisedw@gmx.de)

**15. April 2012**

In **Duisburg (15)** findet ein Lauf der **LRP-HPI-Challenge West** statt. Kontakt: Markus Albrecht, Telefon: 01 73/36 79 96, E-Mail: [nennung@energy-racers.de](mailto:nennung@energy-racers.de)

**16. bis 22. April 2012**

**18. bis 22. April 2012**

In den **Westfallenhallen (16)** findet die **Intermodellbau Dortmund** statt. Auf über 50.000 Quadratmeter werden über 20.000 Einzelmodelle aus allen Sparten des Modellbaus präsentiert. Zahlreiche Vereine und Aussteller sind vor Ort. Internet: [www.intermodellbau.de](http://www.intermodellbau.de)

[www.modellbau-berlin.de](http://www.modellbau-berlin.de)  
... die Auswahl wird Sie begeistern



**Der heiße Draht zu CARS & Details:**

**Redaktion:**  
Telefon: 040/42 91 77-300  
Telefax: 040/42 91 77-399

**Aboservice:**  
Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120

**Post:**  
Wellhausen & Marquardt Medien  
Redaktion **CARS & Details**  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51  
22085 Hamburg

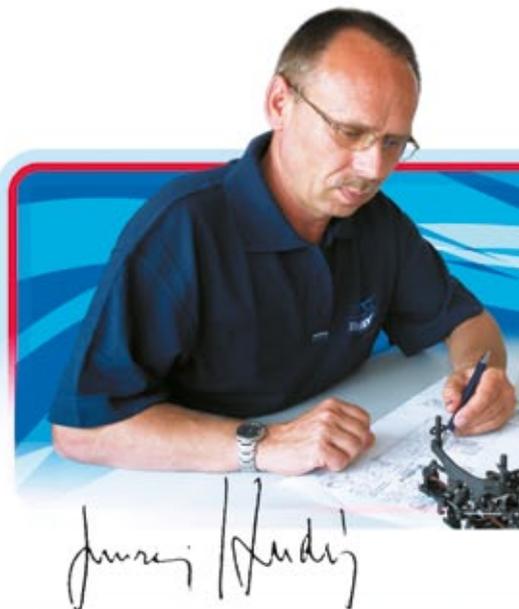
**Post:**  
Leserservice  
**CARS & Details**  
65341 Eltville

E-Mail: [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de)  
Internet: [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)

E-Mail: [service@cars-and-details.de](mailto:service@cars-and-details.de)  
Internet: [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)



[www.thundertiger-europe-shop.com](http://www.thundertiger-europe-shop.com)



*Juraj Hudy*

# XRAY KOLUMNE

Dipl. Ing. **Juraj Hudy**, Chef-Designer

Die Entwicklung des neuen XB9 geht auf den XB8 aus dem Jahre 2004 zurück. Dieses erste Offroadmodell aus dem Hause XRAY brachte uns – neben vielen Siegen und nationalen Meisterschaften – auch einen EM-Titel ein. Die Zeit des Nachfolgers XB808 war leider geprägt von Umbrüchen im Team, kleineren Entwicklungsfehlern hier und da und daher schwankten die Ergebnisse immer mal wieder. Von der beinahe gewonnenen WM in Jakarta bis hin zu kompletten Ausfällen, wodurch keiner aus dem Team auch nur ins Finale kam, war alles vertreten. Doch im Laufe der Zeit konnte der XB808 immer weiter verbessert werden und dennoch schwirrten uns diverse neue Ideen im Kopf herum – Ideen, welche eine Neukonstruktion erforderlich machten.

Der Offroad-Markt ist vor allem im Bereich der 1:8er-Modelle mittlerweile sehr hart umkämpft, nicht wenige Hersteller sind neu hinzugekommen, aber etliche haben sich auch wieder aus dem Markt zurückgezogen. Wir wollten uns mit dem neuen Auto nun endgültig an der Weltspitze etablieren und die Zeit war reif für den neuen XB9.

Der Startschuss für das Projekt war schon vor über einem Jahr gefallen und wir sichteten zunächst die zahlreichen Rückmeldungen der Teamfahrer, Händler, Endkunden und Importeure, um möglichst viele der

Verbesserungsvorschläge mit einfließen zu lassen. Selbstverständlich können nicht alle Erkenntnisse verwendet werden, da einige nur in bestimmten Szenarien funktionieren und nicht allgemein gültig wären. Ein Beispiel sind einige Kunststoffsorten: Manche funktionieren hervorragend in großer Hitze, dafür wiederum nicht bei klirrender Kälte. Die optimale Balance zu finden, war wieder die größte Herausforderung, denn das Modell sollte sich natürlich auf alle Strecken gut einstellen lassen.

## Kleine Details

Da der Druck durch die vielen Anbieter inzwischen enorm gestiegen ist, sind selbst kleinere Sachen wie die Gestaltung der Karosserie oder des Flügels von großer Bedeutung. Die ursprüngliche Karosserie und der Flügel des XB808 waren neutral und funktionierten daher auf nahezu allen Strecken. Doch ähnlich wie bei den 1:8er-Onroad-Modellen werden vermehrt die Karosserie und der Flügel genutzt, um das Modell auf bestimmte Strecken abzustimmen – bestes Beispiel sind die „Cab-Forward“-Karosserien einiger Modelle. Doch der Vorteil einer besseren Aerodynamik wurde oftmals mit Nachteilen bei der Kühlluft und dem Schutz des Motors erkauft. Gesucht war ein Design, welches den Anpressdruck auf die Vorderachse und die Mitte konzentriert. Das Heck wiederum war die Domäne des Flügels. Nachdem wir uns lange am PC Gedanken über verschiedene Formen gemacht hatten, setzte ich mich an die Maschine und erstellte eine erste Urform per Hand aus speziellem Kunststoff. Daraus konnten dann die ersten Formen für den Tiefziehvorgang hergestellt und erste Tests mit den neuen Karosserien gemacht werden.

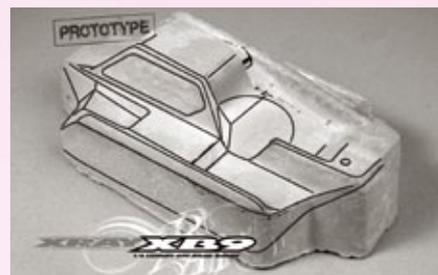
Beim Heckflügel gingen wir zunächst ähnlich vor, doch hier hatten einige Teamfahrer dermaßen gute Ideen, dass wir uns kurzerhand über das Internet die CAD-Dateien hin und her schickten und so gemeinsam am Design feilen konnten – eine geniale Sache mit modernen CAD-Systemen. So stand am Ende eine kleine Auswahl der besten Designs in Form von Prototyp-Modellen vor uns, bereit für den ersten Test auf der Strecke. Die Flügel funktionierten schon jetzt sehr gut, doch die Karosserie war überhaupt nicht optimal,

**Mit derartigen Feinheiten wurde das optimale Design der Karosserie in sehr vielen Stunden erarbeitet**



**Hier kann man gut die ersten Versuche an einer Urform erkennen. Bis alles so glatt und optimal für einen ersten Tiefziehversuch ist, vergehen mitunter Tage**

denn der Anpressdruck war schlicht deutlich zu hoch. Das Auto war sehr gut in der Luft zu steuern, doch am Boden führte die Karosserie zu einem nervösen Fahrverhalten. Das Modell wurde förmlich in jedes kleine Loch gedrückt und somit war es sehr schwer, saubere Runden hinzulegen. Nachdem ich dann wieder etliche Tage an der Urform verbracht hatte, um diese mit ständig neuen Ideen zu verbessern, konnten die ersten überarbeiteten Karosserien gefertigt werden. Der finale Test des XB9 auf der Strecke in Padova (Italien) steht zu diesem Zeitpunkt noch aus und leichte Nervosität steigt in mir auf, aber dies ist bei allen Projekten bisher so gewesen, wenn es an die ersten realen Tests abseits der eigenen Rennstrecke ging.



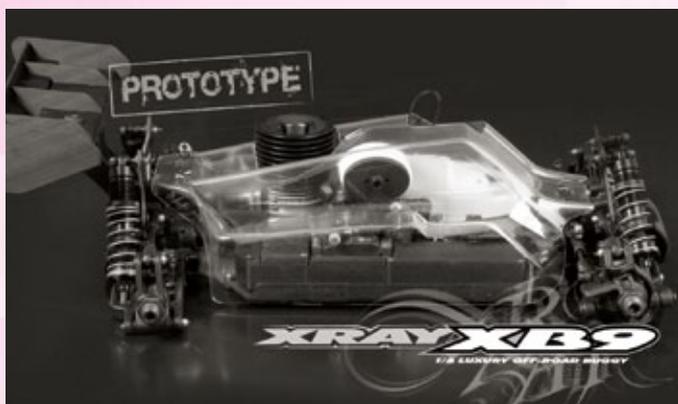
**Das Design der Karosserie sorgt für eine saubere Verteilung des Anpressdrucks**





von XRAY schreibt exklusiv in

**cars & Details**



Am fertigen Prototypen schaut das Ganze dann schon sehr gut aus, die Streckentests werden mehr Aufschluss bringen

## Alles der Reihe nach

Die heutigen Modelle – ähnlich den realen Autos – ähneln sich immer mehr, was angesichts der ständigen Jagd nach Optimierung auch kein Wunder ist. Umso wichtiger sind daher die Feinheiten, wie zum Beispiel die unterschiedlichen Materialien oder deren Einsatz an bestimmten Stellen. Ein immer wichtiger werdender Faktor ist auch die Gewichtsverteilung im Modell, daher stand dieser Punkt ebenfalls sehr weit oben auf unserer Liste. Die sehr umfangreichen Tests mit dem XB808 halfen uns in diesem Punkt weiter, denn dort hatten wir schon mit zusätzlichen Gewichten und LiPo-Empfängerakkus experimentiert. Ein sehr guter Ausgangspunkt war daher schon gegeben, dieser musste nun nur noch auf das neue Modell übertragen werden.

So ähnlich verhielt es sich mit anderen wichtigen Punkten, hier sei der Flex des Modells genannt, um mehr oder weniger Traktion generieren zu können. Aus den Erfahrungen mit dem Multiflex-System aus den Onroad-Modellen konnten wir viele Details übernehmen und diese in den XB9 integrieren. Die Tests waren durchweg positiv, der einzige kleine Haken war der etwas kompliziertere Aufbau des Chassis. Daher wurde die Radio-Box so gestaltet, dass man schnelleren Zugriff auf die Flexeinstellungen hatte. Doch bei den nachfolgenden Tests stellte sich die linke Seite als zu weich heraus. Am CAD-Programm wurden daher neue Seitenteile entworfen, welche mehr Versteifungsstreben erhielten und auch mit mehr Schrauben befestigt werden.

Zu guter Letzt ist uns ein sehr guter Kompromiss aus Stabilität und Flex gelungen, denn zu viel Flex führt zwar zu einer sehr hohen Traktion, diese wiederum führt aber in Kurven dazu, dass man schlicht nicht mehr agil und schnell unterwegs ist.

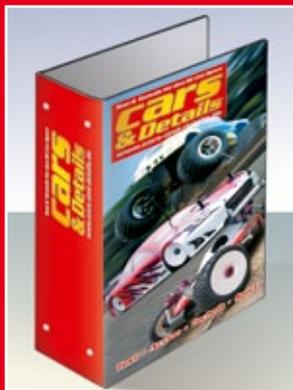
Dies war der erste Teil des XB9-Projekts. Das nächste Mal geht es weiter mit einigen Produktions- und Designdetails. In diesem Sinne wünsche ich allen viel Spaß und Erfolg bei Ihren Rennen.

Dipl. Ing. Juraj Hudý, XRAY Chef-Designer

▼ Anzeigen

**cars & Details**

**Sammelordner**



Artikel-Nr. 10233

€ 12,00

Der praktische Sammelordner für Deine **CARS & Details**-Ausgaben. Mit diesem attraktiven Wissensspeicher hast Du die geballte Kompetenz des RC-Car-Sports schnell und übersichtlich zur Hand. Durch stabile Stäbchen gehalten, bleiben die Hefte mit ihrem geballten Fachwissen vollkommen unbeschadet.



- ✓ Platz für mindestens acht Ausgaben in einem Ordner
- ✓ Geballtes Wissen immer schnell zur Hand
- ✓ Dein persönliches Archiv in einem attraktiven Sammelordner

**Einen Bestell-Coupon findest Du auf Seite 64 in dieser Ausgabe.**

**Dieses und mehr attraktive Angebote gibt's im Internet:**



[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

*Kitsch*  
oder  
**Action**

Wer *Kitsch*filme mag, schaut am Besten TV.

Wer coole **RC Car Videos** sehen will, besucht [REACTION.de](http://REACTION.de).



**www.rcaction.de**  
**und alles wird gut.**



# Aktueller Schaubube



**Der Sprint von HPI zählt zu den erfolgreichsten Glattbahn-Modellen im Einsteiger-Bereich. Solide Verarbeitung, gute Leistung und schnittige Optik zeichnen diese RC-Cars aus. Den beliebten Sprint 2 Drift gibt es nun auch wasserdicht und mit 2,4-Gigahertz.**

Text und Fotos:  
Victor Döring

Wem Show und Optik wichtiger sind als rekordverdächtige Rundenzeiten und Podiumsplätze, der sollte einen Blick in die Driftszene werfen. Hochgezüchtete Rennflundern, breite Reifen und Karosserien, die fast zu schön zum Fahren sind – HPI macht es vor. Basierend auf dem Sprint 2 Sport bietet das Unternehmen auch den Sprint 2 Drift an. Das allradgetriebene und mit wasserdichten Komponenten ausgestattete RTR-Modell wird mit einer mattschwarz-lackierten Musclocar-Karosserie aus dem Hause Chevrolet geliefert. Goldene Decals und lizenzierte Reifen sowie Felgen runden das Bild um die aktuelle Camaro-Karosserie ab.

## Bewährte Technik

Das Sprint 2-Chassis weiß durch die vielseitigen Einstellungsmöglichkeiten zu überzeugen. Egal ob Sturz-, Spur- oder Federweg – in Sachen Fahrwerks-

setup bleiben keine Wünsche offen. Die ab Werk verbauten Öldruckstoßdämpfer sorgen in Verbindung mit der Einzelradaufhängung in Doppel-Querlenkerbauweise für allzeit gute Kontrolle über das Modell. Erste saubere Drifts lassen dadurch nicht lange auf sich warten. Um die Setupmöglichkeiten noch zu erweitern, legt HPI sowohl für die Vorder- als auch für die Hinterachse zusätzlich je ein Paar Radträger bei. Gerade für das richtige Driftsetup, bei dem das passende Maß an Grip und Spurtreue ausschlaggebend ist, sind diese Einstellungsmöglichkeiten von großem Vorteil.

Eine stabile Nylon-Chassis- und Oberdeckplatte sorgen für die nötige Steifigkeit, um das gewählte Setup effektiv auf die Straße bringen zu können. Für Vortrieb sorgt die Kombination aus dem wasserdichten



# Show und Shine quer in Fahrt

SP-15WP-Regler und einem Firebolt-Bürstenmotor mit 15 Turns. Die Leistung wird über ein Zweirichten-System auf die Vorder- und Hinterachse verteilt. Es handelt sich also nicht um eine Heckschleuder, sondern um ein gut kontrollierbares Allradfahrzeug. Doch gerade der Spagat zwischen einfachem Handling und der richtigen Neigung zum Übersteuern ist HPI sehr gelungen.

## Einschalten und Spaß haben

Tatsächlich sind nur wenige Handgriffe nötig, um mit dem Sprint 2 Drift das erste Mal auf den Driftkurs zu gehen. Für eine sichere Übertragung der Funksignale sorgt eine 2,4-Gigahertz-Anlage in Pistolenbauweise. Die TF-20E verfügt über zwei Kanäle, entsprechende Trimmungen und Servowegbegrenzung. Und da sie nur sechs Mignon-Batterien benötigt, liegt sie angenehm leicht in der Hand. Der RF20-Empfänger verfügt ebenfalls über zwei Kanäle und ist über dem Akkufach in einer spritzwassergeschützten Box verstaut. Die Verbindung von Sender und Empfänger

gestaltet sich spielerisch. Abgesehen von einer minimalen Einstellung der Lenkung war nichts nötig, um den Sprint für die erste Ausfahrt startklar zu machen.

Beim Fahrakku kann man zwischen NiMH-, LiPo- oder LiFe-Zellen wählen. Der Regler verfügt über drei verschiedene Akkumodi, die sich kinderleicht wechseln lassen und somit maximale Sicherheit gewährleisten. Im Testmodell kam ein zweizelliger 5.000-Milliamperestunden-LiPo zum Einsatz. Dieser wird nach Lösen von nur einem Splint direkt auf der Chassisplatte vor dem Motor platziert und sorgt somit für einen tiefen Schwerpunkt und eine sehr gute Chassisbalance.

## Let's drift

Für die erste Testfahrt wurde zunächst der fast spiegelglatte Betonboden einer Tiefgarage gewählt, der sich als idealer Untergrund für ausgiebige Driftsessions anbietet. Übrigens findet sich im Lieferumfang neben einem sehr ausführlichen Bau- und Wartungshandbuch auch noch das kleine Drift-Ein-



Driften erfordert Fingerspritzengefühl

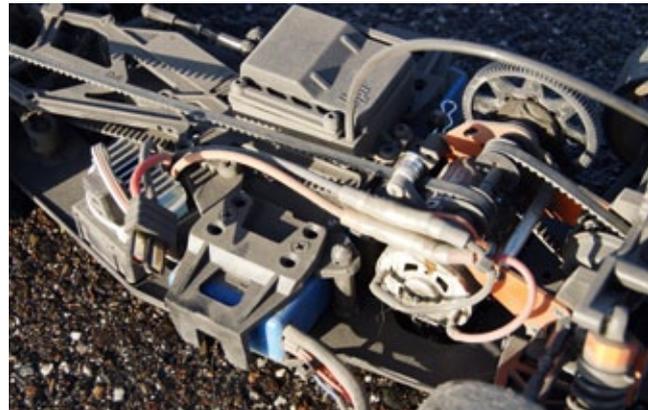


Hochwertige  
Komponenten  
2,4-Gigahertz-Technik  
Geniale Optik

Loch für  
27-Megahertz-Antenne  
in der Karosserie

maleins. Das liest sich zwar sehr schön und erscheint absolut sinnvoll. In der Praxis jedoch werden selbst erfahrene RC-Car-Fahrer bei den ersten Versuchen an ihre Grenzen stoßen und sich erst an den Driftfahrstil gewöhnen müssen.

Dank der sehr harten Driftreifen geht die Haftung des Sprint 2 Drift gegen null. Wer also ohne Gefühl im Gasfinger startet, wird entweder erst mal auf der Stelle treten oder eine Pirouette drehen. Passt man die Steuerbefehle jedoch entsprechend an, stellen sich schnell erste Erfolge ein. Doch genug herum probiert, nun soll der Wagen sauber aus der einen Kurve heraus bewegt, gerade ausgerichtet und wieder in den Drift gebracht werden. Die größte Umstellung für Driftneulinge liegt beim Fahren darin, den Kurvenradius nicht einfach über die Lenkung zu bestimmen, sondern allein mit dem Gas. Mit der Lenkung erfolgen nur kleine Korrekturen.



Der zweizellige LiPo findet trotz Hardcase bequem im Chassis Platz

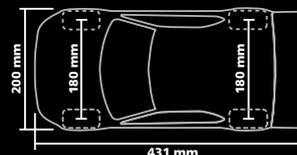
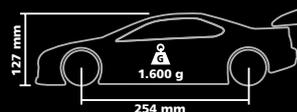
## CAR CHECK

### HPI SPRINT 2 DRIFT LRP electronic

- Klasse: Elektro-Onroad 1:10
- Empfohlener Verkaufspreis: 239,90 Euro
- Bezug: Fachhandel

■ Technik: 4WD-Riemenantrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, Kegeldifferenziale, wasserdichte Elektronik

■ Benötigte Teile: Fahrakku, Ladegerät, acht Mignonzellen



Typisch für einen Glattbahner dieser Baugröße: offen verbaute Diffs

**Einkaufsgutschein über 200,- Euro zu gewinnen!**

# Web-Race



**Cars  
& Details  
6**

**Findet die Flagge mit der Zahl 6 auf einer der unten aufgelisteten Seiten. Der Gewinner erhält einen 200-Euro-Einkaufsgutschein.**



[www.smdv.de](http://www.smdv.de)



[www.modellbau-bochum.de](http://www.modellbau-bochum.de)



[www.kyosho.de](http://www.kyosho.de)



[www.mogatech.de](http://www.mogatech.de)



[www.mst-modellbau.de](http://www.mst-modellbau.de)



[www.der-schweighofer.at](http://www.der-schweighofer.at)



[www.rc-car-online.de](http://www.rc-car-online.de)



[www.thundertiger-europe.com](http://www.thundertiger-europe.com)



[www.rc-toy.de](http://www.rc-toy.de)



[www.robotronic.com](http://www.robotronic.com)



[www.horizonhobby.de](http://www.horizonhobby.de)



[www.ansmann-racing.de](http://www.ansmann-racing.de)

**Das Gewinnspiel findet Ihr auch im Internet unter [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)**

Einsendeschluss ist der 03.04.2012. Die Lösung samt Eurer vollständigen Anschrift schickt Ihr per E-Mail an [webrace@cars-and-details.de](mailto:webrace@cars-and-details.de) oder per Post an folgende Adresse: Wellhausen & Marquardt Medien, Stichwort **Web-Race**, Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg. Der Gewinner wird unter allen Teilnehmern ausgelost.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenso die Teilnahme von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Wellhausen & Marquardt Medien und deren Familien. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.



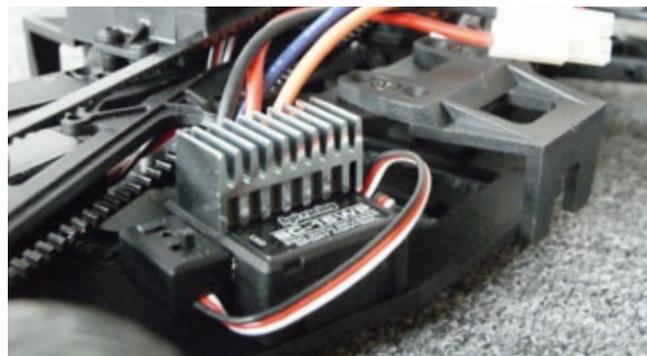
Die Servoanlenkung weist nur minimales Spiel auf

Für Ungeduldige oder Lernresistente gibt es im Zubehörprogramm von HPI noch eine so genannte Driftbox, ein Stabilitätssystem, das das Querfahren deutlich erleichtert. Die wenige Gramm leichte Box wird einfach zwischen Lenkservo sowie Empfänger gesteckt und unterstützt den Fahrer beim Lenken. Natürlich lässt sich die Drift-Box an die jeweiligen Untergründe und das fahrerische Können anpassen.

### Ein Blick auf die Haube

Der mattschwarze Camaro ist eine echte Augenweide. Sauber gearbeitete Kanten, makellose Lackierung und hochwertige Aufkleber sorgen für ein erstklassiges Finish. Neben zahlreichen Tuning-Parts gibt es auch ein optional erhältliches LED-Licht-Set, das für den perfekten Scale-Look sorgt.

Optik ist die eine Sache, doch wie sieht es technisch aus? Während des gesamten Testzeitraums kam es zu keinerlei Defekten. Und auch die große Inspektion bestätigte den positiven Eindruck des Modells und brachte keinerlei Beanstandungen zu Tage. Das oftmals als anfällig bezeichnete Riemenkonzept überstand



Der Regler verfügt über Bremse sowie Rückwärtsgang und ist gut auf den 15-Turns-Motor abgestimmt



Das Profil war mal. Dem Spass tut das aber keinen Abbruch

die Testfahrten problemlos und läuft nach wie vor butterweich. Beide Differenziale weisen nur minimalen Verschleiß auf und werden ihre Arbeit für viele weitere Akkuladungen zuverlässig verrichten. Positiv hervorzuheben ist außerdem die Anleitung. Gerade für Anfänger bietet sie zahlreiche Tipps zur Abstimmung des Modells und hilfreiche Explosionszeichnungen, falls doch mal eine größere Reparatur ansteht. ■



2,4 Gigahertz inklusive. Die Funke ist einfach, reicht aber für Einsteiger völlig aus

### FAZIT

Das HPI-Konzept geht auf. Geniale Optik, hochwertige Komponenten und bewährte Technik bilden ein stimmiges und gut funktionierendes Gesamtkonzept.





**ROBITRONIC**  
POWER FOR WINNERS

# BE EXCESSIVE DRIVE HURRICANE

No. R039090



▶ 2,4 GHZ TL-3C RADIO SYSTEM



▶ MAMBA MONSTER BRUSHLESS MOTOR



▶ MAMBA MONSTER BRUSHLESS ESC



▶ SAVÖX SERVO WITH METAL GEAR

Hurricane in Action [www.robtronic.com](http://www.robtronic.com)



**Robitronic Electronic Ges.m.b.H**

Tel.: +43 1-982 09 20 Fax: +43 1-982 09 21



# Flachwerk



**Tokyo Hobbies Optional Parts, hierzulande besser bekannt unter TOP, ist eine kleine RC-Manufaktur aus Japan. Sie konnte sich bisher mit einem hochwertigen Tourenwagenmodell einen Namen machen und wagt nun mit dem Rebel 10 einen Abstecher ins Pancar-Segment.**

**Text und Fotos:**  
Dieter Renzel

Der Rebel 10 von TOP im Vertrieb von Raceport zeigt sich alles andere als rebellisch. Er ist ein typischer Vertreter der schmalen Pro10- beziehungsweise der GT-Klasse. Und das muss er auch sein, denn für den Einsatz als Wettbewerbsmodell gelten entsprechende Regularien. Statt hochgezüchteter Tourenwagentechnik kommen der klassenübliche Heckantrieb mittels Pendelachse und einzeln aufgehängte Vorderreifen mit Minimalfederung zum Einsatz. Sämtliche Chassisplatten und sogar der Frontrammer sind aus Kohlefaser gefertigt. Ebenfalls faserverstärkt sind die verwendeten Kunststoffbauteile in adrettem Schwarz. Dagegen stechen die rot eloxierten Aluminiumteile wie Motorträger, Hinterradmitnehmer, Dämpfer und Vorderachsträger förmlich heraus.

## Viele Möglichkeiten

Das auf den ersten Blick simple Chassisdesign bietet technisch einiges. Die Vorderachse gleicht der IRS-Vorderachse der amerikanischen Konkurrenz. Das heißt, dass der untere starre Arm nur zur Fixierung des Kingpins dient, auf dem der Inline-Lenkhebel sitzt. Der obere, beweglich gelagerte Querlenker bestimmt den Sturz sowie über einlegbare C-Klipse auf der chassisseitigen Aufnahme auch den Nachlaufwinkel. Der Clou steckt in den chassisseitigen

Vorderachsträgern: Zum einen kann man hier die Vorderachse auf langen oder kurzen Radstand umbauen. Zum anderen lässt sich die Spurweite durch Verdrehen der Alu-Inserts in den unteren Trägern bei Bedarf verbreitern. Über die in drei Stufen positionierbaren oberen Querlenkeraufnahmen verändert sich zusätzlich bei Bedarf noch der Nachlaufwinkel während des Einfederns wodurch die Aggressivität der Lenkung beeinflusst wird.

Auf der anderen Seite des 2,5 Millimeter starken Kohlefaser-Chassis findet sich die Hinterachse als Power-Pod-Ausführung. Die Befestigung ist über eine zentrale Kugel realisiert, für exakten Geradeauslauf sorgen zwei seitlich am Chassis und an der unteren Powerpod-Platte angebrachte Längsstreben. Gedämpft und abgefedert wird dabei über den zentralen Öldruckstoßdämpfer und jeweils eine kleine Tonnenfeder plus Tube-Dämpfer, in dessen Inneren eine Fettfüllung für die Dämpfungswirkung sorgt.

Die gesamte Hinterachse basiert auf einem leichten Kohlefaserstab mit Aluminiumradaufnahmen und edlen Keramikugeln im einstellbaren Differenzial. Bei der Fertigung der fast schon als filigran zu bezeichnenden Alu-Podteile legte TOP das



## *Damit kommen Fachmänner auf Touren*

Augenmerk auf niedriges Gewicht, einen niedrigen Schwerpunkt und nicht zuletzt auch auf eine gute Optik. Eine technische Neuerung ist die Fixierung der Hinterachse auf dem Powerpod mit Kunststoffaufnahmeschalen anstatt der bisher übliche Höheneinstell-Adapter. Das spart nochmals Material und die Bodenfreiheit lässt sich trotzdem einfach und exakt über Beilagscheiben justieren. Für ausreichende Versteifung der Hinterachse sorgt dabei ein zwischengesetztes Alurohr.

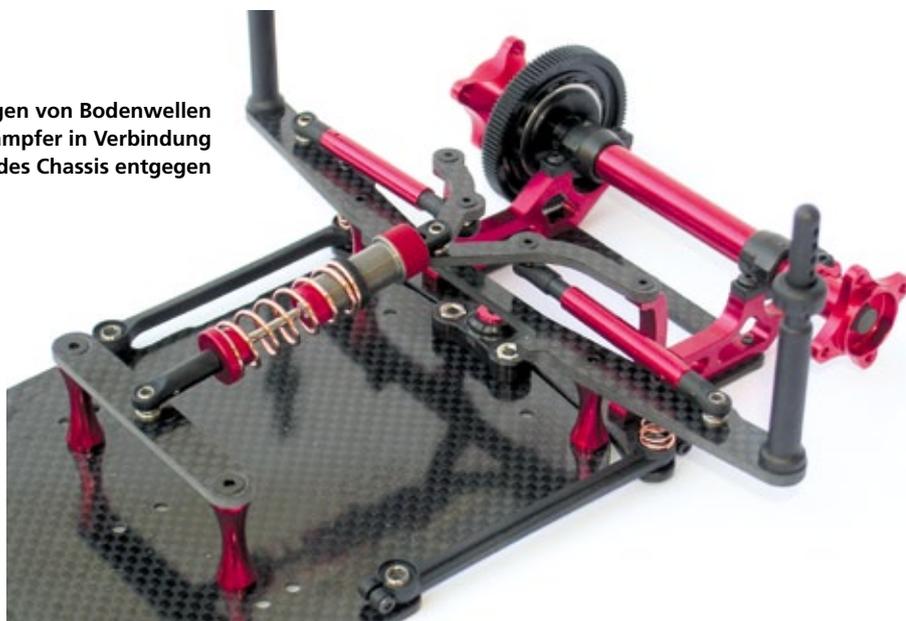
**Der große Öl Druckstoßdämpfer sorgt für das Abfangen von Bodenwellen und Motordrehmoment. Die beiden seitlichen Tube-Dämpfer in Verbindung mit den kleinen Federn wirken Wankbewegungen des Chassis entgegen**



Der Rebel 10 setzt auf ein einstellbares Kugeldifferenzial an der angetriebenen Hinterachse

### **Geduld zahlt sich aus**

Für die Montage des edlen Geschosses sollte man sich Zeit nehmen. Dies gilt hauptsächlich für die Vorderachse und die Verbindungsmechanik zwischen Hauptchassis und Powerpod. Um später die optimale Leistungsfähigkeit erhalten zu können, muss hier unter allen Umständen auf Leichtgängigkeit und exakte Führung geachtet





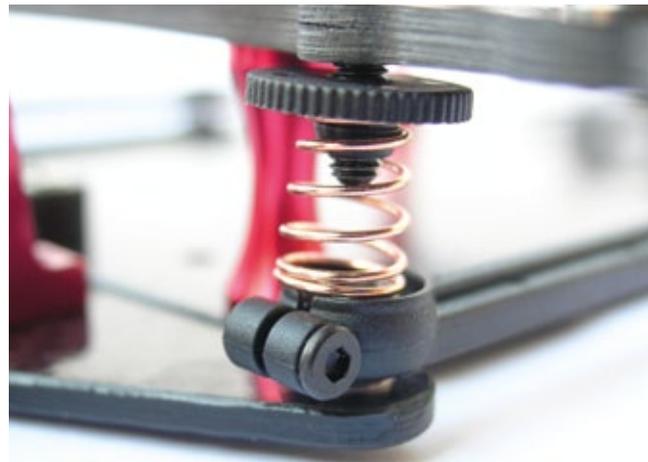
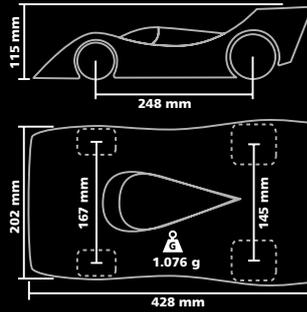
## CAR CHECK

### TOP REBEL IO Raceport

- Klasse: **Elektro-Onroad 1:10**
- Empfohlener Verkaufspreis: **199,99 Euro**
- Bezug: **direkt**

■ Technik: **Heckantrieb, Powerpod-Pendelachse, Kugeldifferenzial, Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelgelagert**

■ Benötigte Teile: **Motor, Fahrregler, RC-Anlage, Servo, Fahrakku, Karosserie, Räder, Öle und Fette**



Über die gerändelte Federaufnahme können ohne zusätzliches Werkzeug die Federvorspannung und damit der Chassistweak eingestellt werden

Geringes Gewicht  
Viele Einstellmöglichkeiten  
Niedriger Schwerpunkt  
Hochwertige Materialien  
Ausgezeichnete Passgenauigkeit

Baukasten-  
hauptdämpferfeder  
für 2s-LiPo zu weich

werden. Etwas Erfahrung im Umgang mit solchen Modellen sollte beim Zusammenbau auf jeden Fall vorhanden sein. Ist das der Fall, fällt einem schnell auf, dass die beigelegte Hauptdämpferfeder bei Verwendung eines üblichen 2s-LiPos eigentlich etwas überfordert ist und gegen ein härteres Exemplar ausgetauscht werden muss. Zudem sollte der Anlenkpunkt auf der oberen Powerpodplatte noch etwas erhöht werden.

Zwar liegt dem Baukasten ein Montageset für den mittig platzierten 2s-LiPo bei, für Empfänger und Regler verbleibt aber nur noch wenig Raum, wenn man sie schwerpunktoptimiert hinten neben den Hinterachs-Führungsstreben einbauen will. Hat man mit den mittlerweile kleinen Empfängern meist kein Problem, wird es mit den Standardreglern hingegen schwierig. Der im Test verwendete schmale Cirtix-Regler passt gerade noch so, ein später getesteter Nosram Matrix geht nur noch hochkant ins Modell.

Etwas Nacharbeit war schlussendlich noch bei der Servomontage vonnöten. Der verwendete Steuermann führte dazu, dass das Lenkgestänge mit den unteren Vorderachsträgern kollidierte. In solchen Fällen hilft nur eine vorsichtige Veränderung der Position oder der Anlenkpunkte.

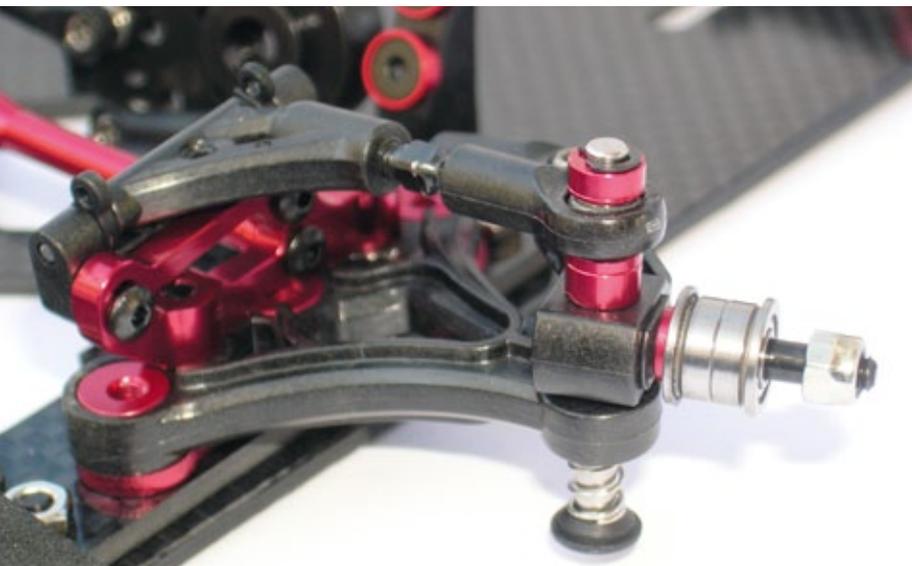


Zwischen den beiden Strebenhälften der Vorderachsblocke sitzt ein zusätzlicher O-Ring, der den Chassisflex im Bereich der Vorderachse ermöglicht

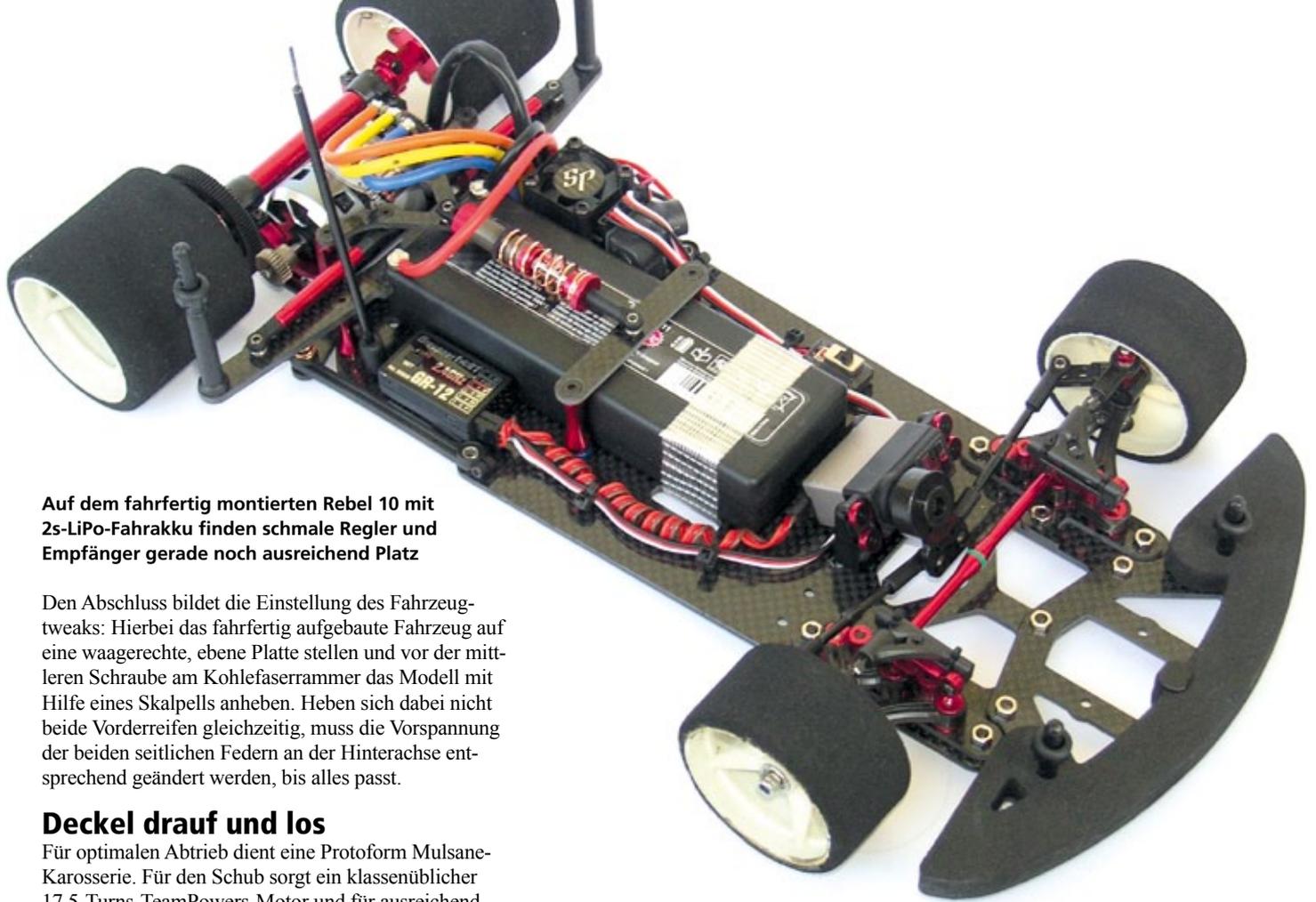
Mit herkömmlichen M3-Scheibchen ließen sich die Vorder- und Hinterachse im Test noch um zusätzliche 2 Millimeter höher legen, um auch mit etwas größeren Reifen eine geringe Bodenfreiheit von etwa 5,5 Millimeter zu erreichen. Will man noch mehr unterlegen, tauscht man an der Vorderachse die entsprechenden Schrauben gegen längere Exemplare aus. An der Hinterachse wird dies aufgrund der etwas unüblichen M2,5-Schrauben mit 1,5 Millimeter Linsenkopf nicht ganz so einfach. Hier ist deswegen auch gutes Werkzeug gefragt, um die Klemmung des linken Hinterradmitnehmers optimal auf der Achse fixieren zu können.

### Feintuning

Ist der Rebel 10 fertig, sollte und muss man sich auch noch ein paar Minuten für die Einstellung des Fahrwerks nehmen. An der Hinterachse nochmals die Leichtgängigkeit der einstellbaren Schubstangen überprüfen und die Federvorspannung des Hauptdämpfers so einstellen, dass Chassis und Powerpod beim stehenden Modell von der Seite gesehen eine Linie bilden. Beim Anheben muss das Powerpod aber etwa 1 bis 2 Grad nach unten abklappen können, was sich über die Gesamtlänge des Hauptdämpfers regulieren lässt. Die Einstellung des Kugeldiffs sollte während der ersten Testfahrten justiert und stets überprüft werden.



Die leichtgewichtige Vorderachse bietet neben angemessenem Federweg auch zahlreiche Einstellmöglichkeiten



**Auf dem fahrfertig montierten Rebel 10 mit 2s-LiPo-Fahrakku finden schmale Regler und Empfänger gerade noch ausreichend Platz**

Den Abschluss bildet die Einstellung des Fahrzeug-tweaks: Hierbei das fahrfertig aufgebaute Fahrzeug auf eine waagerechte, ebene Platte stellen und vor der mittleren Schraube am Kohlefaserrahmen das Modell mit Hilfe eines Skalpell anheben. Heben sich dabei nicht beide Vorderreifen gleichzeitig, muss die Vorspannung der beiden seitlichen Federn an der Hinterachse entsprechend geändert werden, bis alles passt.

### Deckel drauf und los

Für optimalen Abtrieb dient eine Protoform Mulsane-Karosserie. Für den Schub sorgt ein klassenüblicher 17,5-Turns-TeamPowers-Motor und für ausreichend Traktion kamen Moosgummireifen der Variante Gold zum Einsatz. Die weiche Standartmischung an der Hinterachse und an der Front die etwas härteren medium Moosgummireifen. Nach entsprechender Vorbehandlung mit Schmiermittel ging es auf eine griffige Nadel-filzstrecke. Aufgrund des niedrigen Gesamtgewichts und des reibungsarmen Direktantriebs mit den griffigen Moosgummireifen waren trotz eher dezenter Motorisierung enorme Fahrleistungen möglich. Im Antritt von unten heraus war der Rebel 10 den stärkeren Tourenwagen mindestens ebenbürtig und in der Kurvengeschwindigkeit wegen des niedrigen Schwerpunkts immer überlegen und konnte dadurch den Top-speed-nachteil auf der langen Geraden gut ausgleichen.

War nach zwei Akkuladungen die passende Übersetzung und das Schmierverhältnis an den Vorderrädern

gefunden, offerierte der Team Powers-Motor exzellente Top-speed-Werte bei guten Beschleunigungsverhältnissen aus den engen Infieldkurven heraus und verlieh dem Rebel 10 dadurch mehr als ausreichend Kraftreserven für etwaige Zwischensprints. Wobei man es mit dem Ausbremsen nicht Übertreiben darf, denn durch den reinen Hinterradantrieb kommt es auf rutschigen Streckenabschnitten bei Vollbremsungen schnell mal zu einem ungewollten Quersteller oder gar Dreher.

### Weniger ist mehr

Mit über der kompletten Breite geschmierten Vorderrreifen hing der Rebel 10 bei eigentlich moderaten Fahrwerkseinstellungen etwas zu sehr an der Vorderachse. Auf jeden noch so leichten Lenkimpuls



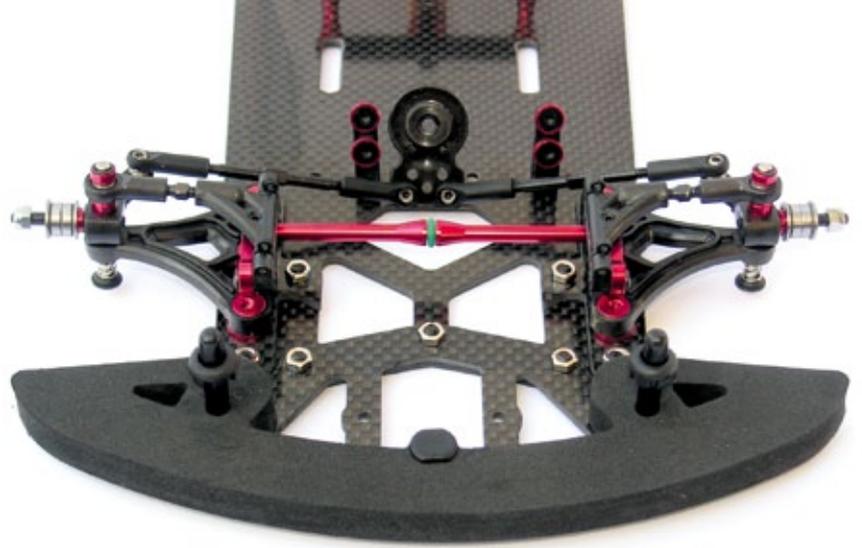
Die oberen Querlenkerhalter sind in drei Positionen von 0, 5 und 10 Grad montierbar, wodurch sich beim Einfedern der Nachlaufwinkel und damit auch die Lenkungsaggressivität verändert





**Trotz gewichtsoptimierter Klemmung mittels M2,5-Schrauben fand der linke Hinterradmitnehmer ausreichend Grip auf der Kohlefaserhinterachse**

reagierte das Modell mit einem deutlichen Richtungswechsel. Hier spielen auch die verbauten Inline-Lenkhebel eine Rolle. Gegen Laufende wurde das Fahrverhalten dann aber wieder deutlich neutraler. Anstatt gravierender Änderungen an der Vorderachse erhielten die Räder nur noch eine Schmierung auf 50 Prozent der Reifenbreite und nur noch zehn Minuten Einwirkzeit an den Vorderrädern beziehungsweise 30 Minuten an den Hinterrädern. Durch diese Maßnahme war das Fahrverhalten nahezu optimal während der gesamten Laufdauer.



**Der große Schaumstofframmer bewahrt die aufwändige Vorderachse wirkungsvoll vor größeren Schäden**

Die Hinterachse arbeitete dabei ausgezeichnet. Nach leichtem Nachjustieren lief das Differenzial nun seidenweich. Einzig die Dämpfungswirkung am Hauptfederbein lies etwas zu wünschen übrig. Die Durchflussöffnungen an der verbauten Dämpferkolbenplatte sind etwas zu groß für das zunächst ausprobierte 30er-Öl. Da die Streckenverhältnisse ein straffer abgestimmtes Fahrwerk verlangten, folgte ein Wechsel auf 50er-Öl, was das Fahrverhalten nun gerade bei On-Power-Steering wieder etwas direkter machte. Und dann machte es wieder richtig Spaß, den Rebel 10 um den Kurs zu prügeln und Tourenwagen zu jagen.

Wer sich die Zeit nimmt und den Rebel 10 korrekt einstellt, erhält im Gegenzug Wettbewerbsperformance auf höchstem Niveau. Auf der Strecke blieben beim Test drei feinverzahnte Hauptzahnräder, die einem crashbedingt verschobenen Motor zum Opfer fielen. ■

## FAZIT

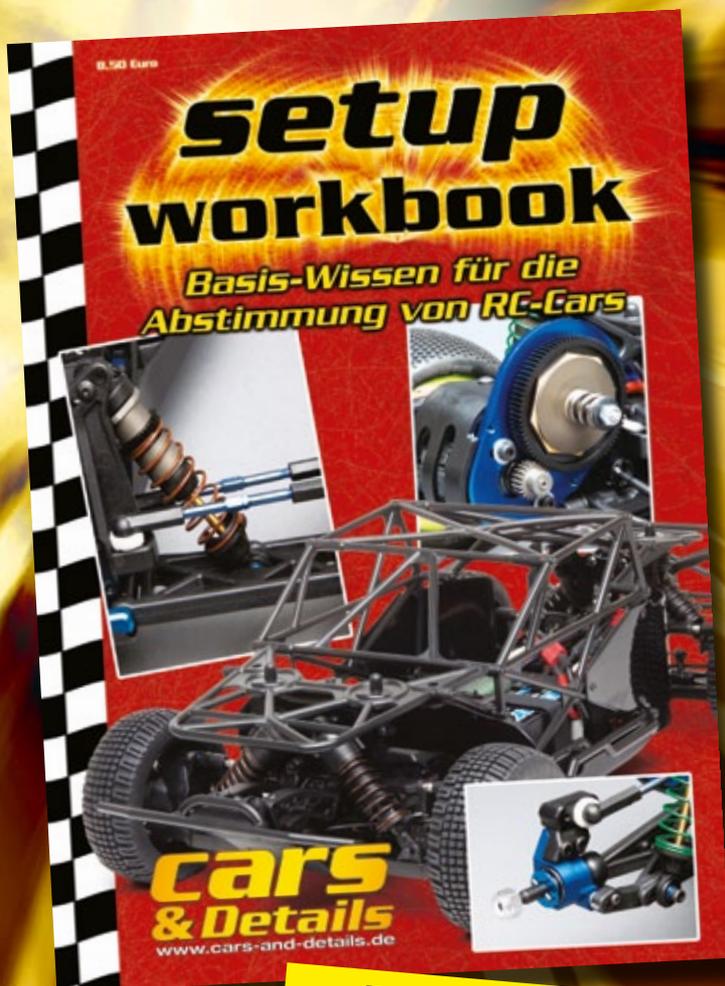
**TOP im Vertrieb von Raceport liefert mit dem Rebel 10 ein erstklassiges Modell für professionelle Racer, mit dem man auch hierzulande ganz vorne mitmischen kann.**

**Etwas Geduld bei der Fahrwerksabstimmung vorausgesetzt, überzeugt der Rebel 10 mit Fahreigenschaften auf höchstem Niveau**



# Jetzt bestellen!

Das detaillierte Nachschlagewerk zur Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars



Handliches A5-Format, 68 Seiten. Mit zahlreichen Fotos und Abbildungen. Nur 8,50 Euro

- Insider-Wissen für On- und Offroader
- Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten
- Tipps und Beispiele aus der Praxis
- Große Setup-Tabelle für perfekte Einstellungen

## IM INTERNET

unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)  
oder telefonisch unter  
040 / 42 91 77-110

[www.Grossmodelle.com](http://www.Grossmodelle.com) 1:5 & 1:6

[www.Shop-Grossmodelle.com](http://www.Shop-Grossmodelle.com) Online Shop Schnellversand

Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammenau • 035 9479 04 50

[www.modellbau-berlin.de](http://www.modellbau-berlin.de)

... die Auswahl wird Sie begeistern

# hpi-shop.com

Powered by  
**CORNELSEN**  
MODELLBAUTECHNIK

Tel.: (07191) 34 21 91  
eMail: [info@hpi-shop.com](mailto:info@hpi-shop.com)

## Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber



HARDER & STEENBECK  
Airbrush Seminare



Infos unter: [www.harder-airbrush.de](http://www.harder-airbrush.de)  
Tel. +49 (0)40 878798930

Modellbau  
**SEQUOIA**

LRP ZR.21X Spec.2 Nitro Motor  
Die beste Wahl für die Offroad-Saison!

LRP  
ELECTRONIC



189,99

Bei einem Vorgänger mit dieser Vita hat man es extrem schwer: Erfolge am laufendem Band auf dem gesamten Globus! Doch der Nachfolger des ZR.21X braucht sich nicht zu verstecken. In vielen entscheidenden Punkten verfeinert und veredelt, präsentiert sich die neue Spec.2-Version als vollkommen eigenständiger Nitro-Motor mit dem Potential zum 1/8 Offroad-Star. Weitere Infos zu diesem Motor erhalten Sie unter [www.seq-modell.de](http://www.seq-modell.de) oder per Telefon 089 666 592 80.

[www.seq-modell.de](http://www.seq-modell.de)

SEQUOIA Modellbau, Karlstraße 8a, 82041 Oberhaching

Schnelle Lieferung, umfangreiches Lager und faire Preise!

Automodelle | Tuningteile | RC-Anlagen | Zubehör | Ersatzteile

**KEINE  
VERSANDKOSTEN**  
ab einem Bestellwert  
von 25,- Euro



### Oldtimer Simulator

Erwirb mit Deinem Startkapital Dein erstes Auto und rüste es durch die gewonnenen Preisgelder auf. Kaufe neue Motoren, Bremsen, Reifen oder verbessere Deine Karosserie. Mit dieser Simulation ist fast alles möglich.

Artikel-Nr. 12620  
€ 14,99

### Offroad Rally Simulator 2010

Hier steuerst Du die stärksten und beeindruckendsten Geländewagen. Zeige, wie sich Dein Offroader in den schwersten Prüfungen verhält, wenn die Strecken nahezu unpassierbar sind.

Artikel-Nr. 12621  
€ 14,99



### RC-Cars richtig tunen, einstellen und warten (DVD)

An einem ferngesteuerten Automodell gibt es immer etwas zu verbessern und gelegentlich auch zu reparieren. Auf dieser DVD siehst Du alles, was einen erfolgreichen Einsatz des Modells im Maßstab 1:6 gewährleistet. Du siehst, wie Du Deinen RC-Buggy durch verschiedene Tuningmaßnahmen verbessern kannst und aus ihm einen richtig tollen „Flitzer“ machst.

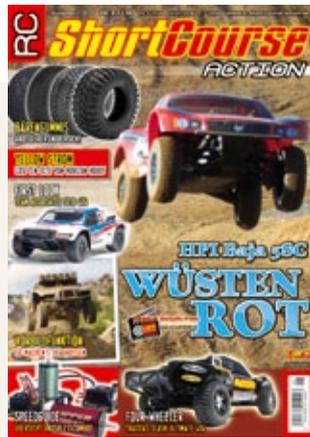
Artikel-Nr. 12644  
€ 24,95



### RC-Cars richtig tunen, einstellen und warten

Dieses Buch vermittelt anschaulich, wie Du Dein RC-Car tunen und somit verbessern kannst. Daneben wird auch dem korrekten Einstellen und Abstimmen breiter Raum eingeräumt. Wertvolle Tipps und Hintergründe vermitteln das nötige Basiswissen, um auch RC-Neulingen die Grundlage bereitzustellen, dass sie von Beginn an Spaß an ihrem neuen Hobby haben.

Artikel-Nr. 12643  
€ 19,95



### RC-Short-Course-Action Ausgabe 2011

- ▶ Große Reifen-Übersicht
- ▶ Vorstellung der beliebtesten und neuesten Modelle
- ▶ Ausführlicher Test des HPI Baja 5SC im Maßstab 1:5
- ▶ Antriebssets im großen Vergleichstest
- ▶ Team Associated SC8e von Thunder Tiger
- ▶ Ausführlicher Test des neuen Losi Ten SCTE von Horizon Hobby

Artikel-Nr. 12640  
€ 12,00



### RC-Monster-Action Ausgabe 2012

- ▶ Großer Test des Hurricane von Robitronic
- ▶ Maverick Blackout MT von LRP electronic
- ▶ Savage X4.6 von HPI
- ▶ Vergleich: Zwei Big-Block-Motoren von Losi

Artikel-Nr. 12767  
€ 12,00



Werner Frings

### Modellmotoren praxisnah

„Modellmotoren praxisnah“ vermittelt Grundlagen sowie praktisches Wissen zu allen Aspekten rund um Modell-Verbrennungsmotoren. Es schafft umfangreiches technisches Verständnis und schärft den Blick für Ursache und Wirkung der verschiedensten Einflussfaktoren.

Artikel-Nr. 10664  
€ 19,80

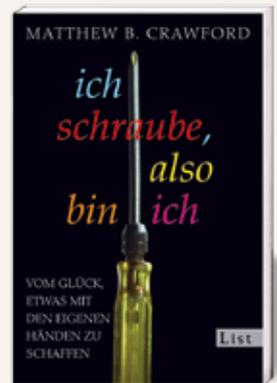


Ludwig Retzbach

### Akkus und Ladetechniken

Unser Alltag ist ohne die Energie aus Akkus nicht mehr vorstellbar. Ihre Bedeutung wächst rasant. Schon heute bewegen sich Zweiräder und Autos abgasfrei mit Energie aus Batterien. Doch wer kennt die Möglichkeiten und Grenzen dieser zeitgemäßen Energiespeicher? Das Buch gibt Antworten auf diese und andere Fragen.

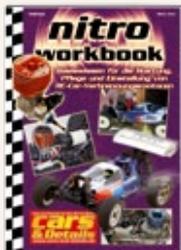
Artikel-Nr. 11373  
€ 29,95



Matthew B. Crawford  
**Ich schraube,  
also bin ich**

Die beschriebene Ethik des Instandsetzens will ermutigen, die handwerkliche Beschäftigung mit materiellen Dingen als sinnvoll und erfüllend anzusehen. Der Autor regt mit seinem Buch zum Nachdenken über sich selbst und das eigene Hobby an. Und er gibt dem scheinbar Nebensächlichen einen tiefen, äußerst bemerkenswerten Sinn.

Artikel-Nr. 11553  
€ 16,95



### Nitro Workbook

Das Nitro-Workbook ist das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

68 Seiten, A5-Format  
Artikel-Nr. 11586  
€ 8,50

### Tuning Workbook

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

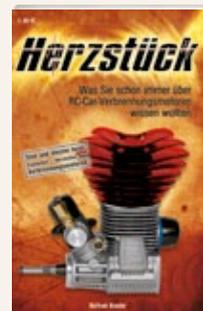
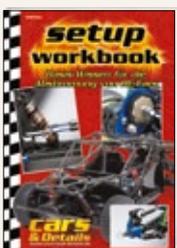
68 Seiten, A5-Format  
Artikel-Nr. 11465  
€ 8,50



### Setup Workbook

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tipps und Beispielen aus der Praxis.

68 Seiten, A5-Format  
Artikel-Nr. 10599  
€ 8,50



### Herzstück

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wissenswerten Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279  
€ 4,90

**Deinen Bestell-Coupon findest Du auf Seite 64.**

Bestell-Fax: 040/42 91 77-120  
E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.

**alles-rund-ums-hobby.de**  
[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

# Cars & Details

# KENNENLERNEN FÜR 5 EURO



**3 für 1**  
Drei Hefte zum  
Preis von  
einem

## Jetzt zum Reinschnuppern:

### Ihre Schnupper-Abo-Vorteile:

- Keine Ausgabe verpassen
- Versand direkt aus der Druckerei
- 10,00 Euro sparen
- Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher



Direkt bestellen unter  
[www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)  
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110

Jetzt auch als **eMagazin**  
und **Printabo+** erhältlich.

Mehr Informationen unter [www.cars-and-details.de/emag](http://www.cars-and-details.de/emag)



## CARS & Details SHOP BESTELLKARTE

- Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 5,00. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.
- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)

Bankleitzahl Konto-Nr.

Mehr attraktive Angebote online: [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

Bestell-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120  
E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. CD1204



Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

### Problemlos bestellen

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

**CARS & Details Shop**  
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120  
E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

## CARS & Details LESERBRIEFKARTE

Meine Meinung:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

Land

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Kontakt zur Redaktion:  
Telefon: 040/42 91 77-300, Telefax: 040/42 91 77-399, E-Mail: [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de), CARS & Details im Internet: [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)  
Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. CD1204

## Deine Meinung ist uns wichtig.

Was fällt Dir zu **CARS & Details** ein? Gefällt Dir Themenauswahl, Inhalt und Aufmachung?

Von RC-Car-Fahrern für RC-Car-Fahrer – so funktioniert [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de), die Website zum Magazin. Hier erhältst Du die Möglichkeit, aktuelle Beiträge zu kommentieren und so Deine Meinung mitzuteilen.

Einfach nebenstehenden Coupon ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

Wellhausen & Marquardt Medien  
Redaktion **CARS & Details**  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51  
22085 Hamburg

Telefon: 040/42 91 77-300  
Telefax: 040/42 91 77-399  
E-Mail: [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de)

## CARS & Details ABO BESTELLKARTE

- Ich will **CARS & Details** bequem im Abonnement für ein Jahr beziehen. Die Lieferung beginnt mit der nächsten Ausgabe. Der Bezugspreis beträgt jährlich € 54,00\* (statt € 60,00 bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr. Ich kann aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.

- Ja, ich will zukünftig den **CARS & Details** E-Mail-Newsletter erhalten.

- Es handelt sich um ein Geschenk-Abo. ( mit Urkunde)  
Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe. Die Lieferadresse:

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Vorname, Name

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Wohnort

Land

Geburtsdatum Telefon

E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)

Bankleitzahl Konto-Nr.

Geldinstitut

Datum, Unterschrift

\*Abo-Preis Ausland: € 63,00  
Abo-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. CD1204

## CARS & Details Deine Abo-Vorteile

- ✓ 0,50 Euro pro Ausgabe sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

### Deine Bestellkarte

Einfach ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

**CARS & Details** Leserservice  
65341 Eltville

Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120  
E-Mail: [service@cars-and-details.de](mailto:service@cars-and-details.de)

# XRAY XB9

1/8 LUXURY OFF-ROAD BUGGY

**NEW**

BALANCED  
LOAD DISTRIBUTION  
EXCELLENT  
STABILITY  
ULTRA-LOW  
CENTER OF GRAVITY

## ALL-NEW FEATURES:

- Komplettes neues XB9 Chassis
- Innovative XRAY Multi-Flex™ Optionen
- Neue verbesserte Fahrzeugbalance und Gewichtsverteilung
- Einfache Chassisflex-Anpassung zur Optimierung von Traktion und Stabilität
- Verbessertes Fahrverhalten, einfacher zu kontrollieren, verzeiht Fahrfehler
- Über lange Zeit von Teamfahrern und normalen Fahrern unter allen Bedingungen getestet
- Augenmerk auf kleinste Details zur Verbesserung der Leistung, Handhabung und Haltbarkeit
- Komplette neue Stoßdämpfer mit vollständig überarbeiteten Teilen, über einen langen Zeitraum auf Rennstrecken und mit einer Simulations-Einrichtung bei extremer Überbelastung getestet
- Neuer Antriebsteile für verbesserte Leistung, Gewichtsverteilung, Traktion und Haltbarkeit
- Neue Gummiabdeckungen zum Schutz der CVD-Antriebswellen vor Schmutz
- Neues Übersetzungsverhältnis für verbesserte Effizienz des Antriebs und höhere Leistung
- Neue 13Z-Kupplungsglocke, neues 46Z-Mitteldifferential-Zahnrad
- Neue flachere Dämpferbrücken mit optimierten Dämpfer-Positionen
- Neue Dämpfer-Konstruktion mit größerer Bohrung und größerem Hub
- Neuer verbesserte Dämpfer-Hub für größeren Ausfederweg
- Neue verbesserte Kugellagern und Kugelhälften für optimierte Beweglichkeit der Dämpfer
- Neue hartbeschichtete Dämpfer-Gehäuse mit schwarzer Beschichtung
- Neue flachere Dämpferkappen mit Kolbenstangen-Zentrierung
- Neuer Federteller für größeren Ausfederweg
- Neue ultra-präzise Dämpfer-Kolben mit 6, 8 und 10 Löchern und unterschiedlichen Lochdurchmessern
- Neue längere Kolbenstangen
- Neue ultra-dünne Dämpfer-Schutzgummis mit neuer Konstruktion und Befestigung
- Neue Radträger hinten mit zwei Löchern für kurze oder lange Querlenker-Befestigung
- Neuer Querlenker hinten mit der Möglichkeit, die Länge den jeweiligen Streckenbedingungen anzupassen
- Neue optimierte Dämpferbefestigungspunkte an den unteren Querlenkern vorne und hinten
- Neue Querlenker vorne, die eine Verwendung von 5-Grad-Radträgern ohne Offset-Radadapter ermöglichen
- Neue Lenkungsplatte mit drei Ackermann-Positionen
- Neuer optimierter Servo-Saver mit erhöhter Präzision
- Neue Vorderachs-Abstützung
- Neue leichte Antriebssteile
- Neue Heckflügel-Befestigung
- Neue Karosserie-Befestigung mit vorne einem und hinten zwei Befestigungspunkten
- Neue Abdichtung zwischen Karosserie und seitlichem Chassis-Schutz durch Kleitband zum Schutz vor Schmutz im Chassis
- Neue Mitteldifferential-Befestigung

Developed & Designed  
Styled by  
**JURAJ HUDY**  
DIPLOM-INGENIEUR  
CHIEF XRAY DESIGNER

XRAY-VERTRIEBSPARTNER IN SCHWEIZ UND DEUTSCHLAND



**T+M Models Modellbaucenter**  
Klosterzelgstraße 1, CH-5210 Windisch  
Tel. +41 56 442 51 44  
Fax +41 56 442 51 45  
eMail info@tmmodels.ch  
http://www.tmmodels.ch



**SMI Modell Vertriebs GmbH**  
Gärtnerstraße 2, D-57076 Siegen  
Tel. +49 271 77 11 920  
Fax +49 271 77 11 922  
eMail info@smi-motorsport.de  
http://www.smi-motorsport.de

MADE IN  
EUROPE



[www.facebook.com/teamxray](http://www.facebook.com/teamxray)

[www.twitter.com/teamxray](http://www.twitter.com/teamxray)

[www.youtube.com/xrayracing](http://www.youtube.com/xrayracing)

[www.teamxray.com](http://www.teamxray.com)

**XRAY**  
WORLD CHAMPIONS

Specifications are subject to change without prior notice. All rights reserved.

### 00000

**Conrad Electronic Center Dresden,** Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-877640, Fax: 03 51/877 64 14

**Der Modellbauer,** Dippoldswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: [modellbau-kroh@t-online.de](mailto:modellbau-kroh@t-online.de), Internet: [www.der-modellbauer-shop.de](http://www.der-modellbauer-shop.de)

**Dachs,** Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 62

**RC-Hot-Model,** Marienstraße 27, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/494 98 50, Fax: 03 55/494 98 50, E-Mail: [info@rc-hot-model.de](mailto:info@rc-hot-model.de), Internet: [www.rc-hot-model.de](http://www.rc-hot-model.de)

**ESS GmbH,** Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 471/62 64 97

**Modellbau Reinsdorf,** Löbnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

**Race-Land Online-Shop,** Barbarossastraße 8, 09112 Chemnitz, Telefon: 03 71/355 99 70, E-Mail: [raceland100@aol.com](mailto:raceland100@aol.com)

**Günther Modellsport,** Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

### 10000

**Tamico-Shop,** Richard-Wagner-Straße 25, 10585 Berlin-Charlottenburg, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: [shop@tamico.de](mailto:shop@tamico.de), Internet: [www.tamico.de](http://www.tamico.de)

**Modellsport Hahn,** Reineckendorfer Straße 3, 13347 Berlin, Telefon: 030/53 67 99 03, E-Mail: [info@modellsport-hahn.de](mailto:info@modellsport-hahn.de), Internet: [www.modellsport-hahn.de](http://www.modellsport-hahn.de)

**Berlin Modellbau,** Trettach Zeile 17-19, 13509 Berlin, Telefon: 030/40 70 90 30

**MOB-RC-Modellbau,** Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64, E-Mail: [info@mob-rc.de](mailto:info@mob-rc.de)

**A & B Modellbau,** Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

**Modellbau – Künstlerbedarf,** Ringstraße 126, 18528 Bergen, Telefon: 038 38/25 48 73, Fax: 038 38/25 48 73

### 20000

**Modellbauzentrum Staufenberg,** Seeplatz 1, 21073 Hamburg, Telefon: 040/30 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19, E-Mail: [info@modellhobby.de](mailto:info@modellhobby.de)

**Großmodelle.de,** Im Dorf 7 d, 21394 Kirchhellern, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: [info@großmodelle.de](mailto:info@großmodelle.de), Internet: [www.großmodelle.de](http://www.großmodelle.de)

**Slotcase,** Hamburger Straße 4-8, 21465 Reinbek, Telefon: 040/35 70 61 31, Fax: 040/35 70 61 32, Internet: [www.slotcase.de](http://www.slotcase.de)

**BB Modellbau,** Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

**Modellbauzentrum Staufenberg,** Harksheider Straße 9-11, 22399 Hamburg, Telefon: 040/602 20 39, Fax: 040/602 10 82

**Modellbahnen & Modellbau,** Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: [trojaner@t-online.de](mailto:trojaner@t-online.de), Internet: [www.spielwaren-trojaner.de](http://www.spielwaren-trojaner.de)

**Hobby-Shop,** Sophienblatt 50, 24114 Kiel, Telefon: 04 31/67 67 06, Fax: 04 31/537 71 68

**Hobby Modellbau,** Adlerstraße 2b, 25462 Rellingen, Telefon: 041 01/83 76 71, Fax: 041 01/83 76 72

**Bastler-Shop,** Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

**RC-Fabrik GmbH,** Bremer Straße 48, 28816 Stuhr-Brinkum (nahe IKEA), Telefon: 0421/89823591, Internet: [www.rc-fabrik.de](http://www.rc-fabrik.de), E-Mail: [kontakt@rc-fabrik.de](mailto:kontakt@rc-fabrik.de)

**Der Modellbautreff**  
Müdener Weg 17 a, 29328 Faßberg, E-Mail: [modellbautreff-hoppe@t-online.de](mailto:modellbautreff-hoppe@t-online.de), Internet: [www.der-modellbautreff.de](http://www.der-modellbautreff.de)

### 30000

**RC-Tune,** Wülfelderstraße 10, 30539 Hannover, Telefon: 05 11/374 62 07, E-Mail: [support@rc-tune.de](mailto:support@rc-tune.de), Internet: [www.rc-tune.de](http://www.rc-tune.de)

**Mini-Z Shop,** Ilseder Hütte 10, 31241 Ilsede, Telefon: 051 72/91 22 22 20, Internet: [www.mini-zshop.de](http://www.mini-zshop.de)

**Faber Modellbau,** Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: [info@faber-modellbau.de](mailto:info@faber-modellbau.de)

**Modellbau + Technik,** Lemgoer Straße 36a, 32756 Detmold, Telefon: 052 31/356 60, Fax: 052 31/356 83, E-Mail: [modellbau-technik@teleos-web.de](mailto:modellbau-technik@teleos-web.de), Internet: [www.modellbau-technik.de](http://www.modellbau-technik.de)

**Modellbau Camp by Spiel & Hobby Brauns,** Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld, Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45, E-Mail: [info@modellbau-camp.de](mailto:info@modellbau-camp.de), Internet: [www.modellbau-camp.de](http://www.modellbau-camp.de)

**Henke Modellbau,** Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

**MST,** Im Stöcker 9, 34497 Korbach, Telefon: 056 31/82 13, Fax: 056 31/92 15 51, E-Mail: [info@mst-modellbau.de](mailto:info@mst-modellbau.de)

**RC-Aktiv-Center,** Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11, E-Mail: [info@rc-aktiv-center.de](mailto:info@rc-aktiv-center.de), Internet: [www.rc-aktiv-center.de](http://www.rc-aktiv-center.de)

**Bastlerzentrale Dirk Lonthoff,** Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

**Mobatronik,** Fauerbacher Straße 12-22, 35510 Butzbach, Telefon: 060 33/92 57 10, Fax: 060 33/92 51 89, E-Mail: [mobatronik@t-online.de](mailto:mobatronik@t-online.de)

**Hobby-Basteln-Modellbau,** Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66, Fax: 055 51/649 20

**CMC Wolfsburg,** Siegfried-Ehlers-Straße 7, 38440 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00, Fax: 053 61/26 70 78

**Bastelecke Bertram,** Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82, Fax: 03 91/402 03 10

**Hobby-Modellbau-Technikcenter,** Altes Dorf 20, 39576 Stendal, Telefon: 039 31/689 99 11, Fax: 039 31/689 99 13

### 40000

**A & B Modellbau,** Lindenstraße 219, 40235 Düsseldorf, Telefon: 02 11/179 92 06, Fax: 02 11/179 92 07

**Sonnen Modellsport,** Lindenstraße 216, 40235 Düsseldorf, Telefon: 02 11/67 53 44, Fax: 02 11/680 23 13, E-Mail: [kontakt@sonnenmodellsport.de](mailto:kontakt@sonnenmodellsport.de)

**SHR-Racing RC-Modellbau,** Heiligenhauser Straße 28, 42549 Velbert, Telefon: 020 51/60 36 41, Fax: 020 51/60 36 42, E-Mail: [info@shr-racing.com](mailto:info@shr-racing.com)

**MBS Modellbaushop,** Linkgasse 1, 42651 Solingen, Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89, E-Mail: [info@mbs-modellbaushop.de](mailto:info@mbs-modellbaushop.de), Internet: [www.mbs-modellbaushop.de](http://www.mbs-modellbaushop.de)

**Modellbau Berlinski,** Märkische Straße 51-53, 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40, Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: [mberl1@aol.com](mailto:mberl1@aol.com)

**Conrad Electronic Center,** Altendorfer Straße 11, 45127 Essen, Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

**Karstadt Warenhaus,** Theodor-Althoff-Straße 2, 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

**TTM Funktionsmodellbau,**  Frintroper Straße 407-409, 45359 Essen, Telefon: 02 01/320 71 84, Fax: 02 01/60 83 54, Internet: [www.truckmodellbau.de](http://www.truckmodellbau.de)

**Halscheidt,** Hermannstraße 19, 45699 Herten, Telefon: 023 66/362 81, Fax: 023 66/840 85

**Haus des Kindes Bartz,** Brandenburger Straße 7, 46145 Oberhausen, Telefon: 02 08/66 56 46, Fax: 02 08/66 58 68

**Home Racing,** Unter den Ulmen 45, 47137 Duisburg, Telefon: 02 03/44 66 17, Fax: 02 03/44 62 42

**RC-Modellbau Averdick,** Inh. Ralf Averdick, Bruchstraße 23, 47647 Kerken, Telefon: 028 33/57 28 12, E-Mail: [Ralf@modellbau-averdick.de](mailto:Ralf@modellbau-averdick.de), Internet: [www.modellbau-averdick.de](http://www.modellbau-averdick.de)

**Hobby und Elektronik Kleinhütten,** Hubertusstraße 24, 47798 Krefeld, Telefon: 021 51/9 58 07, Fax: 021 51/97 58 07

**RC-Car-Shop hobbythek,** Nauenweg 55, 47805 Krefeld, Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20, E-Mail: [hobbythek@t-online.de](mailto:hobbythek@t-online.de), Internet: [www.rc-car-online.de](http://www.rc-car-online.de)

**Hobby-Modellbau Sippel,** Alte Krefelder Straße 11, 47829 Krefeld, Telefon: 021 51/428 15, Fax: 021 51/153 55 79

**DM -Modellbau,** Johannistorwall 65a, 49080 Osnabrück, Telefon: 05 41/982 78 36, Fax: 05 41/982 78 37

**Hobbystar,** Alte Hofstelle 9, 49134 Wallenhorst, Telefon: 05 41/120 87 37

### 50000

**Blue Level,** Rommerskirchener Straße 21, 50259 Pulheim, Telefon: 022 38/47 18 40, Fax: 022 38/47 18 44, E-Mail: [office@bluelevel.de](mailto:office@bluelevel.de), Internet: [www.bluelevel.de](http://www.bluelevel.de)

**Der RC-Car-Shop,** Bonnering 33, 50374 Erftstadt, Telefon: 022 35/68 67 47, Fax: 022 35/68 77 87, E-Mail: [webmaster@rcmodellbau-shop.de](mailto:webmaster@rcmodellbau-shop.de), Internet: [www.rcmodellbau-shop.de](http://www.rcmodellbau-shop.de)

**Modellbau Derkum,** Blaubach 26-28, 50676 Köln, Telefon: 02 21/240 69 01, Fax: 02 21/23 02 69

**HK-Modellbau,** Höhenstraße 2b, 52393 Hürtgenwald-Hürtgen, Telefon: 024 29/23 04, Fax: 024 29/90 16 60

**Hobby- und Freizeitcenter,** Kaiserstraße 9, 55232 Alzey, Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

**Haus der Geschenke J. Schüler,** Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen, Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

**FAS Modellbau,** Bebelstraße 9-11, 58453 Witten, Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

**RC-Schaumann,** Auf dem Bruch 22, 59757 Arnsberg, Telefon: 0 29 32 / 80 72 80, E-Mail: [info@rc-schaumann.de](mailto:info@rc-schaumann.de), Internet: [www.rc-schaumann.de](http://www.rc-schaumann.de)

### 60000

**MZ-Modellbau,** Kalbacher Hauptstraße 57, 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86, Fax: 069/50 12 86, E-Mail: [mz@mz-modellbau.de](mailto:mz@mz-modellbau.de)

**RC-Modelismo,** Elisabethenstraße 20, 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60, E-Mail: [info@rc-modelismo.com](mailto:info@rc-modelismo.com), Internet: [www.rc-modelismo.com](http://www.rc-modelismo.com)

**Wings-Unlimited,** Siemensstraße 13, 61267 Neu-Anspach, Telefon: 060 81/161 26, Internet: [www.wings-unlimited.de](http://www.wings-unlimited.de)

**NitroShop,** Hugenottenstraße 113, 61381 Friedrichsdorf, Telefon: 061 72/26 65 98, Fax: 061 72/95 16 30, E-Mail: [info@nitroshop.de](mailto:info@nitroshop.de), Internet: [www.nitroshop.de](http://www.nitroshop.de)

**M.R.'s Modellbau Ecke,** Bernhardtstraße 10, 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42, Internet: [www.modellbau-offenbach.de](http://www.modellbau-offenbach.de)

**AMS Auto Modellsport Simon,** Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden, Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11, Internet: [www.modellsport-simon.de](http://www.modellsport-simon.de)

**Hobby-Theke,** Lauerstraße 30-34, 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81, Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: [info@hobbytheke.de](mailto:info@hobbytheke.de), Internet: [www.namyslo.de](http://www.namyslo.de)

**Mogatech - Modellbau,** Industriestraße 12, 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64, Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: [info@mogatech.de](mailto:info@mogatech.de), Internet: [www.mogatech.de](http://www.mogatech.de)

**Gruhn's RC Car-Shop,** Ostring 27, 64560 Riedstadt, Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50

**Auto Service Frickel,** Darmstädter Straße 124b, 64720 Michelstadt/Steinbach, Telefon: 060 61/734 65, Fax: 060 61/734 37, Internet: [www.modellbau-odenwald.de](http://www.modellbau-odenwald.de)

# ENERGY POWER FUEL



## DEVELOPED - TESTED - DRIVEN BY CHAMPIONS

Der perfekte Sprit ist im Renneinsatz für den Sieg entscheidend. Deshalb vertrauen Champions aller Welt auf den High Performance Kraftstoff von LRP und fahren von Sieg zu Sieg:

- WM Finalist 1/8 Offroad 2010
- International WarmUp Bischofsheim 2011
- Deutscher Meister 1/8 Offroad 2010
- International MesseCup Leipzig 2010



Nitro-Sprit ist eine Hightech-Substanz, welche die Leistung und Lebensdauer von Nitro Motoren durch neueste Entwicklungen und Experimente mit verschiedenen Mixturen bedeutend erhöhen kann. Deshalb hat LRP in die Entwicklung seines Nitro-Sprits die neuesten Errungenschaften einfließen lassen. Das Ergebnis ist ein Kraftstoff, der perfekt mit Ihrem Motor harmoniert.

Gönnen auch Sie Ihrem Motor etwas Besonderes! Mit dem Kraftstoff von LRP können Sie richtig Gas geben. Hochreine und ausgewählte Zusatzstoffe schonen das Material und holen das Optimum aus Ihrem Motor raus. Nur Spitzenkraftstoff sichert auch Spitzenleistungen. Nitro-Champions der Szene bestätigen dies.

Der Modellkraftstoff von LRP ist das Ergebnis intensiver Entwicklungs- und Testarbeit des Nitro R&D Teams in Kooperation mit führenden Laboren. Bereits der Vorgängersprit konnte vielfach überzeugen und fuhr von Sieg zu Sieg. Doch der aktuelle Sprit setzt noch eins drauf und stößt in neue Dimensionen vor: mehr Leistung, geringerer Verschleiß, höhere Zuverlässigkeit und einfachste Handhabung. Eben ein echter Spitzenkraftstoff aus der „Blue is Better“-Schmiede.

## ENERGY POWER FUEL



- Leichtlauföl für höchste Drehzahlen
- Anti-Korrosions Additive
- 100% reine Inhaltsstoffe
- Verlängerte Motorlebensdauer
- Verbessertes Leerlaufverhalten
- Längere Fahrzeiten
- CleanBurn Formel
- German Technology



### EXTRAPOWER FORMULA

Die extra Powerformel für den entscheidenden Kick und jeden Nitro-Motor! Sorry, mehr können wir hierzu nicht verraten.

### COOLRUN TECHNOLOGY

Durch Verwendung neuartiger und hochreiner Öle, bleibt die Motortemperatur niedriger als mit herkömmlichen Spritsorten. Gut für Sie und Ihren Motor.

### EASYSTART ADDITIVE

Gibt's nur bei LRP! LRPs Geheimentwicklung garantiert einen zuverlässigen Motorstart, auch im kalten Zustand. Einfach nur Nitro-FAHREN!

BEST. NR.	NITRO	INHALT	EINSATZEMPFEHLUNG
35511	16%	1.0l	Motoren bis .18
35711	16%	3.5l	(bis 3.0ccm)
35531	25%	1.0l	Motoren ab .18
35731	25%	3.5l	(ab 3.0ccm) z.B. Monstertrucks!

Achten Sie bei Ihrem Fachhändler auf GRATIS Katalog und GRATIS Kundenzeitschrift „LRP News“

WWW.LRP.CC

Verkauf nur über den Fachhandel

LRP electronic GmbH | Wilhelm-Enssle-Str. 132-134 | 73630 Remshalden | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc  
 Technik + Service Hotline für D: 0900-5774624 (0900 LRP GMBH) (0,49 €/Minute aus dem öst. Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen)  
 Technik + Service Hotline für A: 0900-270313 (0,73 €/Minute aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen)



**RC Modellbau Gassauer**, Bauschheimer Straße 14, 65428 Rüsselsheim, Telefon: 061 42/409 17 80, Fax: 061 42/409 17 81, E-Mail: [paga-racing@web.de](mailto:paga-racing@web.de), Internet: [www.paga-racing.com](http://www.paga-racing.com)

**Hock Modellbau**, Wiesenstraße 23, 65558 Heistenbach, Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

**Powerbecker Modellbau**, Illinger Straße 23, 66299 Friedrichsthal, Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75, E-Mail: [beckerpowerjoerg@t-online.de](mailto:beckerpowerjoerg@t-online.de), Internet: [www.powerbecker-modellbau.com](http://www.powerbecker-modellbau.com)

**H.H. Lismann GmbH**, Bahnhofstraße 15, 66538 Neunkirchen, Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

**Ederer Elektro-Modellbau**, Tholeyer Strasse 30, 66822 Lebach, Telefon: 068 81/35 16, Fax: 06881-3559

**Elektro-Modellbau**, Kreuzpfad 16, 67149 Meckenheim, Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

**GS-Shop Kinderland**, Fußgängerzone Haus-Nr. 12 12, 67269 Grünstadt, Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

**Carl Gotthold**, Marktstraße 5A-7, 67655 Kaiserslautern, Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

**AUMA-Modellbau**, L8 Nr. 4, 68161 Mannheim, Telefon: 06 21/211 74, Fax: 06 21/10 54 64

### 70000

**Huck Modelltechnik**, Nagoldstraße 53-55, 70376 Stuttgart, Telefon: 07 11/28 07 39 50, Fax: 07 11/28 07 39 51, E-Mail: [info@hh-rctechnik.de](mailto:info@hh-rctechnik.de)

**Bastlerbedarf + Modellbau**, Hohenheimer Straße 4, 70771, Leinfelden-Echterdingen, Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

**Cogius GmbH**, Christoph Bergmann, Wömetstraße 7, 71272 Renningen

**Cornelsen Modellbautechnik**, Hauptstraße 72, 71570 Oppenweiler, Telefon: 071 91/34 21 91, Internet: [cornelsen24.de](http://cornelsen24.de), E-Mail: [info@cornelsen24.de](mailto:info@cornelsen24.de)

**Modellbau Ludwigsburg**, Löwensteiner Straße 5, 71642 Ludwigsburg, Telefon: 071 41/505 16 92, E-Mail: [info@modellbau-ludwigsburg.de](mailto:info@modellbau-ludwigsburg.de)

**RC-Modellbau-Lädle**, Hornrain 4/1, 71573 Allmersbach, Telefon: 071 91/36 85 67, Fax: 071 91/579 57, E-Mail: [info@rc-modellbau-laedle.de](mailto:info@rc-modellbau-laedle.de)

**Rübe Modellbauinnovation**, Dürmauer Straße 22, 73087 Bad Boll, Telefon: 071 64/80 10 33, Internet: [www.ruebe-rcmodellbau.de](http://www.ruebe-rcmodellbau.de)

**Bruck Versand**, Brühlweg 10, 73553, Alfdorf, Telefon: 071 72/329 32 43, Fax: 071 72/329 34 96

**E + E Spielwaren**, Wilhelm-Enßle-Straße 40, 73630 Remshalden-Geradstetten, Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

**Flaym's Design**, Bönningheimer Straße 35, 74389 Cleebronn, Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59, E-Mail: [info@flayms-design.de](mailto:info@flayms-design.de)

**MKP Modellbau**, Goethestraße 35, 75173 Pforzheim, Telefon: 0 72 31/280 44 65, Fax: 0 72 31/28 46 27, E-Mail: [info@mkfmodellbau.com](mailto:info@mkfmodellbau.com)

**Doering Spielwaren**, Ritterstrasse 5, 76133 Karlsruhe, Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

**Hobby Haug**, Akademiestraße 9-11, 76133 Karlsruhe, Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

**EB Modellsport**, Im Wiesengrund 8, 76593 Gernsbach-Lautenbach, Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

**abc-Modellsport Volz**, Berghauptener Straße 21, 77723 Gengenbach, Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

**Hobby + Technik**, Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg, Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

**Mutz + Mutz GmbH**, Seeweg 4, 79336 Herbolzheim, Telefon: 0 76 43 / 93 43 45, Fax: 0 76 43 / 93 67 57, Internet: [www.mutz-mutz.com](http://www.mutz-mutz.com)

**Modellbau Klein**, Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein, Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43, Internet: [www.modell-klein.de](http://www.modell-klein.de)

### 80000

**MUC-Racing**, Lindwurmstraße 171, 80337 München, Telefon: 089/24 40 55 52, Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: [mike@muc-racing.de](mailto:mike@muc-racing.de), Internet: [www.muc-racing.de](http://www.muc-racing.de)

**Sequoia Computer**, Karlsstraße 8 a, 82041 Oberhaching, Telefon: 0 89 / 66 65 92 80, Fax: 0 89 / 66 65 92 66, E-Mail: [info@seq-modell.de](mailto:info@seq-modell.de), Internet: [www.seq-modell.de](http://www.seq-modell.de)

**Litronics2000**, Stefan Graf, Fürstenfeldbrucker Straße 14, 82140 Olching

**Faszination Modellbauwelt**, Jenkhofen 1a, 83052 Bruchmühl, Telefon: 080 62/807 08 30, Fax: 080 62/ 807 09 90, Internet: [www.faszination-modellbauwelt.de](http://www.faszination-modellbauwelt.de)

**Modellbau Segmüller**, Marktler Straße 44, 84489 Burghausen, Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99, Internet: [www.rc-modellbau.biz](http://www.rc-modellbau.biz)

**SR Elektronik-Modellsport**, Oberer Taubentalweg 35, 85055 Ingolstadt, Telefon: 08 41/251 02, Fax: 08 41/522 07, Internet: [www.sr-electronic.com](http://www.sr-electronic.com)

**M&C Shop**, Margaretenstraße 26 a, 85131 Pollenfeld, Telefon: 084 26/985 97 42, Internet: [www.m-c-shop.de](http://www.m-c-shop.de) oder [www.rc-modellbauonline.de](http://www.rc-modellbauonline.de)

**Crawlerkeller-Shop Heinzinger**, Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern, Telefon: 08441/860013, Telefax: 08441/860012, E-Mail: [info@crawlerkeller-shop.de](mailto:info@crawlerkeller-shop.de), Internet: [www.crawlerkeller-shop.de](http://www.crawlerkeller-shop.de)

**Modellbau und Spiel**, Erdinger Straße 84, 85356 Freising, Telefon: 081 61/459 86 45, E-Mail: [info@modellbau-und-spiel.de](mailto:info@modellbau-und-spiel.de), Homepage: [www.modellbau-und-spiel.de](http://www.modellbau-und-spiel.de)

**Modellbau Koch KG**, Wankelstraße 5, 86391 Stadtbergen, Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22, E-Mail: [info@modellbau-koch.de](mailto:info@modellbau-koch.de)

**Modellbau-Colditz**, Münchner Straße 30/ Eingang Rosengasse, 86415 Mering, Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89, E-Mail: [info@modellbau-colditz.de](mailto:info@modellbau-colditz.de), Internet: [www.colditz-mering.de](http://www.colditz-mering.de)

**Der Modellbau Profi**, Bergstraße 8, 86573 Obergriesbach, Telefon: 082 51/896 93 80, Fax: 082 51/896 93 84, E-Mail: [info@der-modellbau-profi.de](mailto:info@der-modellbau-profi.de), Internet: [www.der-modellbau-profi.de](http://www.der-modellbau-profi.de)

**Modellbau-Ecke Nördlingen**, An der Lach 25, 86720 Nördlingen, Telefon: 090 81/61 97

**Modellbau-Zentrum**, Lechfeldstraße 35, 86899 Landsberg, Telefon: 081 91/44 99, Fax: 081 91/321 43, Internet: [www.modellbauzentrum.eu](http://www.modellbauzentrum.eu)

**Baldermann Farben-Hobby**, Berghofer Straße 21, 87527 Sonthofen, Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

**Andy's Hobby Shop**, Lindauerstraße 22, 87700 Memmingen, Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

**Dangelmaier-Dekor**, Leonhardstraße 25/1, 88471 Laupheim, Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05, E-Mail: [info@dangelmaier-dekor.de](mailto:info@dangelmaier-dekor.de)

**Modellsport Paradies Ganter**, Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm, Telefon: 07 31/240 40

**Modellbau Schöllhorn**, Memminger Straße 147, 89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld, Telefon: 07 31/852 80

### 90000

**Conrad Electronic**, Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg, Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

**Albatros RC-Modellbau**, Redweierstraße 1, 90455 Nürnberg

**Edi's Modellbau Paradies**, Schlesierstraße 12, 90552 Röthenbach, Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

**RC-Modellbau Dario**, Würzburger Straße 36, 90766 Fürth, Telefon: 09 11/1 32 85 86, Fax: 09 11/1 32 85 77, E-Mail: [dario7784@msn.com](mailto:dario7784@msn.com)

**JBS Modellbau Gbr**, Luitpoldarkaden 5, 91757 Treuchtlingen, Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722, E-Mail: [jbs-modellbau@t-online.de](mailto:jbs-modellbau@t-online.de)

**Modellbau Waschler**, Hochstraße 33, 94032 Passau, Telefon: 08 51 / 3 32 96, E-Mail: [info@modellbauwaschler.de](mailto:info@modellbauwaschler.de)

**RCS Modellbau**, Steinfelsstraße 44 b, 94405 Landau, Telefon: 099 51/27 30, Fax: 099 51/28 30, E-Mail: [rcs-modellbau@gmx.de](mailto:rcs-modellbau@gmx.de)

**Modellbau Glück**, Grabenstraße 24, 94486 Osterhofen, Telefon: 099 32/402 58 44, Fax: 099 32/95 93 22, E-Mail: [info@modellbau-glueck.de](mailto:info@modellbau-glueck.de), Internet: [www.modellbau-glueck.de](http://www.modellbau-glueck.de)

**Hobby & Freizeit**, Jean-Paul-Straße 19, 95326 Kulmbach, Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

**D-Edition**, Sailweg 7, 95339 Neuenmarkt, Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74, E-Mail: [info@d-edition.de](mailto:info@d-edition.de)

**K & K Modellbau**, Kapellenstraße 11, 96103 Hallstadt, Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

**Mario's Modellbaushop**, Brückenstraße 16, 96472 Rödental, Telefon: 095 63/50 94 83, E-Mail: [info@rc-mm.de](mailto:info@rc-mm.de), Internet: [www.rc-mm.de](http://www.rc-mm.de)

**Modellauto Weichelt**, Kolpingstraße 1, 97070 Würzburg, Telefon: 09 31/559 80, Fax: 09 31/579 02, E-Mail: [chr.weichelt@web.de](mailto:chr.weichelt@web.de)

**Monster-Hopups**, Dachdeckerstraße 12, 97297 Waldbüttelbrunn, Tel: 09 31/46 58 31 12, Fax: 09 31/45 26 59 83, E-Mail: [info@monster-hopups.de](mailto:info@monster-hopups.de), Internet: [www.monsterhopups.de](http://www.monsterhopups.de)

**Wecando Group GmbH**, Florian Höhne, Friedrich-Koenig-Straße 12, 97297 Waldbüttelbrunn

**Modellbau Bauer**, In der Au 20, 97522 Sand, Telefon: 0 95 24/79 38, E-Mail: [info@rc-car-bauer.de](mailto:info@rc-car-bauer.de), Homepage: [www.rc-car-bauer.de](http://www.rc-car-bauer.de)

**Rapid Hobby Import**, Grabengasse 9, 97950 Großbründerfeld, Telefon: 0 93 49/92 98 0

### Österreich

**Modellbau Röber**, Laxenburger Straße 12, 1100 Wien, Telefon: 00 43/602 15 45, Fax: 00 43/600 03 52, Internet: [www.modellbau-wien.at](http://www.modellbau-wien.at)

**Hobby Factory**, Prager Straße 92, 1210 Wien, Telefon: 00 43/12 78 41 86, Fax: 00 43/12 78 41 84, Internet: [www.hobby-factory.com](http://www.hobby-factory.com)

**Speedsport**, Landstraße 6, 2000 Stockerau, Telefon: 00 43/22 66/610 88, Fax: 00 43/22 66/610 88, E-Mail: [office@speedsport.at](mailto:office@speedsport.at)

**Modellsport Wimmer**, Königstetterstraße 165, 3430 Tulln, Telefon: 0043/ 699/ 81 78 78 51, E-Mail: [office@modellsport-wimmer.at](mailto:office@modellsport-wimmer.at), Internet: [www.modellsport-wimmer.at](http://www.modellsport-wimmer.at)

**Modellbau Lindinger**, Industriestraße 10, 4560 Inzersdorf im Kremstal, Telefon: 00 43/75 84 33 18 10, Fax: 00 43/75 84 33 18 17, E-Mail: [einkauf@lindinger.at](mailto:einkauf@lindinger.at), Internet: [www.lindinger.at](http://www.lindinger.at)

**Modellbau Schenk**, Ziegeleistraße 31, 5020 Salzburg, Telefon: 00 43/662/24 31 36, Fax: 00 43/662/24 31 37, E-Mail: [office@modellbau-schenk.at](mailto:office@modellbau-schenk.at), Internet: [www.hpi-shop.at](http://www.hpi-shop.at), [www.modellbau-schenk.at](http://www.modellbau-schenk.at)

**Riedl Electronic**, Obergreith 52, 8160 Weiz, Telefon: 00 43/316/71 80 31 28, Fax: 00 43/316/718 03 16

**Modellsport Schweighofer**, Wirtschaftspark 9, 8530 Deutschlandsberg, Telefon: 00 43/34 62 25 41 19, Internet: [www.der-schweighofer.at](http://www.der-schweighofer.at)

**MIWO Modelltechnik**, Kärntnerstraße 3, 8720 Knittelfeld

### Schweiz

**KEL-Modellbau**, Felsplattenstraße 42, 4055 Basel, Telefon: 00 41 - 61 / 3 82 82 82, Fax: 00 41 - 61 / 3 82 82 81, E-Mail: [info@kel-modellbau.ch](mailto:info@kel-modellbau.ch)

**T. + M. Models**, Klosterzelgstrasse 1, 5210 Windisch, Telefon: 00 41/56 44 25 14 4, Fax: 00 41/56 44 25 14 5

### Niederlande

**Hobma Modelbouw**, Pascalweg 6a, 6662 NX Elst (Gld), Telefon: 00 31/481 35 32 88, Fax: 00 31/481 35 35 19, Internet: [www.hobmamodelbouw.nl](http://www.hobmamodelbouw.nl)

**Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.**

Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an [service@wm-medien.de](mailto:service@wm-medien.de). Wir beraten Sie gerne.

# JETZT BESTELLEN!

[www.rc-monster-action.de](http://www.rc-monster-action.de)

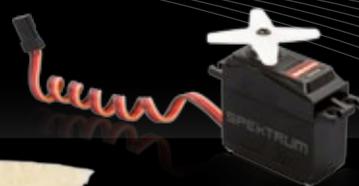


*Jetzt  
im Handel!!*

- VORSTELLUNG DER BELIEBTESTEN UND NEUESTEN MODELLE
- AUSFÜHRLICHER TEST DES MAVERICK BLACKOUT MT IM MASSSTAB 1:5
- ROBITRONICS BRUSHLESS-MONSTER HURRICANE IM TEST

FÜR MEHR INFORMATIONEN  
CODE EINSCHANNEN





# Mobil racen

## Savage für die Hosentasche



Den Savage immer dabei haben.  
Mit der App „Nitro RC“ wird's möglich

Savage fahren, immer und überall – das wär's doch. Und passend zum zehnten Geburtstag des kultigen Monster-Vehikels ist das auch möglich. Und zwar ganz einfach mit der gratis erhältlichen App „Nitro RC“. Über iPhone, iPod Touch oder iPad ist es damit möglich, einen Savage in spannenden Rennen gegen andere Trucks zu steuern. Gas und Bremse sind als Touch-Felder auf dem Display ausgeführt und gelenkt wird durch Kippen des Mobilgeräts. Damit wird der sonst so sperrige Bolide zum spaßigen Hosentaschengesellen. Übrigens gibt es auch noch andere RC-Cars. Doch die muss man sich erst freispielen.

# RC-CAR-ABC

## A WIE ...

### ANTI-SQUAT:

Bezeichnet die Anstellung der hinteren Querlenker um die Querachse. Durch ein positives Anti-Squat ändert sich das Fahrverhalten des Modells. Beispielsweise taucht das Chassis beim Bremsen und unter Last weniger ein, das Modell bekommt mehr Haftung auf der Hinterachse aber das Lenkverhalten verschlechtert sich gleichzeitig.

### ABC-LAUFGARNITUR:

Bezeichnet eine Kombination verschiedener Materialien in der Laufgarnitur von Verbrennungsmotoren. A = Aluminium, B = Brass (Messing) und C = Chrom. Der Kolben ist aus Aluminium gefertigt und die Laufbuchse besteht aus Messing mit einer Chrombeschichtung. Diese Kombination hat sich aufgrund ihrer Robustheit und einer langen Lebensdauer durchgesetzt.

### ACKERMANN-WINKEL:

Bezeichnet den Winkel der Räder beim Einlenken zueinander. Durch eine spezielle Lenkungs konstruktion wird das kurveninnere Rad stärker einlenkt, als das äußere. Da das innere Rad auf einer kleineren Kreisbahn rollt, zeigen so die beiden Verlängerungen der Radachsen zum Kurvenmittelpunkt, was das Lenkverhalten positiv beeinflusst.

# Leser fragen, Experten antworten



**TIMO FISSEr AUS DORTMUND FRAGT:**

**WIESO GEHT MEIN MOTOR MANCHMAL AUS, WENN ICH IM LEERLAUF NACHTANKE?**

#### Antwort aus der Redaktion:

Dieses Phänomen kann verschiedene Gründe haben. Besonders ältere Motoren verlieren bei längerem Dauerbetrieb temperaturbedingt an Kompression, was ihre Leerlaufstabilität reduziert. Verschlossene Kupplungslager sorgen durch ihre erhöhte Reibung ebenfalls dafür, dass der Motor im Leerlauf regelrecht abgewürgt wird. Auch der Zugriff auf den Tank selbst kann negativen Einfluss nehmen. Durch das Öffnen, Nachtanken und Schließen ändern sich die Druckverhältnisse im gesamten Tanksystem. Das kann dazu führen, dass der Vergaser geflutet wird oder gar keinen Sprit mehr bekommt. Weiterhin erhält der Motor während des Tankstopps aufgrund des mangelnden Fahrtwinds kaum Kühlung. Dauert der Stopp zu lange, so können sich hitzebedingte Dampfblasen im Vergaser bilden und in den Spritschlauch einwandern, wo sie den Zufluss blockieren.

Grundsätzlich gehört das Nachtanken, zum Beispiel im Rahmen eines Boxenstopps während eines Rennens, zu den heikelsten Momenten beim Betrieb eines RC-Cars. Einige Fernsteuerungen aus dem Profi-Bereich bieten daher die Möglichkeit, die Leerlaufdrehzahl per Knopfdruck leicht anzuheben und damit ein Absterben

des Motors zu verhindern. Absolute Sicherheit gibt es allerdings nie. Ein wachsames Auge und schnelle Korrekturen per Gasfinger sind noch die effektivsten Möglichkeiten der Vorbeugung.



**DU HAST EINE FRAGE?**

Sende sie uns an [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de)



**Gerade Einsteiger kennen das Problem:  
beim Tanken geht der Motor aus**

# Wer kennt dieses Auto? Die Auflösung



**CARS & Details-Fachredakteur Christian Hanisch erinnert sich noch gut an den Panoz LMP-1 von Kyosho**

Bei dem gesuchten RC-Car aus der Szene, weiter vorne in diesem Heft, handelt es sich um den Panoz LMP-1 von Kyosho. Wir testeten das Modell in Ausgabe 01/2002. **CARS & Details**-Fachautor Christian Hanisch erinnert sich noch an gut an das Modell:

„Genauso wie das neue Reglement in der Le Mans-Serie der großen Vorbilder ab 1999 neue Fahrzeuge für die sogenannte LMP-1-Klasse hervorbrachte, so kreierte auch Kyosho unter der Bezeichnung F-Ten ein recht bemerkenswertes Chassis mit Karossen von LMP-1 Fahrzeugen. Der Frontmotor-Roadster Panoz LMP-1 war dabei nur eine von insgesamt drei LMP-1-Karossen für die Elektrovariante des allradgetriebenen F-Ten-Chassis. Das Chassis war von der zwei Jahre zuvor erschienenen Verbrennervariante abgeleitet. Die Kraftübertragung auf Vorder- und Hinterachse erfolgte mit zwei Zahnriemen. Der Motor saß quer zur Längsachse. Eine stabile Einzelradaufhängung an doppelten A-Querlenkern sorgte für eine solide Radführung. Die Federn waren innerhalb der Öldruckstoßdämpfer angeordnet – eine Lösung, die Ihresgleichen im RC-Car-Modellbau sucht. Das Chassis war mit einem Radstand von 308 und einer Breite von 220 Millimeter jenseits der üblichen 1:10er-Abmessungen, bot dafür aber auch eine satte Straßenlage und mit den vorn 36 und hinten 42 Millimeter breiten Reifen eine bullige Scale-Optik. Die Elektroversion war mit einem 17-Turns-Stock-Motor



**Der Testbericht über den Panoz LMP-1 erschien in CARS & Details-Ausgabe 01/2002**

ausgestattet, der das Potenzial des Chassis aber nicht wirklich ausschöpfen konnte. Die Brushless-Technik der Neuzeit hätte dem F-Ten damals sicher eine größere Popularität gesichert.

Auch wegen der seinerzeit großen hauseigenen Konkurrenz bei Kyosho verschwanden die sehr schönen F-Ten-Modelle bereits 2002 wieder von der Bildfläche. Der Panoz LMP-1 ist heute neben den anderen beiden F-Ten-Karossen (BMW V12 LMR99 und Toyota GT-One TS020) ein begehrtes Sammlerobjekt.“

## Dreifach-Erfolg DHI-Cup 2012

Beim DHI-Cup 2012 sind neue Zeiten angebrochen. Erstmals in der Geschichte des alljährlich direkt nach dem Jahreswechsel in Odense/Dänemark stattfindenden Events, waren die Tourenwagen-Fahrer nicht unter sich. Zur zwölften Auflage fanden sich auch Offroad-Piloten bei diesem hochkarätigen Renn-Event ein. Überflieger Ronald Völker war dabei nicht zu schlagen. Nach 2010 und 2011 gewann er auch 2012 im TC Modified-Wettbewerb. Das Finale der TC SuperStock entschied LRP-Teamfahrer Steffen Leinburger für sich. Die Offroad-Klassen dominierte Jörn Neumann.



**Zum dritten Mal in Folge entschied Ronald Völker den DHI-Cup für sich**



# Change it Neues HPI-Logo

Ab und zu muss mal eine Veränderung her. Das sehen die Strategen bei HPI Europe auch so und präsentieren ihr neues Logo. Also nicht wundern, wenn die Racer der RC-Schmiede nun einen anderen Auftritt bekommen.



# News-Ticker

## Top-Meldungen aus der RC-Car-Szene

- Nach über fünf Jahren erfolgreicher Zusammenarbeit ist es nun offiziell: Buggysport-Racing und VP-Pro beenden ihre Zusammenarbeit (Quelle: [www.rcindependent.de](http://www.rcindependent.de))
- Hacker Motor, bekannt für hochwertige Elektroantriebe im Modellflugsektor, wartet 2012 mit Antriebskomponenten für RC-Cars auf
- Der Savage von HPI wird zehn Jahre alt. **CARS & Details** hat den Kult-Monstertruck von der ersten Minute an begleitet

# Indoor-Power Hallenrennen in Leonberg



Die Sieger in der Klasse 2WD: Markus Metsch gewann vor Robert Hart und Sven Zünd

Insgesamt 120 Fahrer hatten sich für das Hallen-Offroad-Rennen in Leonberg Mitte Januar 2012 gemeldet. Darunter waren auch zehn Teamfahrer von Team Associated. Am Samstagvormittag konnte in der Klasse 2WD noch ausgiebig und frei trainiert werden. Nachdem das gesamte Fahrerfeld anwesend war, wurde noch ein Gruppen-Training abgehalten. Nach fünf Vorläufen stand Markus Metsch auf

## 2WD-KLASSE

1. Markus Metsch
2. Robert Hart
3. Sven Zünd
4. Florian Eberhard
5. Andreas Knott
6. Steffen Kirchner
7. Roger Burkhardt
8. Christian Geier
9. Florian Maschke
10. Kim Sitensky

der Poleposition. Insgesamt fuhren fünf Team Associated-Teamfahrer in das A-Finale. In drei spannenden Finalläufen sicherte sich Markus Metsch den Sieg. Robert Hart erreichte den Platz zwei.

In der Klasse 4WD sicherte sich Christian Geier die Pole. Auf dem vierten Startplatz landeten die Team Associated-Piloten Andreas Knott und Markus Metsch.

Die beiden traten als Duo mit nur einem Car und einer Fernsteuerung auf. Was anfangs nur als kleiner Spaß gedacht war, wurde zu einer regelrechten Kür. In spannenden Finalläufen konnte sich

Christian Geier den Sieg sichern. Das dynamische Duo Knott und Metsch schaffte es auf den dritten Platz. Markus Metsch fuhr gleichzeitig sein letztes Rennen für Durango. Er wird in der Saison 2012 für Team Associated an den Start gehen.

## 4WD-KLASSE

1. Christian Geier
2. Sven Zünd
3. Andreas Knott/Markus Metsch
4. Luca Rau
5. Martin Scharrer
6. Markus Streuli
7. Roger Burkhardt
8. Toni Riepl
9. Kim Sitensky
10. Steffen Kirchner



In der Klasse 4WD gewann Christian Geier vor Sven Zünd, und dem Duo Knott und Metsch

**KYOSHO**  
THE FINEST RADIO CONTROL MODELS®

# MOTO RACER

Mini-Z Radio Controlled Electric Powered Motorcycle MC-01 2.4GHz

## Lass die Sau raus...!

- ★ Mainboard mit innovativer 2.4GHz-Funktechnologie
- ★ Stufenlos einstellbares E-Gyro System
- ★ Komplett kugelgelagerter Antriebsstrang
- ★ Ladegerätanschluss an der Fernsteuerung
- ★ Stufenlos einstellbare Bodenfreiheit
- ★ Hochauflösendes Digital-Lenkservo mit Coreless-Motor
- ★ High-Grip-Rennreifen
- ★ Inklusive LiPo-Ladegerät mit USB-Anschluss
- ★ Einstellbarer Nachlaufwinkel an der Vorderachse
- ★ Mini-Z-Moto-Racer mit kreiselunterstütztem Hinterradantrieb
- ★ 3-Kanal 2,4GHz FHSS Fernsteuerung

**NEU!**

# € 199,-

unverbindliche Preisempfehlung  
Best.-Nr. 30051JL

**NEU!**  
Smartphone QR Code Link  
direkt zum Produkt!**Technische Daten**

Maßstab: 1/18; Länge: 118mm (Abhängig vom Nachlaufwinkel);  
Breite: 41mm; Höhe: 73mm; Radstand: 85mm (Abhängig vom  
Nachlaufwinkel); Gewicht: 85g; Antriebsmotor: Coreless; E-Gyro-  
Motor: Brushless 7.000KV; Raddurchmesser: V/32,7mm H/35,2mm;  
Radbreite: V/7,1mm H11,3mm



Der Nachlauf am Vorderrad kann eingestellt und damit das Lenkverhalten an die Streckenbedingungen und Setup angepasst werden.



Auf dem Modellstander macht das Bike auch in der Vitrine eine gute Figur. Für optimale Performance kann die Bodenfreiheit stufenlos eingestellt werden.



Die E-Gyro-Einheit im Hinterrad ist das Kernstück des Motorrads und versorgt das Mini-Z Bike zu jeder Zeit mit ausreichend Fahrbalance.



Komplett mit USB Ladegerät, Antriebsakku und 3-Kanal 2,4GHz FHSS Fernsteuerung ist im Lieferumfang alles enthalten um sofort nach dem Auspacken einen heißen Reifen in den Asphalt brennen zu können.

**readysset®**

KYOSHO Deutschland GmbH • Nikolaus-Otto-Str. 4 • D-24568 Kaltenkirchen  
Helpdesk: 04191-932678 • helpdesk@kyosho.de • www.kyosho.de

Lieferung nur über den Fachhandel!

Irrtum vorbehalten



# Die Trends und Highlights 2012: Spielwarenmesse

Die Spielwarenmesse mit nur einem Satz zusammenzufassen, ist dieses Jahr wohl so leicht wie schon lange nicht mehr: Nicht viel Neues, Bewährtes noch besser – das war das Motto bei den meisten Herstellern. So gab es viele bekannte Modelle, die nur in Details verändert wurden, einige Erweiterungen bestehender Serien und nur wenige wirkliche Highlights 2012 in Nürnberg zu sehen.

## Elektro



Auch dieses Jahr erlebten die Elektromodelle wieder einen Aufschwung. Am Stand von **HRC Distribution** beispielsweise, gab es neue Team Magic-Modelle zu sehen. Der E4 RS II ist ein Onroadler im Maßstab 1:10. Das Wettbewerbsmodell wird als Kit ohne Komponenten geliefert. Der permanente Allradantrieb ist über einen Zahnriemen sichergestellt.

**Horizon** hat sich auf der Spielwarenmesse mit Neuheiten im RC-Car-Bereich zurückgehalten. Dennoch gibt es News im Elektrobereich. Besonders interessant für Einsteiger im 1:10er-Offroad-Bereich ist der Losi 22T RTR. Dabei handelt es sich um einen Truggy mit Brushlessantrieb. Das Modell basiert auf dem wettbewerbsproben Chassis des 22-Buggys von TLR. Das Modell ist für knapp 430,- Euro sofort erhältlich und wird mit einer 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung DX3E von Spektrum ausgeliefert.



Eine Nummer kleiner ist die neue Produktlinie von Wohnzimmer-Racern im Maßstab 1:24 von **Horizon Hobby**. Die kleinen Flitzer mit 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung waren zwar schon bekannt, sind nun jedoch mit Brushlessantrieb ausgestattet. Die Modelle verfügen über einen Allradantrieb. Erhältlich sind jeweils zwei Farbvarianten als Short Course- und zwei Farbvarianten als Rallye-Cars.

Das Thema Elektroantriebe war am Stand von **Ansmann** im wahrsten Sinne ein „Großes“. Ein Opel Ampera im Maßstab 1:1 stand dort auf der Präsentationsfläche. Für Modellbauer interessanter war natürlich das vorbildgetreue Modell in 1:10, das direkt daneben stand. Für das Modell soll demnächst ein neues Chassis zur Verfügung stehen, das Ansmann allerdings zur Messe noch nicht vorstellte.





Zu Produkten, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, findet Ihr ein Video auf [www.cars-and-details.de/video](http://www.cars-and-details.de/video)



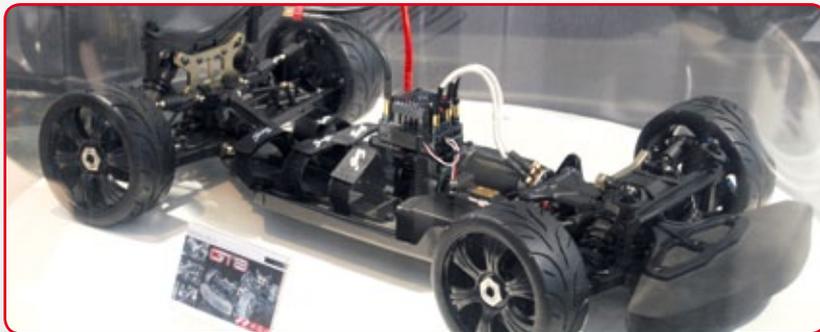
# Nürnberg



Schon immer ausschließlich im Elektrobereich unterwegs ist die Firma **df-models**. Die bekannten Modelle in 1:8 und 1:10 der Marke Mali Racing gibt es nun in neuen Varianten. Sie sind mit Aluminium-Stoßdämpfern, Aluminium-Lenkhebeln, LiPo-Akkus und neuen Karosserien ausgestattet. Das Motto lautet „Tuning serienmäßig“. Erhältlich sind weiterhin Buggys und Monstertrucks.

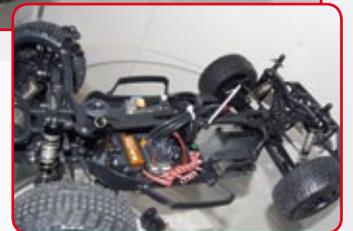


Ebenfalls neu bei **df-models** gibt es nun eine Reihe von Einsteigermodellen im Maßstab 1:10. Die Fahrzeuge werden natürlich Ready-to-Run ausgeliefert und sind mit Brushlessantrieb ausgestattet. Erhältlich sind Buggys oder Truggys. Zur Übermittlung der Funksignale dient jeweils ein moderner 2,4-Gigahertz-System, das ebenfalls zum Lieferumfang gehört.

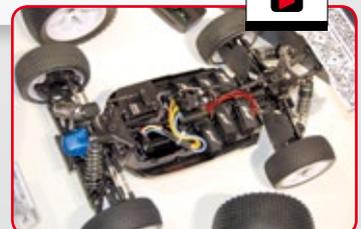


Was im Offroadbereich viele Anhänger findet, klappt natürlich auch auf der Straße. Somit gibt es vom **Absima**-Onroadmodell GT8 auch eine Elektroversion, die als Kit ohne Komponenten ausgeliefert wird. Basierend auf einem verlängerten Truggychassis mit Buggy-Querlenkern und Straßenreifen sind für den Antrieb Elektrokomponenten aus dem 1:8er-Bereich geeignet.

Ganz exklusiv zeigte **Absima** auf der Spielwarenmesse auch noch den Prototyp eines Short-Course-Modells im Maßstab 1:10. Das Fahrzeug ist mit Allradantrieb ausgestattet und für den Antrieb mit Brushlessmotor vorgesehen. Genaueres ist leider noch nicht bekannt.



Nicht nur im Verbrenner-, auch im Elektrobereich stellt das junge Unternehmen **Absima** seine Neuheiten vor. Der Torch E ist ein Truggy im Maßstab 1:8, der als Komplettsset mit angeboten wird. Für den richtigen Vortrieb sorgt ein Brushlessantrieb. Um die 4s-LiPos sicher verstauen zu können, befinden sich zwei großzügige Akkuschächte im hinteren Bereich des Chassis. Parallel dazu gibt es auch eine Buggy-Variante, den Stroke E. Der Grundaufbau ist gleich. Für beide Chassis gibt es zahlreiche Tuningteile, mit denen sich die Elektrochassis nach und nach zum Competition-Modell umbauen lassen.





**Robitronic** zeigte auf der obligatorischen „Axial-Ecke“ eine echte Weltpremiere. Der AX10 Ridgecrest ist ein 1:10er-Elektro-Modell, das auf dem Crawler-Chassis des Wraith basiert. Wirklich neu ist daran jedoch die abnehmbare Karosserie, während dies beim Wraith nicht möglich ist. Das Modell wird voraussichtlich ab Sommer 2012 lieferbar sein.



Unter der Marke Helion zeigte **Robitronic** gleich drei neue Modelle. Im Maßstab 1:18 gibt es einen Short Course-Truck und einen Truggy. Beide sind fahrfertig und mit einem Bürstenmotor ausgestattet. Das Besondere an diesen Modellen ist der sehr kompakte Chassisaufbau. Der Dritte im Bunde ist ein Short Course-Truck im Maßstab 1:10. Das

Modell ist ebenfalls mit einem Bürstenantrieb versehen und hat einen Allradantrieb. Alle drei Modelle sind besonders auf die Bedürfnisse von Einsteigern zugeschnitten. Dank 2,4-Gigahertz-Technik ist eine sichere Funkübertragung sichergestellt.

**Thunder Tiger** ist mit den Neuheiten im Elektrobereich abseits befestigter Straßen unterwegs. Mit dem G3 4WD präsentiert das Unternehmen ein Rallye-Modell im Maßstab 1:8 auf Basis eines Buggy-Chassis. Das 520 Millimeter lange Fahrzeug im Mini Cooper-Design ist mit einem Brushlessantrieb ausgestattet und verfügt über Allradantrieb. Die Steuerung erfolgt über eine moderne 2,4-Gigahertz-Anlage.



Breit, bullig, flach und mit reichlich Power ausgerüstet präsentiert sich der neue ST4 G3 von **Thunder Tiger**. Dabei handelt es sich um einen RTR-Truggy in 1:8 mit robustem Antriebsstrang und Brushlesspower. Das Modell hat eine Länge von 588 Millimeter und bringt es auf ein Gewicht von 3.600 Gramm. Zu haben ist es in zwei Farbvarianten.

Bei den **Thunder Tiger**-Kollegen von Team Associated gab es den Nachfolger des erfolgreichen SC10 4x4 zu sehen. Das Modell in der beliebten Factory Team-Ausführung zeichnet sich durch die Voll-Tuning-Ausstattung aus. Selbstverständlich wurde der vollständig gekapselte Antriebsstrang beibehalten und mit einer neuen, zentralen Akku-Positionierung kombiniert. Die neu entwickelte VTS4 Traktionskontrolle-Kupplung ist speziell auf die Leistungsfähigkeit moderner Short Course-Motoren ausgelegt.



Zugegeben 160 Stundenkilometer mit einem RC-Car zu fahren, ist schon reichlich ungewöhnlich. Für alle Speed-Junkies, die diesen Kick trotzdem erleben möchten, hat Traxxas nun das passende Modell im Angebot. Mit dem XO-1 präsentiert das Unternehmen im Vertrieb von **Multiplex** ein Onroad-Car im ungewöhnlichen Maßstab 1:7. Ausgestattet ist das gute Stück mit einem Castle Creations-Brushlessmotor und Telemetrie-Sensoren. Damit lassen sich Geschwindigkeit, Drehzahl, Temperatur und Spannung bequem am ebenfalls neuen Sender ablesen.



# GO COMPETITION

Deuce Verbrenner Off Road Buggy 4WD 1:8

ANSMANN  
RACING



Art.Nr. 114000011  
Deuce RTR

weitere Informationen unter [www.ansmann-racing.com](http://www.ansmann-racing.com)



Der Deuce 4WD  
Off Road Buggy  
ist auch als Kit Version  
erhältlich.



Art.Nr. 112000011  
Deuce Kit

#### Features:

- 2-Kanal W4 40MHz Funkfernsteuerung (RTR)
  - 6kg Metallgetriebe Lenkservo (RTR)
- 6kg Metallgetriebe Gas-/Bremsservo (RTR)
  - 4 unabhängige Radaufhängungen
  - 3 abgedichtete Kegelraddifferentiale
  - Einstellbare Doppelbremsanlage mit Glasfaserbrems scheiben
    - Alu-Servoplatte
    - Alu-Ackermannplatte
  - Mud Guards an der Hinterachse
    - Komplett kugelgelagert
  - Big Bore Öl druckstoßdämpfer
    - Alu (3mm) Chassisplatte
  - Alu (5mm) Stoßdämpferbrücken
    - Stahlhauptzahnrad
  - Rechts/Links Gewindestangen

ANSMANN  
RACING

ANSMANN AG • DIVISION RACING • Thomas-Mann Str. 63 • 90471 Nürnberg • Germany •  
Tel. +49(0)911 81744-0 • Fax +49(0)911 81744-22 • Internet: [www.ansmann-racing.com](http://www.ansmann-racing.com)



Wie schon im Maßstab 1:8 mit Nitromotor, stellt **LRP electronic** nun auch im Maßstab 1:10 einen Truggy mit Elektroantrieb vor. Der S10 Twister Truggy ist mit einem 2WD-Antrieb ausgestattet und wird von einem 540er-Bürstenmotor angetrieben. Das fahrfertige Modell ist mit komplett kugelgelagert, mit Heavy Duty-Teleskop-Antriebswellen ausgestattet und verfügt über einen stufenlos einstellbaren Slipper. Das Modell ist mit 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem für 149,99 Euro oder ohne Fernsteuersystem für 84,99 Euro erhältlich.



Auf der Spielwarenmesse 2012 gab es bei **HPI** gleich zwei Dickschiffe mit Brushlessantrieb. Der Baja 55C sowie der Baja 5B sollen ihren benzingetriebenen Brüdern mächtig Konkurrenz machen. Während der Short Course-Truck für 6s-LiPos ausgelegt und mit einem Torque-Brushlessmotor ausgestattet ist, verträgt der Buggy sogar bis zu acht in Serie geschaltete Lithium-Zellen und wird von einem Castle Creations-Antrieb mit Power versorgt. Beide Modelle werden fahrfertig ausgeliefert.



Eine Nummer kleiner, aber nicht unbedingt langsamer präsentierte **HPI** einen Short Course- und einen Wüsten-Buggy mit Flux-Antrieb. Sowohl der Apache C1 (Wüsten-Buggy) als auch der Apache SC (Short Course-Truck) basieren auf dem gleichen Chassis im Maßstab 1:8. Sie werden fahrfertig mit einer modernen 2,4-Gigahertz-Anlage ausgeliefert.

Noch im Prototypen-Stadium gab es am **HPI**-Stand erstmals einen Competition-Crawler zu sehen. Das Modell der 2,2-Zoll-Klasse ist mit Motor-on-Axle-Antrieben ausgestattet und verfügt über TVP-Chassisplatten. Die Aufhängung basiert auf einem Dreilink-System. Name und Liefertermin stehen noch nicht fest.



Den Trend zu Großmodellen mit Brushlessantrieben hat auch die Firma **Amewi** erkannt. Nach dem Pitbull X mit Benzinmotor kommt nun eine Brushlessvariante auf den Markt. Der 4WD-Buggy wird komplett fahrfertig mit zwei 2s-LiPos – jeweils 3.600 Milliamperestunden Kapazität – sowie 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem ausgeliefert. Den Antrieb bildet eine Brushless-combo bestehend aus einem Innenläufer, der 1.220 Umdrehungen pro Minute und Volt leistet, sowie einem 125-Ampere-Regler. Wie schon der Verbrenner, verfügt auch der Elektrobolid über zahlreiche Aluminiumteile, Öldruckstoßdämpfer und vieles mehr.





Im Maßstab 1:8 präsentierte **Amewi** ein Elektromodell im Wüstenbuggy-Design. Der NR 8BE wird als fahrerfertiges Modell mit vielen Aluminium-Teilen ausgeliefert. Zur Ausstattung gehört auch eine 2,4-Gigahertz-Fernsteueranlage. Den Vortrieb übernimmt ein Brushlessmotor mit 150-Ampere-Regler. Für die Stromversorgung sind noch zwei 2s-LiPos erforderlich.

Gleich drei neue Modelle präsentiert **Graupner** mit der Radicator-Serie, die sich speziell für Einsteiger eignet. Es gibt einen Buggy, einen Truggy und einen Monstertruck, jeweils im Maßstab 1:10 mit 540er-Bürstenmotor. Die Modelle zeichnen sich durch eine komplette Ausstattung inklusive 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem aus. Die Radicator-Fahrzeuge wiegen zwischen 1.400 und 1.800 Gramm.



Der Plasma RA von **Kyosho** ist ein 2WD-Elektromodell im Maßstab 1:12. Das Chassis besteht aus zahlreichen Carbon- und Aluminium-Teilen. Der Betrieb erfolgt über einen 1s-LiPo und ein passendes Brushlesssystem. Das Modell wird als Kit geliefert und verfügt über zahlreiche Einstelloptionen. Die Länge beträgt 271 Millimeter, die Breite 166 Millimeter und das Gewicht liegt bei 730 Gramm. Zum Fahren werden eine RC-Anlage, eine Antriebscombo, ein Servo, ein Akku, Felgen, Reifen und eine Karosserie benötigt. Der Preis: 249,- Euro.



Der Ultima RB-5 SP2 WC Edition von **Kyosho** ist im Maßstab 1:10 gefertigt. Der 2WD-Buggy hat Heckantrieb und wird als Kit ausgeliefert. Durch neu designte, 2 Millimeter längere vordere Querlenker hat man beim Fahren eine bessere Kontrolle auf hartem Terrain. Darüber hinaus wurden die Achsschenkel und die Karosserie optimiert. Der Motor überträgt seine Kraft auf ein dreistufiges Getriebe mit Kugeldifferenzial. Das Modell ist 380 Millimeter lang, wiegt 1.620 Gramm und kostet 299,- Euro.

Die Modelle der DBX-Serie von **Kyosho** richten sich vornehmlich an Einsteiger. Der neue DBX VE 2.0 im Maßstab 1:8 ist mit einem kräftigen Brushlessantrieb ausgestattet, der 2.800 Umdrehungen pro Minute und Volt leistet. Zum Fahren wird lediglich ein 2s-LiPo benötigt. Gegenüber dem DBX VE der ersten Generation hat der 2.0 ein um 20 Millimeter verlängertes Chassis und bringt es insgesamt auf eine Länge von 475 Millimeter und ein Gewicht von 2.365 Gramm. Der Käufer kann zwischen zwei Designvarianten wählen. Der Preis: 369,- Euro.



Bereits kurz vor der Messe hat das Mini-Z-Motorrad von **Kyosho** für Aufsehen gesorgt. Der MC-01 Mini-Z-Moto-Racer ist ein Motorrad im Maßstab 1:18 mit kreiselunterstütztem Hinterradantrieb. Wie alle Mini-Z-Modelle verfügt auch das Bike über ein Mainboard mit 2,4-Gigahertz-Funktechnologie. Die Besonderheit ist jedoch ein einstellbares E-Gyro-System zur Fahrstabilisierung. Das 118 Millimeter lange Modell ist komplett kugelgelagert und wird von einem Corelessmotor angetrieben. Das Gewicht des Motorrads liegt bei gerade einmal 85 Gramm. Der Preis beträgt 199,- Euro.





Ein echter Brummer im Maßstab 1:8 ist der Raider 8 XL aus der Mega E-Serie von **Krick Modellsport**. Das Modell wird fahrfertig mit lackierter Karosserie und 2,4-Gigahertz-Anlage ausgeliefert. Der Raider 8 XL ist mit einem 80-Ampere-Regler und einem Innenläufer-Brushlessmotor ausgestattet und kommt samt 3s-Hardcase-LiPo und passendem Ladegerät zum Kunden. Der Antriebsstrang des 4WD-Monstertrucks ist komplett kugelgelagert.



Ebenfalls neu bei **Krick** ist der Mega E 8SC, ein Short Course-Truck im Maßstab 1:8 mit Brushlessantrieb. Auch dieses Modell wird fahrfertig mit 2,4-Gigahertz-Anlage verkauft und der Antrieb ist für bis zu 4s-LiPos ausgelegt. Ein Akku gehört jedoch nicht zum Lieferumfang. Das 553 Millimeter lange Modell wiegt fahrfertig 3.350 Gramm und die drehenden Teile sind kugelgelagert.



Ganz neu im RC-Car-Segment ist die aus dem Standmodellbau bekannte Firma **Revell**. Auf der Spielwarenmesse präsentierte das Unternehmen einen 1:10er-Buggy in zwei Ausführungen. Sowohl der Ronin mit Bürstenmotor als auch der Ronin Pro mit Brushlessmotor werden fahrfertig mit 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung ausgeliefert. Die Modelle sind mit Allradantrieb ausgestattet und verfügen über eine komplette Kugellagerung. Zum Fahren werden noch Senderbatterien und ein 2s-LiPo-Akku benötigt.

Ebenfalls von **Revell** gibt es den Crusher. Auch dieses Modell ist mit Bürsten- oder Brushlessantrieb zu haben. Der Offroad-Truggy im Maßstab 1:8 ist mit Öldruckstoßdämpfern ausgestattet und an der Vorderachse sind CVD-Wellen verbaut. Zum Lieferumfang gehört auch ein 2,4-Gigahertz-System und zum Fahren werden noch ein Fahrakku und Senderbatterien benötigt.



# Verbrenner



Mittig am **HPI**-Stand thronte ein alter Bekannter: der Savage. Kein Wunder, schließlich wird der kultige Dickmann 2012 zehn Jahre alt. Zu seinem Geburtstag haben sich die Jungs von HPI etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Den Savage X4.6 gibt es nämlich nun in einer limitierten Sonderedition. Die auf 1.000 Stück limitierten Modelle sind mit einer Dodge Charger-Karosserie sowie schwarzen Felgen versehen und jedes Chassis ist nummeriert. Wer einen der begehrten Monstertrucks ergattert, kann also ein echtes Schmuckstück sein Eigen nennen. Technisch gibt es jedoch keine Überraschungen. Wie jeder X4.6 arbeitet auch bei der Sonderedition ein 4,6-Kubikzentimeter-Nitromotor, der seine Kraft auf alle vier Räder verteilt. Natürlich wird das Modell fahrfertig mit 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung ausgeliefert.

Fast schon so etwas wie ein „alter Hase“ im Verbrenner-Segment ist **LRP electronic**. Gleich am Stand neben HPI präsentierte das Remshalder Unternehmen mit dem S8 Rebel TX einen Einsteiger-Truggy im Maßstab 1:8. Ausgestattet mit einem Z.28 R Nitromotor führt der neue Offroadbolide damit die erfolgreiche S8-Serie weiter. Das Modell wird komplett ausgestattet geliefert und verfügt über eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung. Dank der Verwendung von günstigen Materialien und dem Verzicht auf Highend-Wettbewerbstechnik, mit der Einsteiger ohnehin nicht viel anfangen können, fällt der Verkaufspreis mit 329,99 Euro erfreulich gering aus.



# INFERNO NEO

- ★ KT-200 2,4GHz Synchro-Fernsteuersystem
- ★ Komplett kugelgelagerter Allradantrieb
- ★ Hochleistungs-Servos auf Gas & Lenkung
- ★ BigBore Öldruckstoßdämpfer
- ★ Spurstangen mit R/L-Gewindestangen
- ★ Neue Abstützstreben für Getriebekästen
- ★ HighGrip-OffRoad-Reifen
- ★ Drei Differentialgetriebe
- ★ GX-21BK Hochleistungsmotor
- ★ Aerodynamisch optimierte Lexankarosserie fertig lackiert und ausgeschnitten

## DYNAMIC

## DUO...!

**KYOSHO**  
THE FINEST RADIO CONTROL MODELS



**€289.-**  
unverbindliche Preisempfehlung je Modell

Inferno NEO Typ 1  
Best.-Nr. 31295T1

Inferno NEO Typ 2  
Best.-Nr. 31295T2



### TECHNISCHE DATEN

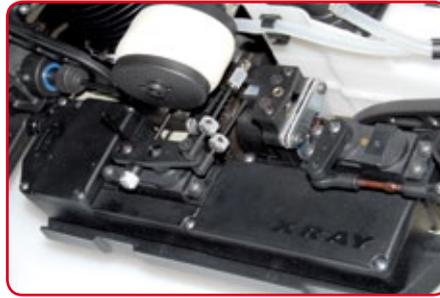
Länge: 496 mm; Breite: 307 mm; Höhe: 189 mm; Spur (v): 253 mm;  
Spur (h): 261 mm; Radstand: 325,5 mm; Reifen (v/h): Ø116x44 mm;  
Gewicht: 3.400 g; Motor: GX-21BK; Getriebeübersetzung: 11,70:1

follow us



**readysset**

KYOSHO Deutschland GmbH  
Nikolaus-Otto-Str. 4 • D-24568 Kaltenkirchen  
Helpdesk: +49-4191-932678 • helpdesk@kyosho.de • www.kyosho.de  
Lieferung nur über den Fachhandel! • Irrtum vorbehalten!



Die Marke **XRAY** ist aus dem 1:8er-Buggy-Bereich nicht mehr wegzudenken. Der bewährte XB808 wird seit einigen Jahren regelmäßig upgedatet und stetig an die Anforderungen der Buggy-Klasse angepasst. Überraschenderweise zog dieses Jahr jedoch ein ganz anderes Modell alle Blicke auf sich. Mit dem XB9 folgt nun der lang erwartete Nachfolger des Wettbewerbs. Zwar handelt es sich um eine größtenteils neue Konstruktion, doch bewährte Teile des XB808 wie Differenziale und Bremsen wurden unverändert übernommen. Es bleibt abzuwarten, wie sich der Neue auf den Rennstrecken schlägt.



Gänzlich unbekannt war bisher die Firma **Absima**. Kein Wunder, denn das Unternehmen gibt es erst seit Herbst 2011. Bisher sind im Sortiment hauptsächlich Modelle in den Maßstäben 1:8 und 1:10 vom Hersteller Team C.

Darunter auch Buggys und Truggys mit Verbrennungsmotoren. Der Torch N ist ein Truggy, der als fahrfertiges Komplettset angeboten wird und somit besonders Einsteiger anspricht. Das Modell ist mit einem 3,5-Kubikzentimeter-Motor befeuert. Standard-Servos mit 4 Kilogramm Stellkraft (Gas/Bremse) beziehungsweise 9 Kilogramm (Lenkung) gehören ebenso zum Lieferumfang wie eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung.

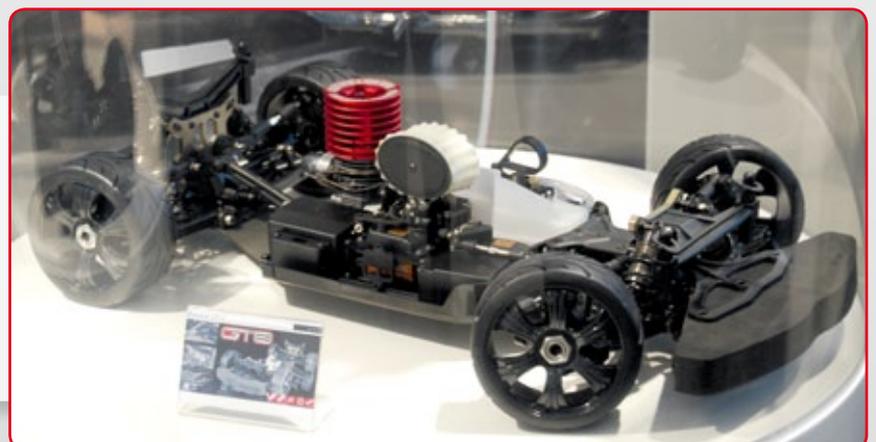


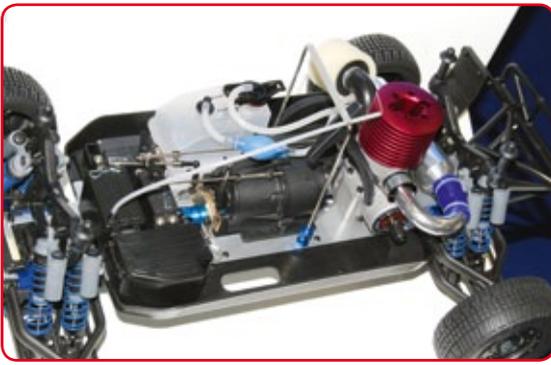
Auch an die Freunde kleinerer Spurweiten und kürzerer Radstände hat **Absima** gedacht und präsentiert jeweils eine Buggy-Version in Standard- und Competition-Version. Der Name des Ready-to-Run-Modells mit kompletter Ausstattung lautet Stroke N, während die Wettbewerbsvariante T8 heißt. Die günstigen Einsteiger-Modelle sind voraussichtlich ab April 2012 lieferbar während die Highend-Modelle bereits jetzt zu haben sind.



Mit zahlreichen Tuningteilen ausgestattet kommt die Wettbewerbs-Version des **Absima**-Truggys daher. Der T8T wird als Kit ohne Komponenten ausgeliefert. Übrigens lässt sich der Torch mit den einzeln erhältlichen Tuningteilen Stück für Stück zur Competition-Version aufrüsten.

Doch nicht nur im Offroad-Bereich ist **Absima** der richtige Ansprechpartner. Für Freunde der Glattbahn-Modelle präsentiert die Firma den GT8. Das Touringcar basiert auf einem verlängerten Buggy-Chassis, das als Kit ohne Komponenten angeboten wird. Die mitgelieferte Karosserie ist unlackiert und der Antriebsstrang komplett kugelgelagert. Als Antrieb werden Motoren mit 3,5 Kubikzentimeter Hubraum empfohlen.





Auch für Short Course-Fans gab es in Nürnberg dieses Jahr wieder einige Highlights. Am Stand von **Thunder Tiger** zum Beispiel. Mit dem RTA4 präsentiert das Unternehmen ein 4WD-Modell im Maßstab 1:8. Als Basis dient das bewährte Chassis des MTA4-Monstertrucks. Ein 28er-Nitromotor sorgt in Verbindung mit einem Zweiganggetriebe für ordentlichen Vortrieb. Solide Doppelquerlenker und vier Stoßdämpfer je Achse fangen selbst härteste Stöße souverän ab. Das RTR-Modell wiegt fahrfertig rund 5.000 Gramm und wird mit einer 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung ausgeliefert. Damit auch für jeden Geschmack das Richtige dabei ist, gibt es das Modell in drei unterschiedlichen Farbgebungen.

Zwar war der W5 schon einige Wochen vor der Messe kein Geheimnis mehr, doch nun konnte man sich das MCD-Modell am Stand von **Robitronic** auch live ansehen. Das Short Course-Modell basiert auf dem erfolgreichen V4-Chassis, das zahlreiche Updates spendiert bekommen hat. Das Großmodell wird Ready-to-Run, jedoch mit unlackierter Karosserie ausgeliefert. Zum Fahren sind lediglich noch Senderbatterien und Sprit erforderlich. Gesteuert wird der Bolide über das beiliegende 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem und für reichlich Vortrieb sorgt der 27-Kubikzentimeter-Benzinmotor. Ebenfalls erhältlich ist eine vormontierte Variante ohne Komponenten.



2011 präsentierte **Robitronic** als Neuheit die MCD-Cars im Programm. Dieses Jahr zeigte der Hersteller im Bereich dieser Modelle einige Neuheiten. Der MCD 4x4 Race Runner V4 Factory Team ist das baugleiche Modell des Deutschen Meisters 2011. Damit ist es nun für jeden RC-Car-Fahrer möglich, aus dem Baukasten heraus an Rennen teilzunehmen. Das Modell im Maßstab 1:6 wird fertig aufgebaut ohne Komponenten geliefert. Das Set enthält zahlreiche Zubehörteile für die Montage der Elektronik und des Antriebs sowie zur Anpassung des Setups.

Einen Stand voller Neuheiten präsentierte **FG Modellsport**. Besonders interessant für Fans von Elektroantrieben gibt es nun einen Umbausatz, mit dem sich alle 1:5er-Tourenwagen und viele der Offroadmodelle für einen Brushlessantrieb umrüsten lassen. Dabei kann man zwischen der Verwendung eines FG-Innenläufers oder eines Castle Creations-Antriebs wählen.



Großmodell-Spezialist **FG Modellsport** kommt natürlich auch (noch) nicht ohne Verbrennungsmotoren aus. Basierend auf dem letztes Jahr auf der Spielwarenmesse vorgestellten Leopard-Chassis gab es 2012 ein neues Modell im Short Course-Design, einen Trophytruck und einen Truggy. Während die Basis bei den Modellen grundsätzlich gleich ist, unterscheiden sich die Trucks hauptsächlich in ihrer Optik. Angetrieben werden die fahrfertig ausgetatteten Fahrzeuge wie bei FG gewohnt, von Zenoah-Benzinmotoren. Zum Lieferumfang gehört auch jeweils eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung.

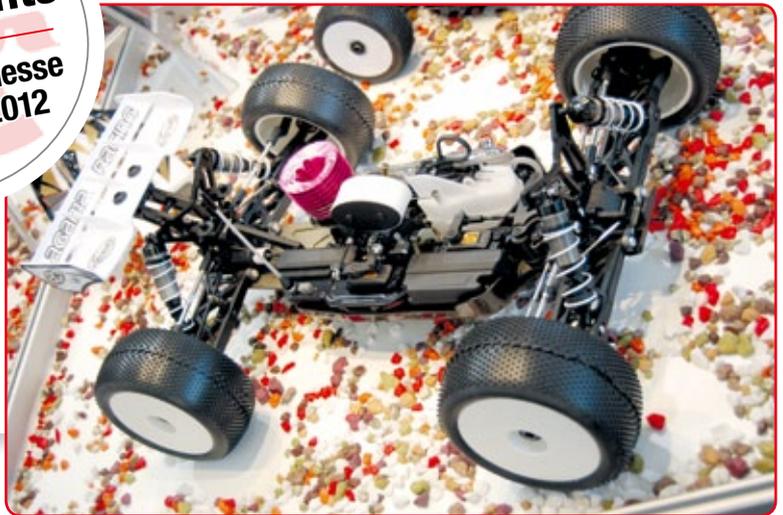




# Trends & Highlights

Spielwarenmesse  
Nürnberg 2012

Am Stand von **Buggysport-Racing** gab es ein neues Modell aus der Schmiede von Agama. Nachdem letztes Jahr der 1:8er-Verbrenner-Buggy vorgestellt wurde, kommt nun die Truggy-Version. Das Modell ist vorgesehen für den Einsatz eines klassischen Nitromotors. Die Auslieferung erfolgt als Kit ohne Komponenten.



Bei **Kyosho** gibt es Zuwachs bei den beliebten Inferno-Modellen für den Onroad-Sektor. Den Inferno GT2 Race Spec gibt es nun auch im Audi R8-Design als ReadySet mit 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung. Der 4,17-Kubikzentimeter-Motor überträgt seine Kraft auf ein Zweigang-Getriebe. Der GT2 ist mit Allradantrieb ausgestattet und komplett kugelgelagert. Das 515 Millimeter lange Modell wiegt 3.650 Gramm und kostet 599,- Euro.

Ein waschechtes Rallye-Car ist der **Kyosho** DRX im Ford Fiesta-Design. Das 1:10er-Modell mit eingebautem GXR-18-Nitromotor samt Reso-Rohr und voreingestellter KT-200-Syncro-Funkfernsteuerung ist sofort startklar. Das Besondere an dem Modell ist die sehr realistisch gestaltete Karosserie mit dreidimensionalen Front- und Rückleuchten. Der Preis für das 560 Millimeter lange und rund 2.600 Gramm schwere Modell liegt bei 379,- Euro.



## Zubehör



Auch das Zubehör-Segment baut **Graupner** weiter aus und präsentiert neue Brushlessregler und -motoren von GM Racing. Der Genius Race und der Genius Race II eignen sich für alle gängigen Anwendungen im 1:10er-Bereich. Der Betrieb ist mit oder ohne Sensoranschluss möglich. Der Genius Race II verträgt maximal 80 Ampere Dauerstrom und ist für Motoren bis 5,5 Turns geeignet. Der Genius Race hält hingegen Ströme von maximal 120 Ampere aus und reicht für Motoren bis 3,5 Turns.



Im Akku-Bereich stellt **Graupner** ebenfalls Neues vor. Die Hardcase-LiPos von GM sind in 1s2p- oder 2s2p-Ausführungen zu haben. Die Kapazitäten liegen zwischen 6.400 und 6.800 Milliamperestunden. Die Belastbarkeit liegt jeweils bei 70C.



www.modellbau-berlinski.de  
... die Auswahl wird Sie begeistern

**forminline**<sup>®</sup>  
www.forminline.de

WELT-  
NEUHEIT!

Für den Bau Ihrer  
individuellen Renn-  
strecke für RC-Cars!

**Hobby-Theke**  
Jetzt mit neuem Onlineshop:  
www.modellbaufan.de

**hpi-shop.com**  
Powered by  
**CORNELSEN**  
MODELLBAUTECHNIK  
Tel.: (0719) 34 21 91  
eMail: info@hpi-shop.com

**DRY FLUID**  
**EXTREME**

**JETZT!**  
KOSTENLOSER  
ANWENDUNGSTEST  
BEI IHREM HÄNDLER\*  
\*Musteranfragen für Händler  
unter: info@dry-fluids.com.

**HIGHSPEED GLEITSTOFF FÜR GELENKE,  
WELLEN, LAGER UND FÜHRUNGEN**

Die Innovation aus der Luft- und Raumfahrttechnik.  
Schmiert ohne Staub und Schmutz zu binden.

www.dry-fluids.com

Vertrieb durch: [www.exklusiv.de](http://www.exklusiv.de)



Die Adresse für RC-Car-Großmodelle:  
**rc-car-online.de**



**hpi-racing**

**CARSON**  
MODEL SPORT



Alle HPI, FG, Losi, Smartech  
und Carson-Großmodelle  
sofort lieferbar!



**RC-Car-Shop Hobbythek**  
Nauenweg 55  
47805 Krefeld  
Tel.: 02151 - 820200  
Fax: 02151-8202020





Von **Ansmann** gibt es neue Karosserien für Onroad-Modelle im Maßstab 1:10 mit passendem Einsteiger-Chassis. Erhältlich ist der Audi R8 als Safety-Car oder in Polizei-Optik. Die Karosserien sind fertig lackiert und mit Details versehen. Ebenfalls zu haben ist ein Audi S5 in Serien-Optik.



Nachdem es bereits einige wenige Hersteller vorgemacht haben, präsentiert nun auch **Traxxas** mit der TQi eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung, die Telemetrie-fähig ist. Der Sender wirkt auf den ersten Blick sehr simpel. Das Besondere an der Anlage ist jedoch die Docking-Station für ein iPhone oder einen iPod Touch. Darüber können die Telemetriedaten abgelesen werden.

Erstmals eigene Produkte präsentierte **Buggysport-Racing** mit einer Linie von unterschiedlichen Ölen. Die Schmiermittel sind für Stoßdämpfer und Diffs zu haben und werden komplett in Deutschland hergestellt.



Ganz neu im Vertrieb von **Buggysport-Racing** gibt es Reifen, Felgen und entsprechende Einlagen von Beta. Die Reifen sind in unterschiedlichen Gummimischungen erhältlich und weisen verschiedene Profile für alle möglichen Streckenuntergründe auf. Eine Besonderheit wartet hier bei den Einlagen, die zum einen in allen gängigen Härtegraden zu haben sind. Darüber hinaus gibt es jedoch sogenannte Dual Compound Foam Inserts mit zwei unterschiedlichen Härtegraden.



Speziell für 1:8er-Modelle gibt es von **Robitronic** LiPos im Hardcase. Die Stromspender haben Kapazitäten von 5.500 bis 6.000 Milliamperestunden und Spannungen von 7,4 bis 11,1 Volt. Die Belastbarkeiten liegen bei 50, 60 oder 70C, je nach Typ. Neben standardmäßigen Stickpacks gibt es auch dickere 3s-Packs oder Saddlepacks. Während die Sticks mit Kabeln samt Deans-Stecker versehen sind, haben die Saddlepacks 4-Millimeter-Goldkontaktbuchsen.

Neu im Sortiment von **Robitronic** gibt es Servos in Standardgröße. Die hochvoltfähigen Steuermänner haben Stellkräfte zwischen 11,1 und 16,2 Kilogramm und stellen in 0,06 beziehungsweise 0,09 Sekunden auf 60 Grad (jeweils bei 7,4 Volt). Die Gehäuse sind in Vollmetall- oder Teilmetall-Bauweise ausgeführt und das Getriebe ist mit zwei Kugellagern ausgestattet. Der Corelessmotor überträgt seine Kraft auf ein Metallgetriebe.





Die Verbrenner sind noch lange nicht tot. Im RC-Car-Sport sowieso. Dennoch hat man das Gefühl, **HPI** möchte der Knalltakter-Fraktion zu neuem Leben verhelfen. Fast schon eine Sensation war der am Stand vorgestellte Benzinmotor mit nur 8 Kubikzentimeter Hubraum. Das Aggregat war zwar noch ein Prototyp, zog aber schon alle Blicke auf sich. Ausgestattet mit einer elektronischen Zündanlage liegen die Vorteile eines solchen Antriebs auf der Hand: niedrigere Betriebskosten und keine umständlichen Einstellarbeiten. Bis zur Serienreife wird es wohl noch eine Weile dauern, doch dann soll der Motor in zahlreichen HPI-Modellen zum Einsatz kommen. Anlassen geht übrigens ganz einfach über den integrierten Seilzugstarter.



Die bewährten Top Fuel-LiPos von **Hacker** gibt es nun auch in Hardcases für RC-Cars. Die 2s-Akkus haben eine Kapazität von 5.500 Milliamperestunden und sind mit bis zu 90C belastbar. Zum Anschließen beliebiger Stecker stehen jeweils zwei 4-Millimeter-Goldkontakt-Buchsen für Plus- und Minus-Pol zur Verfügung. Die Stromspender sind auch als Saddlepack oder mit 6.500 Milliamperestunden zu haben.



Mit dem Namen Skalar präsentiert der aus dem Modellflugsektor bekannte Brushless-Antriebe-Hersteller **Hacker** auf der Spielwarenmesse mit der Carline Motoren, Regler und Akkus für RC-Cars. Zu haben sind 1:10er-Motoren mit 3,5 bis 21,5 Turns. Optisch ähnlich, jedoch speziell auf die Anforderungen in Short Course-Modellen ausgelegt, sind die Motoren mit dem Kürzel SC. Sie sind mit 4,5, 5,5 oder 6,5 Turns im Sortiment. Auch für den 1:8er-Bereich gibt es Motoren. Sie haben zwischen 1.750 und 2.300 Umdrehungen pro Minute und Volt. Zusätzlich stellte Hacker auch einen Innenläufer für Großmodelle vor.



Natürlich bietet **Hacker** auch die passenden Regler für die neuen Brushlesstriebwerke an. Die Controller der Serie „Tensor IC“ sind für alle erhältlichen Motoren passend zu haben. Der 1:10er-Regler hat eine Dauerbelastbarkeit von 160 Ampere und verträgt bis zu 3s-LiPos. Der SC-Regler hält dauerhaft rund 100 Ampere Strom aus und ist ebenfalls bis zu 3s-LiPos ausgelegt. Schließlich ist die 1:8er-Variante für Ströme von bis zu 180 Ampere ausgelegt und kann mit bis zu 6s-LiPos betrieben werden.



Eine der aufregendsten Neuheiten im Fernsteuerungssektor war auf der Spielwarenmesse 2012 die KO Propo EX-1 am Stand von **Robitronic**. Der Profi-Sender zeichnet sich durch seine extreme Wandlungsfähigkeit aus. Über ein großes Display können alle Informationen abgelesen werden. Damit das immer bestens klappt, lässt sich das Display umklappen. Wie von KO Propo gewohnt, steht auch ein 3D-Griffmodul zur Verfügung, das sich an die bevorzugte Position des Fahrers anpassen lässt. Alternativ dazu kann man auch einen Lenkungsknüppel montieren. Natürlich ist es auch möglich, die EX-1 von Rechtshänder- auf Linkshänder-Betrieb umzubauen.



Im Sortiment von **Absima** gibt es eine komplette Serie von Rädern. Erhältlich sind Pneus fertig verklebt auf Felgen für 1:10er-Onroad, 1:10er-Offroad, 1:8er-Onroad und 1:8er-Offroad. Bei der Offroadmodellen sind jeweils Räder für Buggy und Truggy zu haben.



**Trends  
& Highlights**  
Spielwarenmesse  
Nürnberg 2012

Bei **Team Orion** konzentriert man sich nach wie vor auf das Zubehörsegment. Im Mittelpunkt stand hier mit dem Advantage Touch ein neues Ladegerät, das durch eine sehr einfache Bedienstruktur überzeugt. Der Lader verfügt über eine Touchdisplay und kann mit maximal 5 Ampere laden. Dabei lassen sich LiPos bis 6s füllen. Neben dem Anschluss an eine Steckdose kann man das Gerät auch an einer Autobatterie betreiben. Zum Lieferumfang gehört auch ein Balancing-Board, wodurch sich alle gängigen Anschlüsse einfach verbinden lassen.



Etwas ganz Neues stellte **Team Orion** mit den Carbon Pro WTS-LiPos vor. Die Akkus mit 7,4 Volt Spannung und 4.000 Milliamperestunden Kapazität können mit bis zu 90C belastet werden. Das Besondere ist ein kleines Fach am Ende des Hardcases, in dem bis zu drei Gewichte aus Aluminium oder Messing Platz finden. Durch gezieltes Befüllen kann man somit das Fahrverhalten des Modells durch Gewichtsverlagerung verändern.

Speziell für Short Course-Trucks bietet **Team Orion** mit den Vortex VST Pro SC550-Motoren mit verschiedenen Leistungswerten an. Der Motor mit 4 Turns dreht mit 4.600 Umdrehungen pro Minute und Volt und leistet dabei maximal 800 Watt. Das 4,5-Turns-Triebwerk dreht mit 4.200 Umdrehungen pro Minute und Volt und leistet 750 Watt. Der Dritte im Bunde hat 5 Turns und dreht 3.700 Umdrehungen pro Minute und Volt bei 700 Watt Leistung. Alle drei Motoren vertragen 2s- bis 3s-LiPos und haben ein einstellbares Timing sowie einen Sensoranschluss.



Auch an Einsteiger hat **Team Orion** gedacht und präsentiert mit den Method-Motoren günstige Tuning-Bürstenmotoren. Die Triebwerke sind mit 12, 15, 17 oder 20 Turns zu haben und verfügen über ein einstellbares Timing. Die geschraubten Motorkohlen können bei Verschleiß gewechselt werden.

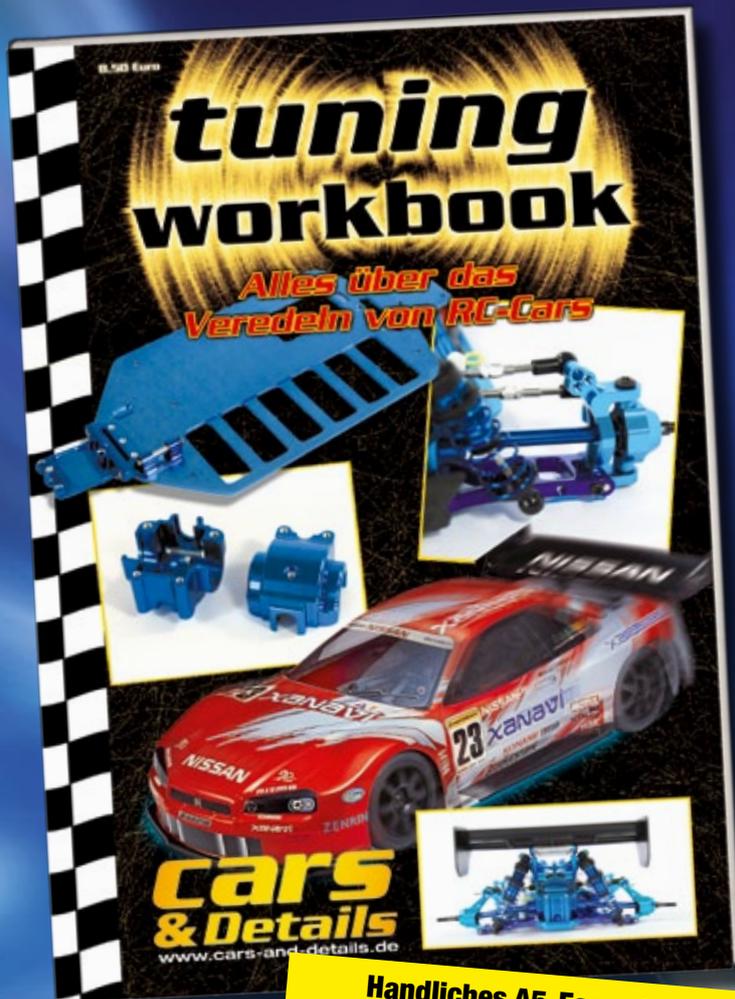


Die Sanwa MX-V von **LRP electronic** ist eine neue 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung mit drei Kanälen. Der Sender arbeitet im übertragungssicheren FHSS-2-Band und bietet zehn Modellspeicher. Über das Multifunktions-Display lassen sich alle Einstellungen wie ABS, Expo, Dual-Rate, Trimmung, Servo-Reverse, Endpunkt-Einstellung und einige mehr justieren. Der Preis liegt bei 99,90 Euro.



# Jetzt bestellen!

## Das detaillierte Nachschlagewerk für die Veredelung von RC-Cars



Handliches A5-Format,  
68 Seiten. Mit zahlreichen Fotos  
und Abbildungen. Nur 8,50 Euro

In diesem Workbook von CARS & Details erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet

- Maßnahmen zur Steigerung der Performance
- Veredelung für mehr Haltbarkeit
- RC-Cars individuell gestalten
- Tipps und Beispiele aus der Praxis

### IM INTERNET

unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)  
oder telefonisch unter  
040 / 42 91 77-110



Dieses Buch vermittelt anschaulich, wie Du Dein RC-Car tunen und somit verbessern kannst. Wertvolle Tipps und Hintergründe vermitteln das nötige Basiswissen.

Artikel-Nr. 12643

Mehr Informationen, mehr Bücher  
und mehr Vielfalt im Online-Shop  
[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) oder auf Seite 64.



## 2,4 GHz



### Sender-Erweiterungs-System

Schiffskapitäne, Trucker, Racer

ab € 99.-

#### S3D-Empfänger

Von 1,8 g bis 42 g,  
bis zu 26 Servoausgänge

#### Für ALLE Sender

nautic Set € 249.-  
nautic Converter € 79.-

#### Set mit Empfänger

Ideal zum Erweitern von Handsendern und Pult- + Carsendern, nautic Funktionen bleiben erhalten. Das S3D-Sicherheitssystem mit überlegener Reichweite und "Durchsetzungsvermögen", auch bei schwierigsten Einbaubedingungen in Metallumgebung. Flexible Antennen-Möglichkeiten

[www.acteurope.de](http://www.acteurope.de)

Verkaufsausstellung für Modellbahnen und Modellsport

# Faszination Modellbau

Zu Lande,  
zu Wasser und  
in der Luft



Öffnungszeiten:  
Donnerstag bis  
Samstag  
9.00 – 18.00 Uhr  
Sonntag  
9.00 – 17.00 Uhr

## 22. – 25. März 2012

# MESSE KARLSRUHE

[www.faszination-modellbau.de](http://www.faszination-modellbau.de)

Veranstalter:

 **MESSE SINSHHEIM**  
IHR VERANSTALTUNGSPARTNER

Tel. +49 72 61.689-0  
[info@messe-sinsheim.de](mailto:info@messe-sinsheim.de)  
[www.messe-sinsheim.de](http://www.messe-sinsheim.de)



# Gemischtes Doppel

## Stromversorgung für Hobbyeinsteiger



**Unabhängig von Klasse, Ausstattung oder Antriebsart benötigt praktisch jedes RC-Car Akkus und ein dazugehöriges Ladegerät. Nicht jeder ist willens, hunderte von Euro für eine Erstausrüstung hinzublättern und so erfreut sich der Markt der Budget-Geräte großer Beliebtheit. Um ein solches handelt es sich auch beim Nosram Sigma Power Lader, der jetzt zusammen mit einem NiMH-Akkupack in einer Kombo erhältlich ist.**

Text und Fotos:  
Oliver Tonn

Hauptakteur dieses Berichts ist natürlich der Sigma-Lader selbst. Auf dem Arbeitstisch präsentiert er sich erfreulich kompakt und deutlich kleiner, als es die Abbildungen auf der Thunder-Tiger-Homepage vermuten lassen. Neben dem eigentlichen Gerät finden sich noch einige Nosram-Aufkleber im Karton sowie eine deutsch- und englischsprachige Bedienungsanleitung.

### Fix aufgebaut

Bevor das Sigma seinen Job aufnehmen kann, ist es zuerst mit einer passenden Stromquelle zu verbinden. Hierbei herrscht freie Auswahl: Einerseits steht ein Anschluss über zwei Kroko-Klemmen bereit, die mit einer Spannung von 11 bis 15 Volt versorgt werden wollen. Ein integriertes Netzteil im Sigma bietet außerdem die Möglichkeit, das Ladegerät direkt

über das Stromnetz mit 100 bis 240 Volt zu speisen. Kleiner Wermutstropfen an dieser Stelle: Beide Anschlusskabel sind fest mit dem Sigma verbunden. Tritt nach längerer Benutzung oder häufigem Transport ein Kabelbruch auf, muss das ganze Gerät zur Reparatur.

Die Bedieneinheit des Laders gestaltet sich übersichtlich. Per Schiebeschalter können Ladeströme von 1, 2 oder 4 Ampere ausgewählt werden. Ein zentraler Druckknopf dient dazu, die unterschiedlichen Akkutypen NiMH/NiCd, LiPo oder LiFe festzulegen sowie den eigentlichen Ladevorgang zu starten und zu beenden. Zur Kontrolle der voreingestellten Parameter und der ordnungsgemäßen Arbeitsweise stehen insgesamt vier LED bereit. Viel simpler geht es eigentlich nicht.



Am EHR-Balancerport lassen sich LiPos bis 3s-Konfiguration anschließen



Die Bedienelemente des Sigma gestalten sich übersichtlich. Viel gibt es hier nicht zu tun

Die Tatsache, dass das Sigma auch LiPo-Zellen verarbeiten kann, macht die Nutzung eines Balancers zwingend erforderlich. Ein solcher wurde bereits in das Gehäuse integriert und wird per EHR-Stecksystem mit dem Akku verbunden. Die Hauptversorgung des zu ladenden Akkupacks erfolgt über zwei zusätzliche Kabel und einen Stecker im Tamiya-Style. Zugegeben, letzterer ist technisch durchaus diskutabel, aber die Tatsache, dass er besonders bei Einsteiger-Modellen häufig Verwendung findet, legt eine entsprechende Bestückung am Sigma durchaus nahe.

## Gleich mal ausprobieren

Nachdem der Grundaufbau schnell bewerkstelligt worden war, sollte ein kurzer Blick in die Anleitung alle weiteren Fragen klären. An diesem Punkt gibt es durchaus Kurioses zu berichten: Schnell wurden Akkutyp und Ladestrom ausgewählt, dann das Akkupack mit dem Sigma verbunden und mit einem Druck auf die Start-Stop-Taste begann der Ladevorgang. Klingt einfach und ist auch einfach. Kurios daran ist allerdings, dass die genannten Vorgänge in der beiliegenden Anleitung vollkommen anders dargestellt wurden. Genauer gesagt funktioniert das Sigma deutlich einfacher und intuitiver, als das Manual glauben machen will.

Welcher Akku als Erstes probegeladen werden sollte, lag in diesem Fall auf der Hand, denn Teil der Kombo ist auch ein sechszelliges NiMH-Stickpack mit 7,2 Volt und einer Kapazität von 2.200 Milliampere-



Teil der Kombo ist ein sechszelliger NiMH-Akkupack mit 7,2 Volt Spannung und einer Kapazität von 2.200 Milliamperestunden

stunden. Der letztgenannte Wert unterstreicht erneut den Anspruch der Combo, vor allem das Interesse von Einsteigern wecken zu wollen. Ausfahrten von geradezu epischer Länge dürften mit dieser Kapazität kaum drin sein, aber als Erstausrüstung taugt der Akku allemal. Der Ladevorgang wurde zügig abgespult und per Delta-Peak automatisch beendet, was das Sigma durch ein akustisches Signal bestätigte. Direkt danach war ein 2s-LiPo an der Reihe, der ebenfalls problemlos gefüllt wurde.

Während der gesamten Abläufe entwickelte sich am Gehäuse des Sigma zwar eine fühlbare, aber zu keinem Zeitpunkt beunruhigende Wärmeabgabe. Obwohl der Lader nicht über eine aktive Lüftung verfügt, sorgen eine große Anzahl von Kühlschlitzen im Gehäuse dafür, dass die Betriebstemperaturen stets im grünen Bereich bleiben. Ein weiterer Vorteil ist hierbei, dass das Sigma aufgrund des nicht vorhandenen Lüfters praktisch geräuschlos arbeitet.

Grundsätzlich bietet sich der Nosram Sigma Power Lader für all diejenigen an, die Akkupacks von konventioneller Größe zügig laden wollen. Seine Maximalleistung von 30 Watt sorgt dafür, dass gängige Akkus wie 7,2-Volt-NiMH-Packs oder 2s-LiPos den maximalen Ladestrom von 4 Ampere voll ausschöpfen können. Trotz der Ausrichtung auf die Hobbyklasse bietet sich das Sigma durchaus auch als „Zweitlader“ für Fortgeschrittene und Profis an, die schnell mal einen Sender- oder Empfängerakku laden wollen. Insgesamt präsentierte sich der Nosram-Lader in unserem Test als ein kompakter und zuverlässiger Helfer – eigentlich genau das, was man von einem Ladegerät erwartet. ■



Kroko-Klemmen bieten die Möglichkeit, neben dem Hausstromnetz auch eine PKW-Batterie als Stromquelle zu nutzen



Akkus mit Tamiya-Stecksystem können direkt mit dem Sigma verbunden werden

## TECHNISCHE DATEN

- Zelltypen: 4-8 NiMH/NiCd, 2s-3s-LiPo/LiFe
- Integrierter Balancer: ja
- Ladeströme: 1, 2 oder 4 A
- Maximale Ladeleistung: 30 W
- Abschaltung: Delta Peak
- Sicherheitsabschaltung: 180 min
- Bezug: Fachhandel



**Carson Modelsport steht für gute Qualität im Einsteigerbereich zu fairen Preisen. Mit der Destroyer-Serie präsentiert das Unternehmen gleich drei neue Modelle in 1:10, 1:8 und 1:5. Nun muss der 1:8er-Buggy FY8 zeigen, was in ihm steckt.**

**Text:** Stefan Franz  
**Fotos:** Markus Jordan  
und Stefan Franz

Bereits in der letzten Ausgabe von **CARS & Details** präsentierten wir den Destroyer FY5 im Maßstab 1:5. Auch der kleine Bruder FY8 wird als RTR-Modell ausgeliefert. Die sehr flache und schmale Karosserie ist bereits lackiert und mit einigen Decals versehen. Neben dem FY8 befindet sich die Reflex Wheel-X, ein Pistolen-Sender mit 2,4-Gigahertz-Technik, im Lieferumfang. Eine genaue Bauanleitung für das Modell sucht man vergeblich, allerdings ist in der mitgelieferten Bedienungsanleitung eine Explosionszeichnung mit allen Teilen und Bestellnummern abgedruckt. Auch für den Sender wird eine genaue Betriebsanleitung mitgeliefert. Zu guter Letzt gehört noch eine Programmieranleitung für den Regler zum Set.

### **Akkus dabei**

Sehr positiv zu erwähnen ist beim Carson Destroyer FY8, dass neben dem Brushlessmotor samt Regler auch die zwei benötigten LiPo-Akkus mitgeliefert werden. Hierbei handelt es sich um 7,4-Volt-Hardcase-Akkus mit jeweils 3.200 Milliamperestunden Kapazität. Um das Modell zum Leben zu erwecken, werden nur noch ein Ladegerät und acht Batterien oder Akkus in Mignongröße für den Sender benötigt.

Der Brushlessmotor ist sensorlos und leistet 2.230 Umdrehungen pro Volt und Minute. Bei einer Versorgung mit zwei 2s-LiPos, bringt es der Motor so auf rund 33.000 Umdrehungen pro Minute. Diese Drehzahl reicht aus, um das Modell laut Herstellerangaben auf bemerkenswerte 80 Kilometer pro Stunde zu beschleunigen.

### **Variables Setup**

Als Chassis kommt beim FY8 eine 3 Millimeter starke, blau eloxierte Aluminiumplatte zum Einsatz. Diese wird durch ein schmales, ebenfalls blau eloxiertes Oberdeck komplettiert. Das Modell verfügt über vier Kunststoff-Öldruckstoßdämpfer mit blauen Alu-Rändelmuttern zum Einstellen der Bodenfreiheit. Auch der obere Dämpferdeckel ist aus Leichtmetall gefertigt und fügt sich durch die blaue Farbe sehr gut ins Design des Modells ein. Dämpferbrücken sowie obere und untere Querlenker sind aus Kunststoff gefertigt. Sowohl Querlenker als auch die Dämpferbrücken bieten mehrere Möglichkeiten der Dämpferbefestigung. Somit ist es möglich, den Buggy dem jeweiligen Untergrund anzupassen. Weitere Setupmöglichkeiten bieten die Rechts-links-Gewindestangen mit

# *Viel Speed zum Budget-Preis*

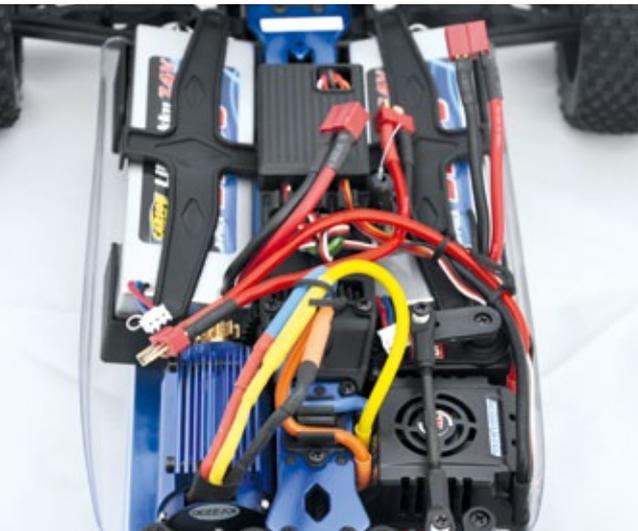


Das Modell wird als RTR-Modell geliefert. Alle Komponenten sind bereits verbaut, so ist nach dem ersten Laden der beiden mitgelieferten LiPos die erste Ausfahrt möglich





Mit den Rändelmuttern lässt sich die Bodenfreiheit des Modells stufenlos einstellen

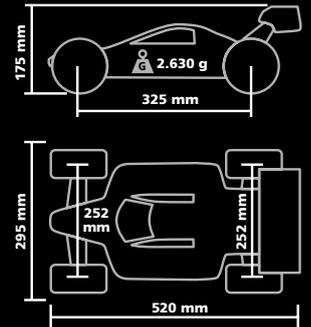


Alle Komponenten sind beim RTR-Modell bereits sehr gut befestigt

## CAR CHECK

### DESTROYER FY8 Carson Modelsport

- Klasse: Elektro-Offroad 1:8
- Empfohlener Verkaufspreis: 319,99 Euro
- Bezug: Fachhandel
  
- Technik: 4WD-Antrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, Stabilisatoren
  
- Benötigte Teile: acht Mignon-Zellen, Ladegerät



Sechskant. Mit diesen Stahlgewindestangen ist es möglich, an der Vorderachse sowohl die Spur als auch den Sturz einzustellen. An der Hinterachse ist nur das Einstellen des Sturzes möglich. An beiden Achsen sind darüber hinaus Stabilisatoren montiert.

Die vorderen Radträger bestehen aus Aluminium, während die hinteren aus Kunststoff sind. Die großen Buggyräder sind mit 17-Millimeter-Aluradmuttern befestigt. Die verwendeten Reifen auf schwarzen Dishfelgen bieten für Hobbyfahrer auf allen Untergründen genug Bodenhaftung, um den Buggy zu bewegen.

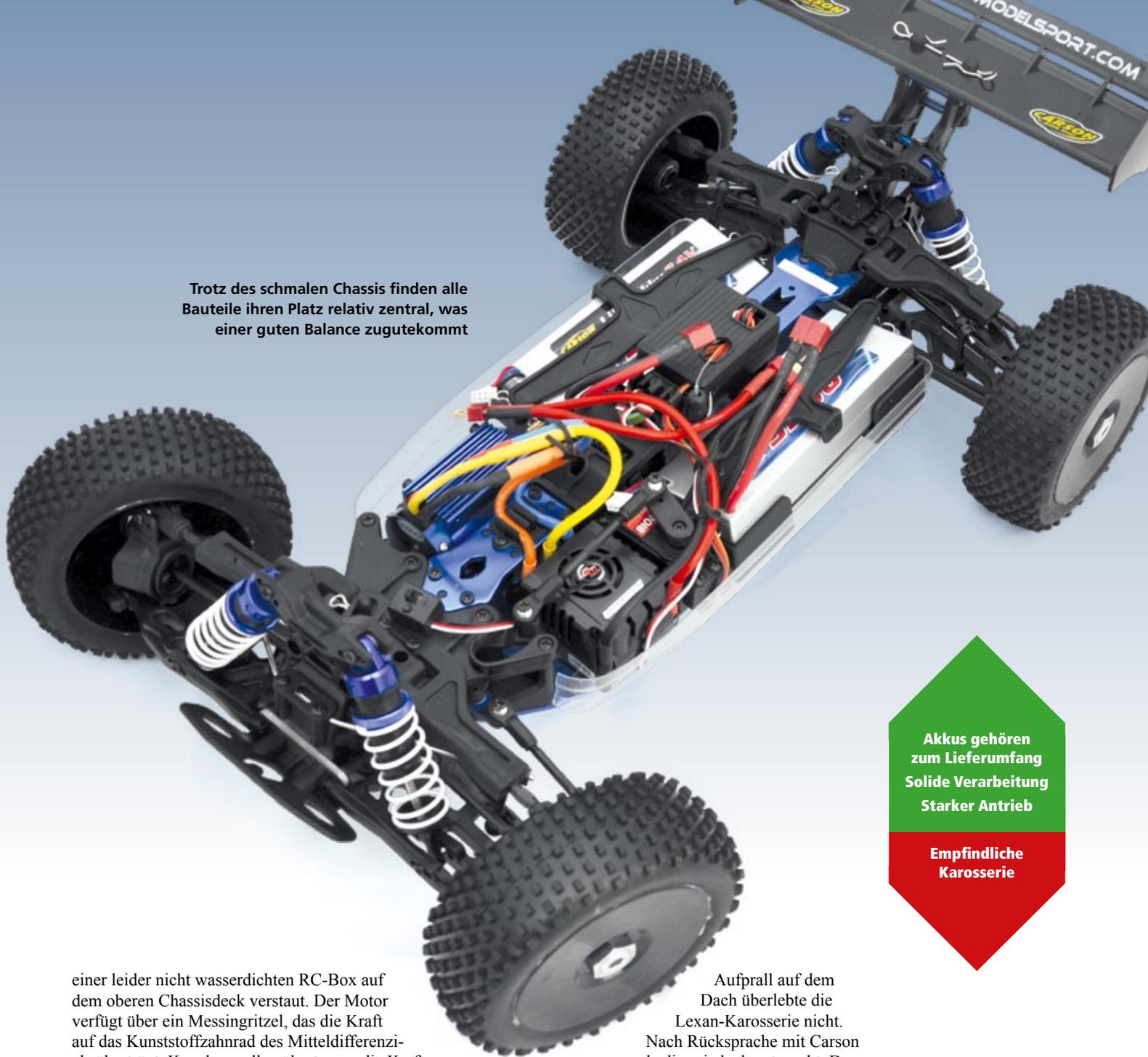
Der Brushlessmotor ist in Fahrtrichtung rechts direkt hinter der Vorderachse montiert. Auf der gleichen Höhe links hat der Regler seinen Platz gefunden. Hinter dem Regler sitzt das Lenkservo mit Metallgetriebe und 9 Kilogramm Stellkraft. Im hinteren Chassisbereich befinden sich die Akkus in robusten Kunststoffschalen. Ein mit zwei Splinten befestigter Bügel hält die Stromspender sicher fest. Der Empfänger ist in



Der Pistolensender Wheel-X bietet alle benötigten Funktionen und liegt sehr gut in der Hand

**Zieht man den Gashebel bis zum Anschlag, schiebt der FY8 extrem an**





Trotz des schmalen Chassis finden alle Bauteile ihren Platz relativ zentral, was einer guten Balance zugutekommt

einer leider nicht wasserdichten RC-Box auf dem oberen Chassisdeck verstaut. Der Motor verfügt über ein Messingritzel, das die Kraft auf das Kunststoffzahnrad des Mitteldifferenzials überträgt. Knochenwellen übertragen die Kraft weiter an die Achsen und somit auf die Räder.

## Im Gelände

Den Gashebel auf Vollgas und der Carson Buggy FY8 geht ab, als gäbe es kein Morgen mehr. Die Leistung des Brushlessmotors auf Asphalt ist wirklich enorm. Nach guten 15 Minuten ist der Spaß dann jedoch vorerst vorbei. Mit Akkus, die eine höhere Kapazität bieten, ist hier also noch einiges an Potenzial vorhanden, was die Fahrzeit anbelangt.

Für die nächste Testfahrt standen dann drei Untergründe zur Verfügung. Als Erstes ging es auf feinem Schotter zur Sache. Die Reifen hatten darauf ihre Mühe, die Kraft des Antriebs auf den Boden zu bringen, allerdings ist das bei dieser Leistung auch kein Wunder. Verschieden hohe Sprunghügel sollten bei der nächsten Fahrt als Schanze dienen. Alle Sprünge wurden von den Kunststoff-Öldruckstoßdämpfern hervorragend abgefedert. Auch wenn das Modell mal nicht auf den Rädern, sondern mit dem Heck oder der Schnauze aufkam, war nichts kaputt. Einzig einen

Aufprall auf dem Dach überlebte die Lexan-Karosserie nicht. Nach Rücksprache mit Carson wurde diese jedoch getauscht. Das Material wirkt leider sehr steif und unflexibel. Abgesehen von einer verbogenen Antriebswelle waren aber sonst keine Mängel festzustellen. Die Kunststoffqualität des Modells ist wirklich sehr gut und hielt auch den größten Beanspruchungen souverän stand.

## Flott unterwegs

Anders als bei vielen RTR-Modellen wird beim FY8 Wert darauf gelegt, wirklich alle erforderlichen Teile zum sofortigen Loslegen mitzuliefern. Die Motorisierung ist für Anfänger und fortgeschrittene Modellbauer absolut ausreichend. Die angegebenen 80 Kilometer pro Stunde erscheinen realistisch.

Der verwendete Kunststoff ist sehr stabil und gibt trotzdem nach. Auch hier gab es über den gesamten Testverlauf keine einzige Beschädigung und das trotz zum Teil heftiger Sprünge. Alles in allem ist der Carson FY8 ein richtig gutes Einsteigermodell, das auch den Einsatz im rauerem Gelände ermöglicht und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis bietet. ■

Akkus gehören zum Lieferumfang  
Solide Verarbeitung  
Starker Antrieb

Empfindliche Karosserie

## FAZIT

Der Destroyer FY8 von Carson Modelsport ist durch den kompletten Lieferumfang und den geringen Preis besonders für Einsteiger interessant, die nicht viel Geld ausgeben wollen.

# eheliaction

## KENNENLERNEN FÜR 6 EURO



**3 für 1**  
Drei Hefte zum  
Preis von  
einem

**Jetzt zum Reinschnuppern:**

**Ihre Schnupper-Abo-Vorteile:**

- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ 12,00 Euro sparen
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher



Direkt bestellen unter  
[www.rc-heli-action.de](http://www.rc-heli-action.de)  
oder telefonisch unter 040 / 42 91 77-110

Jetzt auch als **eMagazin**  
und **Printabo+** erhältlich.

Mehr Informationen unter [www.rc-heli-action.de/emag](http://www.rc-heli-action.de/emag)



# MegaE 1:8 BRUSHLESS

## RAIDER 8 XL

**D**er Raider XL ist das neue Modell in der MegaE 8 Serie. Mit fast 60 cm Länge und 40 cm Breite sind die Ausmaße **gewaltig.**



**Boden  
freiheit  
45 mm**

[WWW.HIMOTO-KRICK.DE](http://www.himoto-krick.de)

**A**uf Basis des bekannten MegaE 8 Buggychassis modifizierter Short Course Truck mit Front- und Heckrammer und originalgetreuer Bereifung.

# SIC 8



### Die Fakten der MegaE 8 Serie:

- 80 A Brushless Regler für bis zu 4S LiPo-Akkus
- RTR - komplett montiert
- 2,4 GHz Fernsteuerung mit FailSafe
- leichter und robuster 4WD Antrieb
- Metalldifferentiale

Fordern Sie die aktuellen RC-Car-Unterlagen an oder holen Sie sie bei Ihrem Fachhändler.

# krick

**Modellbau vom Besten**

Klaus Krick Modelltechnik  
Postfach 1138 · 75434 Knittlingen  
[www.himoto-krick.de](http://www.himoto-krick.de)

IMPRESSUM



**Herausgeber**  
Tom Wellhausen  
[redaktion@wm-medien.de](mailto:redaktion@wm-medien.de)

**Redaktion**  
Hans-Henny-Jahn-Weg 51  
22085 Hamburg  
Telefon: 040/42 91 77-300  
Telefax: 040/42 91 77-399  
[redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de)  
[www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)

Für diese Ausgabe recherchiert,  
testeten, bauten, schrieben und  
produzierten für Sie:

**Chefredaktion**  
Tom Wellhausen  
(verantwortlich)

**Leitung Redaktion/Grafik**  
Christoph Bremer

**Fachredaktion**  
Robert Baumgarten  
Dr.-Ing. Christian Hanisch  
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach  
Frank Jaksties  
Oliver Tonn

**Redaktion**  
Mario Bicher  
Thomas Delecat  
Tobias Meints  
Jan Schnare  
Jan Schönberg  
Stefan Strobel

**Teamassistentz**  
Dana Baum,

**Autoren,  
Fotografen & Zeichner**  
Victor Döring, Stefan Franz,  
Frank Renger, Dieter Renzel,  
Rolf Röder

**Grafik**  
Jannis Fuhrmann,  
Martina Gnaß, Tim Herzberg,  
Kevin Klatt, Bianca Kunze,  
[grafik@wm-medien.de](mailto:grafik@wm-medien.de)

**Verlag**  
Wellhausen & Marquardt  
Mediengesellschaft bR  
Hans-Henny-Jahn-Weg 51  
22085 Hamburg  
Telefon: 040/42 91 77-0  
Telefax: 040/42 91 77-199  
[post@wm-medien.de](mailto:post@wm-medien.de)  
[www.wm-medien.de](http://www.wm-medien.de)

**Geschäftsführer**  
Sebastian Marquardt  
[post@wm-medien.de](mailto:post@wm-medien.de)

**Anzeigen**  
Sven Reinke (verantwortlich)  
[anzeigen@wm-medien.de](mailto:anzeigen@wm-medien.de)

**Vertrieb**  
Kirsten Maaß  
Telefon: 040/42 91 77-100  
[vertrieb@wm-medien.de](mailto:vertrieb@wm-medien.de)

**Abo-Service**  
Leserservice CARS & Details  
65341 Eltville  
Telefon: 040/429177-110  
Telefax: 040/429177-120  
E-Mail: [service@cars-and-details.de](mailto:service@cars-and-details.de)

**Abonnement**  
Jahresabonnement für  
**Deutschland:** € 54,-  
**Ausland:** € 63,-  
**Printabo+:** € 5,-  
Auch als eMagazin im Abo erhältlich  
und für CARS & Details-Abonnenten  
zusätzlich zum Printabo für 5,-€  
jährlich. Mehr Infos unter:  
[www.cars-and-details.de/emag](http://www.cars-and-details.de/emag)

**Druck**  
Grafisches Centrum Cuno  
GmbH & Co. KG  
Gewerbering West 27  
39240 Calbe  
Telefon: 03 92 91/428-0  
Telefax: 03 92 91/428-28

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem  
Papier. Printed in Germany.

**Copyright**  
Nachdruck, Reproduktion oder  
sonstige Verwertung, auch aus-  
zugsweise, nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung des Verlages.

**Haftung**  
Sämtliche Angaben wie Daten,  
Preise, Namen, Termine usw.  
ohne Gewähr.

**Bezug**  
CARS & Details erscheint  
monatlich

**Einzelpreis**  
Deutschland: € 5,00  
Österreich: € 5,80  
Schweiz: sFr 8,50  
Niederlande: € 5,90  
Luxemburg: € 5,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-  
und Bahnhofsbuchhandel,  
Direktbezug über den Verlag

Das Abonnement verlängert sich  
jeweils um ein weiteres Jahr, kann  
aber jederzeit gekündigt werden.  
Das Geld für bereits bezahlte  
Ausgaben wird erstattet.

**Grosso-Vertrieb**  
SI special interest GmbH & Co. KG  
Nordenstraße 2  
64546 Mörfelden-Walldorf  
Telefon: 06 10 59/75 06-0

E-Mail: [info@special-interest.com](mailto:info@special-interest.com)  
Internet: [www.special-interest.com](http://www.special-interest.com)

Für unverlangt eingesandte Bei-  
träge kann keine Verantwortung  
übernommen werden. Mit der  
Übergabe von Manuskripten,  
Abbildungen, Dateien an den  
Verlag versichert der Verfasser,  
dass es sich um Erstveröffentli-  
chungen handelt und keine weite-  
ren Nutzungsrechte daran  
geltend gemacht werden können.

# Heft 05/12 erscheint am 13. April 2012

Dann berichten wir unter anderem über ...



... den 1:8er-Wettbewerbsbuggy  
Bergonzoni R-1 von Graupner ...



... schicken die Pistenraupe Blizzard SR  
von Kyosho ins Schneegestöber ...



... und testen die Fahreigenschaften des HPI Cup Racer  
BMW 2002 von LRP electronic.

wellhausen  
& marquardt  
Mediengesellschaft

Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.  
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie  
Lieferung findest Du in diesem Heft.

# HORIZON H O B B Y

# SHORT COURSE

## Challenge

In Zusammenarbeit mit:



NENNUNG UND INFOS UNTER  
[horizonscc.de](http://horizonscc.de)



[www.horizonhobby.de](http://www.horizonhobby.de)



# TOUCH ME!

UVP: €159.-

## TEAM ORION® TOUCH

### ADVANTAGE TOUCH - NIE WAR DAS LADEN VON AKKUS AUFREGENDER

**SPECTRA**

240x400 PIXEL  
TFT COLOR TOUCH SCREEN

Grosser TFT Farbbildschirm  
für einfachste Bedienung



GRAPHICS ENGINE

Grafische Darstellung  
der Ladung/Entladung



DUAL INPUT POWER

220V und 12V  
Anschluss



ADVANCED BALANCING

Balancing Funktion mit  
grafischer Darstellung



CHARGE ASSISTANT

Total einfach:  
der Lade-Assistent



INTEGRATED  
POWER SUPPLY

Integriertes  
Netzgerät



MULTI-LANGUAGE  
SOFTWARE

Deutsche Software-  
Version erhältlich

Mit dem Advantage Touch präsentiert Team Orion ein hochpräzises und innovatives Touch-Ladegerät. Ausgestattet mit einem 400x240 Pixel grossen TFT-Bildschirm setzt dieses High-End Gerät neue Maßstäbe. Bei der Auswahl der Komponenten des neuen Advantage Touch Ladegeräts wurde auf beste Qualität geachtet. Nie war es einfacher und aufregender Ihre Akkus zu laden. Bei bester Leistung und Präzision.

#### ORI30185 Advantage Touch Ladegerät - Technische Daten:

Eingang: 11-18VDC / 100-240VAC  
Zellentypen: NiMH/NiCd 1-15 Zellen, LiPo/LiFe/Lilon 1-6 Zellen, Pb 2-20V  
Ladestrom: 0.1A bis 6A (50W)  
Entladestrom: 0.1A bis 2A (5W)  
Abmessungen: L170xB158xH45mm | 662g

#### Lieferumfang:

- Advantage Touch Ladegerät 12V und 220V Anschlusskabel
- 4-in-1 Balancing Board (XH, TP/FP, EH und HP/PQ)
- TRX, Deans, Tamiya, Krokodil-, BEC- und Futaba-Ladekabel
- Micro USB-Kabel
- Bedienungsanleitung und Quick Start User Guide